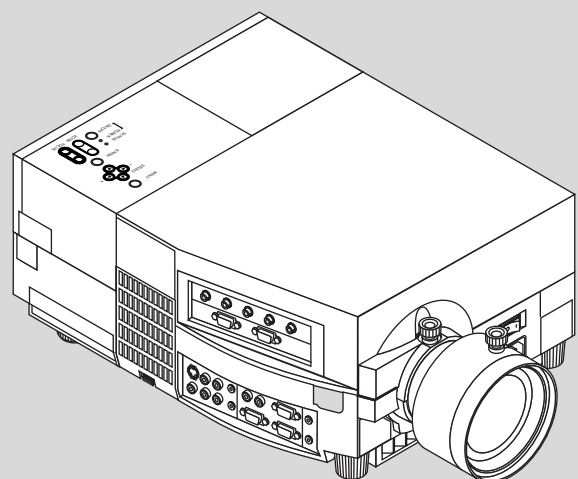
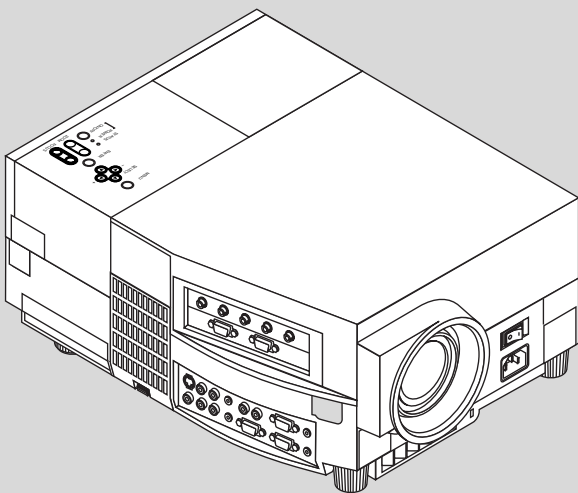


Graphic Theatre

MultiSync™ GT2000™/GT2000R™

LCD Projektor-Bedienungshandbuch



WICHTIGE INFORMATION

Zur Beachtung

Bitte lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie Ihren NEC MultiSync GT2000/GT2000R LCD-Projektor in Betrieb setzen und bewahren Sie dieses Handbuch leicht zugänglich auf.

Die Seriennummer Ihres Gerätes befindet sich unter der Leistungsschild-Etikette auf der rechten Seite Ihres MultiSync GT2000/GT2000R. Notieren Sie sie hier:

WARNUNG

ZUR VERMEIDUNG VON FEUER UND ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN DARF DAS GERÄT WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN. DER GEERDETE STECKER DIESES GERÄTES DARF NUR DANN IN EIN VERLÄNGERUNGSKABEL ODER EINE STECKDOSE EINGESTECKT WERDEN, WENN DIE DREI STECKKONTAKTE VOLLSTÄNDIG EINGESTECKT WERDEN KÖNNEN. UNTERLASSEN SIE ES, DAS GERÄT ZU ÖFFNEN. ES BEFINDEN SICH HOCHSPANNUNGSFÜHRENDE TEILE IM INNEREN. LASSEN SIE DEN KUNDENDIENST NUR VON HIERFÜR QUALIFIZIERTEN PERSONEN DURCHFÜHREN.

ACHTUNG

Vergewissern Sie sich, das Netzkabel aus der Steckdose herauszuziehen, um die Hauptspannungsversorgung auszuschalten. Die Steckdose sollte so nah wie möglich an das Gerät installiert und leicht zugänglich sein.

ACHTUNG

ZUR VERMEIDUNG EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS ÖFFNEN SIE NICHT DAS GEHÄUSE. INNERHALB DES GEHÄUSES BEFINDEN SICH KEINE FÜR DIE BETRIEBUNG DES GERÄTES ERFORDERLICHEN TEILE. LASSEN SIE DEN KUNDENDIENST NUR VON HIERFÜR QUALIFIZIERTEN PERSONEN DURCHFÜHREN.



Dieses Symbol warnt den Bediener, daß innerhalb des Gerätes unisolierte Bauteile vorhanden sind, die Hochspannung führen und deren Berührung einen elektrischen Schlag verursachen kann. Jeder Kontakt mit innenliegenden Teilen dieses Gerätes ist daher gefährlich.



Dieses Symbol macht den Bediener darauf aufmerksam, daß wichtige, den Betrieb und Wartung des Gerätes betreffende Schriften beigelegt sind. Um Probleme zu vermeiden, sollten deshalb diese Beschreibungen sorgfältig gelesen werden.

3. GSGV-Verordnung zum akustischen Rauschen

Der Schalldruckpegel beträgt entsprechend der ISO 3744 oder ISO 7779 weniger als 70 dB (A).

Wichtige Sicherheitshinweise

Diese Sicherheitshinweise stellen einen langen Betrieb Ihres LCD-Projektors sicher und vermeiden Feuer oder elektrische Schläge. Lesen und beachten Sie alle Warnhinweise.

Installation

1. Für beste Ergebnisse, benutzen Sie Ihren LCD-Projektor in abgedunkelten Räumen.
2. Platzieren Sie den Projektor auf eine ebene, waagerechte Oberfläche, in einem trockenen und staub- und feuchtfreien Raum.
3. Platzieren Sie Ihren LCD-Projektor nicht ins direkte Sonnenlicht, neben Heizungen oder hitzeerzeugenden Geräten.
4. Wenn er direktem Sonnenlicht, Rauch oder Dampf ausgesetzt ist, können interne Komponenten beschädigt werden.
5. Handhaben Sie ihren LCD-Projektor vorsichtig. Wenn er herunterfällt oder erschüttert wird, können interne Komponenten beschädigt werden.
6. Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf den LCD-Projektor.
7. Wenn der LCD-Projektor an die Decke installiert wird:
 - a. Die Decke muß stark genug sein, um den LCD-Projektor zu halten und die Installation muß entsprechend der örtlichen Bauordnungen vorgenommen werden.
 - b. Der LCD-Projektor muß von qualifizierten NEC-Kundendiensttechnikern installiert werden.

Netzanschluß

1. Der LCD-Projektor wurde konzipiert, um mit einem Netzanschluß von 100-120 oder 220-240 V 50/60 Hz Wechselstrom betrieben zu werden. Sicherstellen, daß Ihr Netzanschluß diesen Anforderungen entspricht, bevor Sie versuchen, Ihren LCD-Projektor zu benutzen.
2. Das Netzkabel vorsichtig handhaben und extremes Biegen vermeiden. Ein beschädigtes Netzkabel kann elektrische Schläge oder Feuer verursachen.
3. Wenn Ihr LCD-Projektor über einen langen Zeitraum hinweg nicht benutzt wird, ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose.

Es werden drei Netzkabel-Typen mit diesem LCD-Projektor mitgeliefert: Dreipoliges Kabel für Japan, U.S.A. und Kanada. Zweipoliges Kabel für Deutschland.



Für Japan
(schwarz)



Für
Deutschland



Für
Nordamerika
(grau)

Reinigung

1. Vor der Reinigung den LCD-Projektor vom Netz trennen.
2. Das Gehäuse regelmäßig mit einem feuchten Tuch reinigen. Bei schweren Verschmutzungen, einen milden Reiniger verwenden. Niemals starke Reiniger oder Lösungsmittel, wie Alkohol oder Verdünnern, verwenden.
3. Mit einem Blasebalg oder Linsenpapier die Linse reinigen, dabei vorsichtig vorgehen und die Linse nicht zerkratzen oder beschädigen.
4. Den Luftfilter mit einem Staubsauger nach jeweils 100 Stunden Betriebsdauer reinigen.
 - a. Die Außenseite des Filters mit einem Staubsauger reinigen.
 - b. Kein Wasser oder eine andere Flüssigkeit für die Reinigung des Filters verwenden.
 - c. Ihren LCD-Projektor niemals ohne Luftfilter benutzen.

Lampenaustausch

- Den Lampenaustausch entsprechend den Anleitungen auf Seite G-71 ausführen.
- Die Lampe muß ausgetauscht werden, wenn die Status-Lampe aufleuchtet. Wenn Sie die Lampe nach 2000 Stunden Betriebsdauer weiter benutzen, kann die Glühlampe zersplittern, und Glasscherben können sich im Lampengehäuse verteilen. Diese Scherben nicht berühren, Sie könnten sich verletzen. Wenn dies geschieht, wenden Sie sich bezüglich des Lampenaustauschs an Ihren NEC-Händler.
- Wenn die Lampe ausgeschaltet wird, mindestens EINE Minute warten, bevor sie wieder eingeschaltet wird. Hochspannung wird sofort nach Einschalten der Spannungsversorgung an die Lampe angelegt. Wenn also die Spannungsversorgung ausgeschaltet und gleich wieder eingeschaltet wird, verkürzt sich die Lebensdauer der Lampe und Ihr LCD-Projektor kann beschädigt werden.

Sicherheitshinweise hinsichtlich Feuer und elektr. Schläge

1. Sicherstellen, daß die Ventilation ausreichend ist und die Ventilationsöffnungen nicht blockiert sind, damit sich keine Hitze im Inneren Ihres LCD-Projektors entwickelt. Mindestens 10 cm (3 Zoll) Platz zwischen Ihrem LCD-Projektor und einer Wand frei lassen.
 2. Keine Gegenstände, wie Papierklammern oder Papierschnipsel in Ihren LCD-Projektor fallen lassen. Nicht versuchen, Gegenstände, die in Ihren Projektor gefallen sind, herauszuholen. Keine Metallgegenstände, wie Draht oder Schraubendreher, in Ihren LCD-Projektor hinein stecken. Sollte etwas in Ihren Projektor hineingefallen sein, das Gerät sofort vom Netz trennen und lassen Sie den Gegenstand von einem qualifizierten NEC-Kundendiensttechniker entfernen.
 3. Keine Flüssigkeiten auf Ihren LCD-Projektor stellen.
-
- **Nicht in die Linse schauen, wenn der Projektor eingeschaltet ist. Ernste Augenverletzungen können die Folge sein.**

1. Einführung

Was befindet sich im Karton?	G-6
Einführung in den MultiSync GT2000/GT2000R LCD-Projektor	G-7
Projektorgehäuse	G-7
Einrichtungen auf der Oberseite	G-8
Einrichtungen am Anschlußfeld	G-9
Einrichtungen der Fernbedienung	G-11

2. Installation

Einrichtung Ihres MultiSync GT2000/GT2000R LCD-Projektors	G-15
Auf einen Tisch oder Handwagen platzieren	G-16
Einstellung des Fokus am GT2000R	G-16
Deckeninstallation	G-19
Bildreflexion/hintere Leinwandprojektion (nur GT2000R)	G-21

3. Anschlüsse

Verdrahtungsdiagramm	G-23
PC-Steuerung	G-24
Anschlüsse mit ISS-6020	G-26
Anschluß eines ISS-6020	G-26
Anschluß mehrerer ISS-6020s	G-27
Anschluß mehrerer Projektoren	G-28
Betrieb mehrerer Projektoren mit der Fernbedienung	G-29
Externe Steuerung	G-30

4. Betrieb

Allgemeine Steuerungen	G-32
Einrichtung	G-34
Einstellung des Bildes und des Tons	G-42
Einstellung des Bildschirms	G-47
Bedienerspeicher und Kanalspeicher benutzen	G-54
Steuerumschalter	G-68

4. Wartung

Lampenaustausch	G-71
Filterreinigung und -austausch	G-72
Batterieinstallation für die Fernbedienung	G-72

5. Störungsbeseitigung

Mitteilungen des Status-Lichts	G-73
Allgemeine Probleme & Lösungen	G-74

6. Technische Daten

Optik	G-75
Elektrik	G-75
Mechanik	G-75
D-Sub Stift-Anordnung	G-77
Anzeigbare Video-Signale	G-78
PC-Steuerung Befehlsreferenz	G-79

EINFÜHRUNG

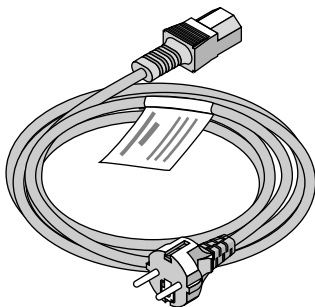
Was befindet sich im Karton?

Vergewissern Sie sich, daß der Karton die aufgelisteten Komponenten enthält. Sollte ein Teil fehlen, wenden Sie sich an Ihren Händler. Bewahren Sie den Original-Karton und das Verpackungsmaterial auf, falls Ihr MultiSync GT2000/GT2000R LCD-Projektor später transportiert werden muß.

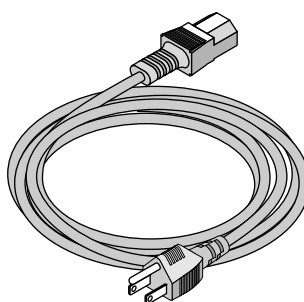
- NEC MultiSync GT2000/GT2000R LCD-Projektor
- Fernbedienung und Kabel
- Netzkabel
- Zwei AAA-Batterien
- Bedienungsanleitung
- Schnur und Niet
- Ferritklemme

Hochspannungskabel (3 Typen)

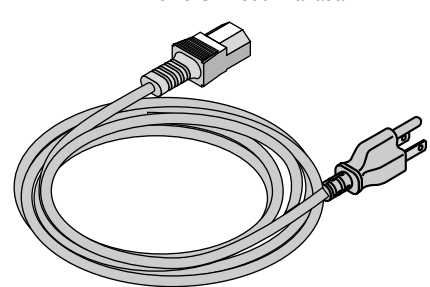
Für Deutschland



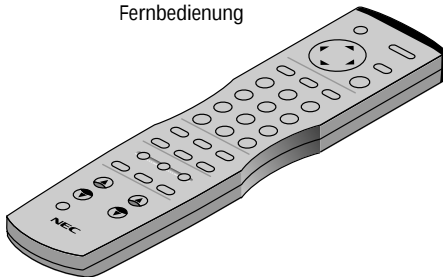
Für Japan



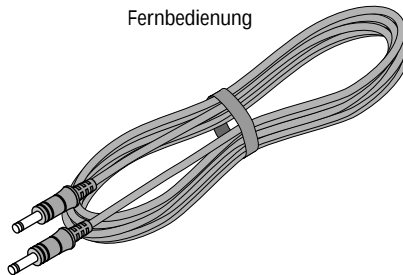
Für U.S.A. oder Kanada



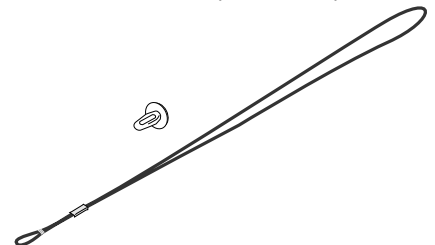
Fernbedienung



Fernbedienung



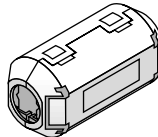
Schnur und Niet (nur GT2000R)



Batterien (2 x AAA)



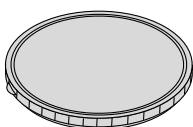
Ferritklemme für
Fernbedienungskabel



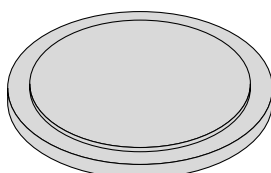
Bedienungshandbuch
(Englisch/Deutsch und Japanisch)



Linsenabdeckung (ab Werk am Projektor befestigt)

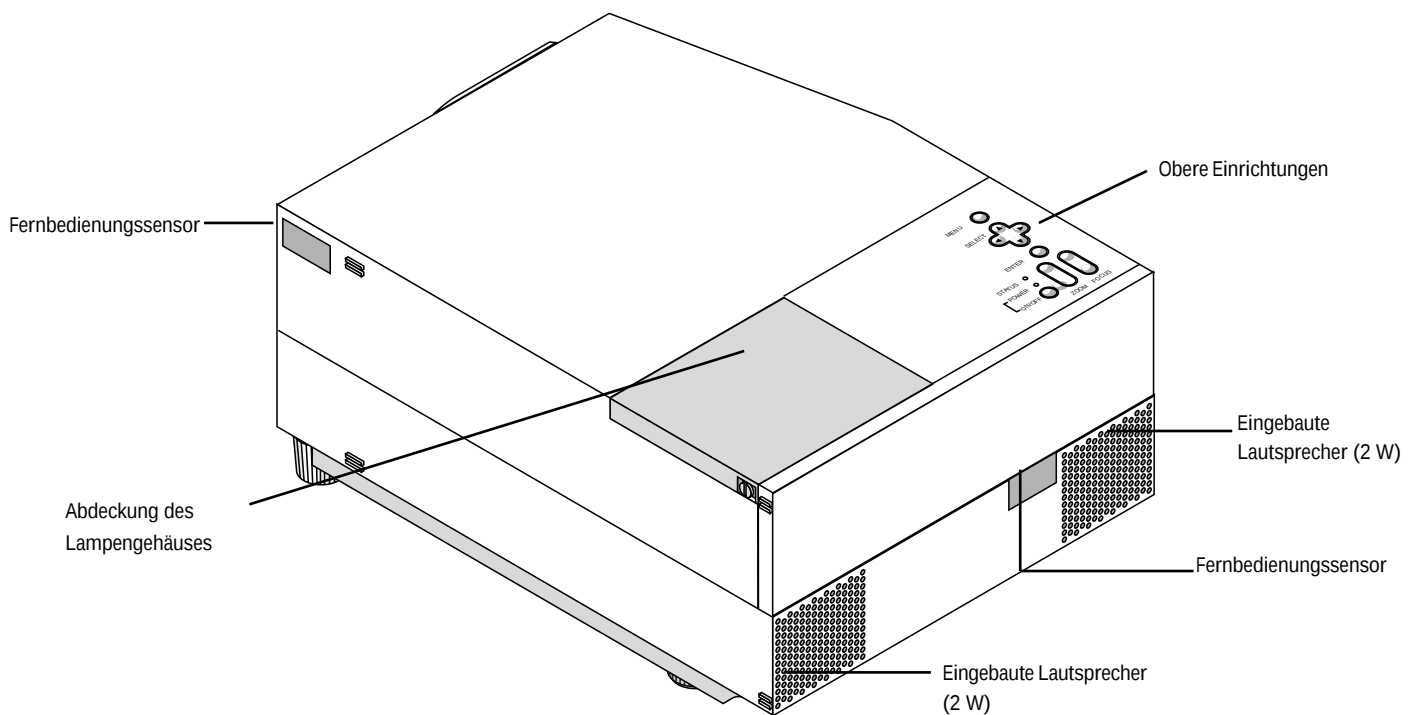
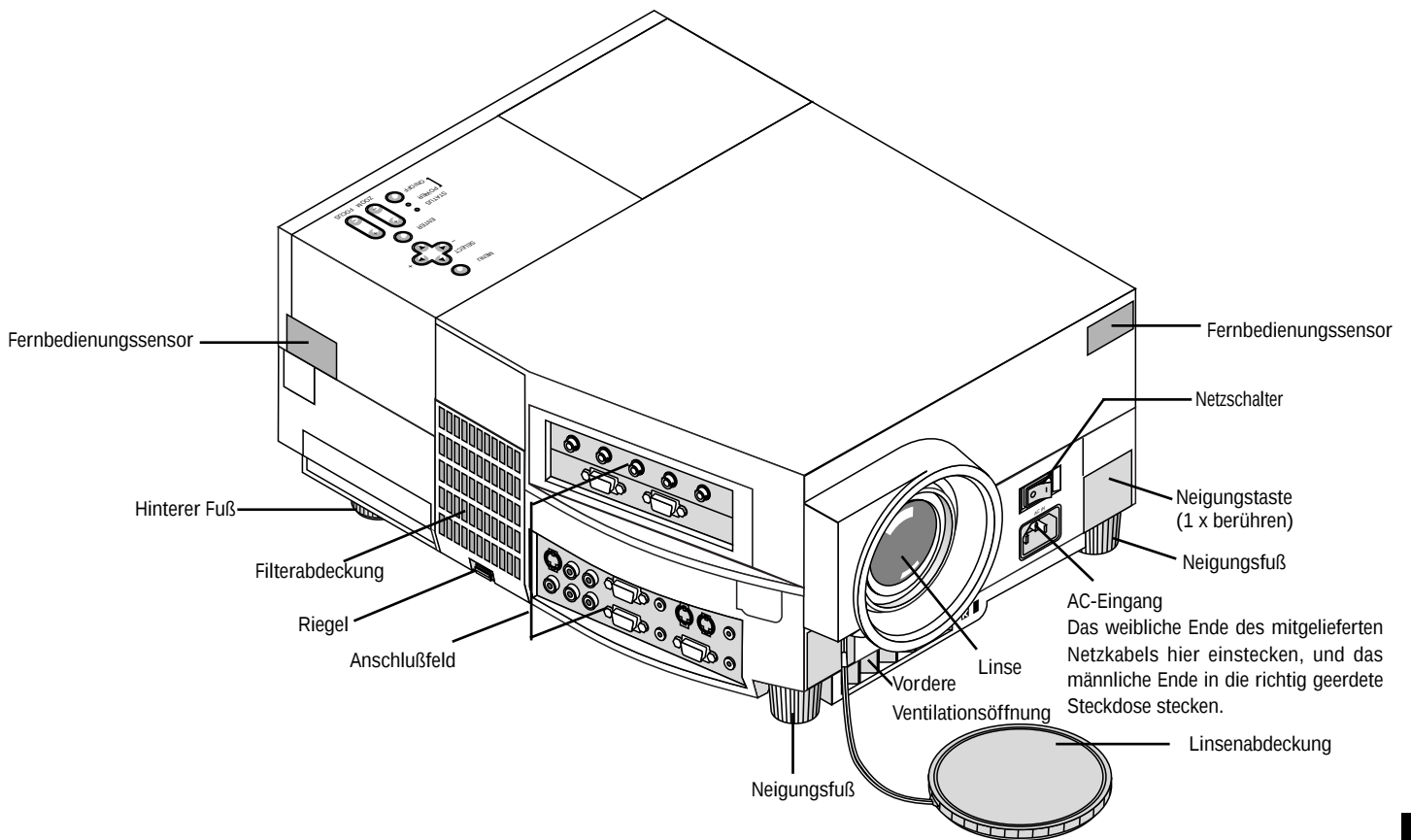


Für GT2000



Für GT2000R

Einführung in den MultiSync GT2000/GT2000R LCD-Projektor



Einrichtungen auf der Oberseite

1 Netztaste

Mit dieser Taste die Spannungsversorgung ein- und ausschalten, wenn der Netzschalter eingeschaltet ist und der LCD-Projektor sich in Bereitschaft befindet.

Diese Taste drücken und mindestens 2 Sekunden gedrückt halten, um den Projektor auszuschalten.

2 Menütaste

Zeigt das Bildschirmmenü an. Bei einer Betätigung der Taste, während das Bildschirmmenü angezeigt wird, gelangt man zum vorherigen Menüschritt.

3 Die Tasten (▲▼◀▶) / (+)(-) wählen

Wählen: Nachdem Sie die "Menü"-Taste gedrückt haben, (▲▼◀▶) mit der Taste ▲ oder ▼ den Menüpunkt auswählen, den Sie einstellen wollen.

(+)(-): Mit diesen Tasten den Wert eines ausgewählten Menüpunktes ändern, während der Einstellmodus aktiviert ist.
Diese Tasten werden auch verwendet, um einen Punkt in den anderen Menüs einzustellen.

4 Eingabetaste

Führt Ihre Menüauswahl aus.

5 Zoom-Tasten (+) (-)

Die Taste (+) drücken, um das Bild zu vergrößern; (-) drücken, um das Bild zu verkleinern. (Diese Einrichtung ist nicht beim GT2000R verfügbar.)

6 Fokus-Tasten (+) (-)

Die Taste (+) oder (-) drücken, um ein Bild zu fokussieren. (Diese Einrichtung ist nicht beim GT2000R verfügbar.)

7 Betriebsanzeige

Wenn diese Anzeige grün leuchtet, ist der LCD-Projektor eingeschaltet; wenn die Anzeige bernsteinfarben leuchtet, befindet er sich in Bereitschaft.

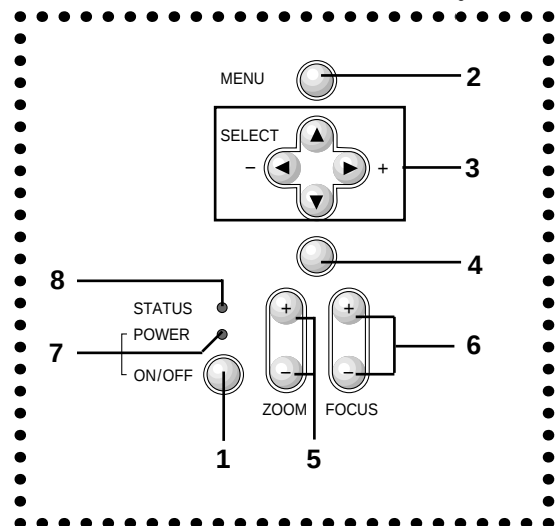
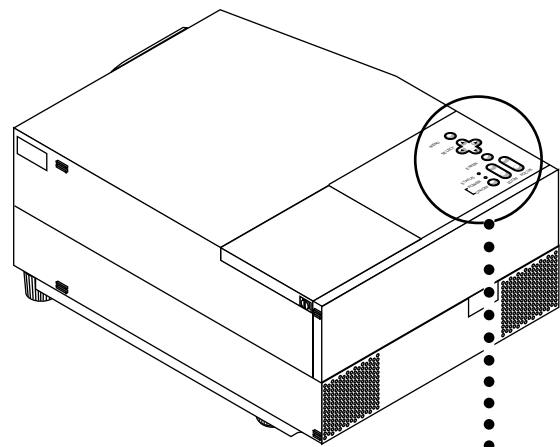
8 Statusanzeige

Wenn diese Anzeige kontinuierlich rot leuchtet, dann warnt sie Sie, daß die Projektionslampe 2000 Betriebsstunden überschritten hat. Nachdem dieses Licht erscheint, wird empfohlen, die Projektionslampe so bald wie möglich auszutauschen. (Siehe Seite G-71)

Zusätzlich erscheint die Mitteilung "LAMP USAGE XX HOURS" kontinuierlich, wenn das Bildschirmmenü nicht angezeigt wird.

Wenn dieses Licht schnell rot blinkt, wird damit angezeigt, daß entweder die Lampen- oder die Filterabdeckung nicht befestigt ist. Siehe Statuslicht-Mitteilungen auf Seite G-73 für mehr Einzelheiten.

Wenn der GT2000/GT2000R mit dem Umschalter ISS-6020 im gebündelten Betrieb benutzt wird, leuchtet diese Anzeige grün. Das grüne Licht blinkt, wenn der Umschalter ISS-6020 nicht korrekt am Projektor angeschlossen ist.



Einrichtungen am Anschlußfeld

Dieses Feld befindet sich auf der linken Seite, dort, wo Sie Ihre Kabel anschließen.

1 Eingänge (BNC) R/Cr, G/Y, B/Cb, H/HV und V [RGB 1]

Die Ausgänge R, G, B, H (horizontale Synch.) und V (vertikale Synch.) des externen Geräts (wie dem NEC ISS-6020-Umschalter oder IPS-4000) anschließen.

Wenn eine Komponente mit einem kombinierten synch. (SYNC) Ausgang benutzt wird, schließen Sie ihn an den H/V-Anschluß an. Wenn Helligkeitssignale und farbunterschiedliche Signale von HDTV und DVD benutzt werden, einen Pr/Cr an R, einen Y an G und einen Pb/Cb am B-Eingang des Projektors anschließen.

2 RGB-Eingang 2-Anschluß (Y, Cb, Cr) (Mini D-Sub 15-polig)

Schließen Sie Ihren PC, DVD-Player mit den Y/Cb/Cr-Ausgängen oder einem anderen RGB-Gerät, wie einem IBM oder kompatiblen Computer, an.

3 RGB-Ausgangsanschluß (Mini D-Sub 15-polig)

Sie können mit diesem Anschluß Ihr Computerbild zu einem externen Monitor von einer RGB1- oder RGB 2-Eingangsquelle zusammenbinden.

4 S-Video-Eingang

Hier den S-Video-Eingang einer externen Quelle, wie einem Videorecorder oder Laser-Disc-Player, anschließen.

HINWEIS: S-Video bietet intensivere Farbe und eine höhere Auflösung als das herkömmliche zusammengesetzte Video-Format.

5 Linker Kanal/Mono-Audioeingangsbuchse (RCA)

Dies ist der Audioeingang des linken Kanals für Stereoton, ausgegeben vom S-Videogerät oder Audioanlage. Diese Buchse dient auch als monauraler Audioeingang.

Audioeingangsbuchse des rechten Kanals

Dies ist der Audioeingang des rechten Kanals für Stereoton.

6 RGB 2 Audioeingangsminibuchse

Mit diesem Anschluß können Sie Ton von der RGB-Eingang-2-Quelle ausgeben.

7 RGB 1 Linker Kanal/Mono-Audioeingangsbuchse (RCA)

Dies ist der Audioeingang des rechten Kanals für Stereoton, ausgegeben vom S-Videogerät oder Audioanlage.

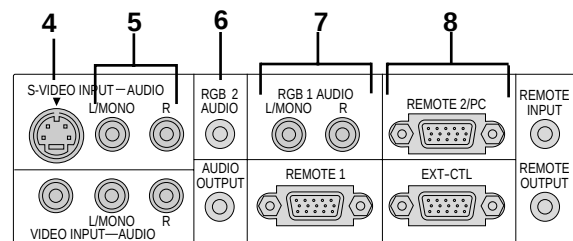
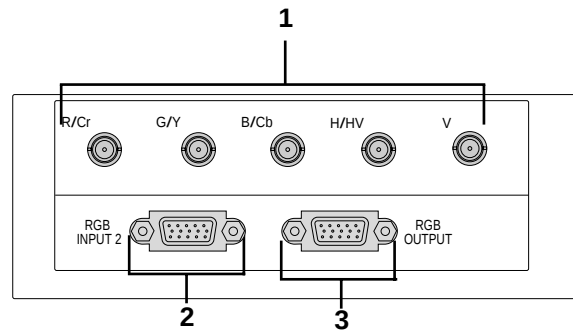
Diese Buchse dient auch als monauraler Audioeingang.

RGB 1 Audioeingangsbuchse des rechten Kanals

Dies ist der Audioeingang des rechten Kanals für Stereoton, ausgegeben von der Quelle RGB Eingang 1.

8 Fernsteuerung 2/PC-Anschluß (Mini D-Sub 15-polig)

An diesem Anschluß das RS-232C-Kabel anschließen, wenn ein Computer oder ein ähnliches Gerät den Projektor steuern wird, oder wenn der Projektor mit mehreren Projektoren benutzt wird.



9 Fernsteuerung-Eingangsbuchse

Hier Ihr Fernbedienungskabel für den Betrieb mit der Schnur anschließen.

Fernsteuerung-Ausgangsbuchse

Dieser Anschluß ermöglicht es Ihnen, bis zu 64 Projektoren mit derselben Fernbedienung zu steuern.

10 Video-Eingang (RCA)

Einen Videorecorder, DVD-Player, Laser-Disc-Player oder eine Dokumentenkamera hier anschließen, um Bilder zu projizieren.

11 Linker Kanal/Mono-Audioeingangsbuchse (RCA)

Dies ist der Audioeingang des linken Kanals für Stereoton, ausgegeben von dem Video-Gerät oder Audiosystem. Diese Buchse dient auch als monauraler Audioeingang.

Audioeingangsbuchse des rechten Kanals

Dies ist Ihr Audioeingang des rechten Kanals für Stereoton.

12 Audioausgangsbuchse

Zusätzliche externe Lautsprecher hier anschließen, um Ton, ausgegeben vom RGB 1, RGB 2, Video- oder S-Video-Eingang, zu hören.

13 REMOTE 1-Anschluß (Mini D-Sub 15-polig)

Das Steuerungskabel (als Option erhältlich) hier anschließen, wenn der Projektor mit dem optionalen ISS-6020 oder mit mehreren Projektoren benutzt wird.

HINWEIS: Der Umschalter ISS-6020/ISS-6020G ist mit diesem Projektor kompatibel.

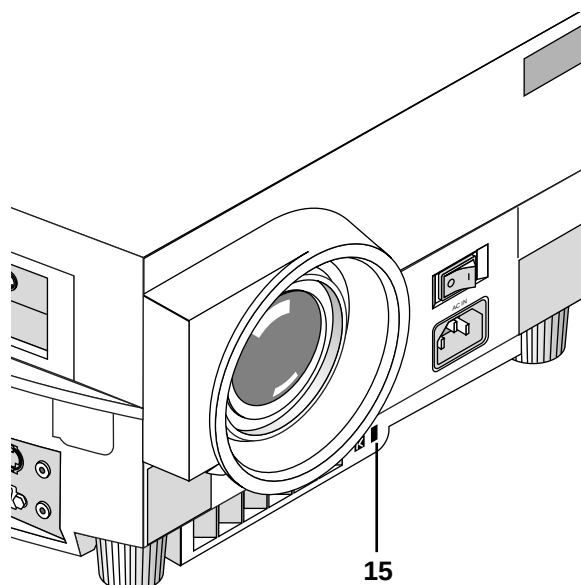
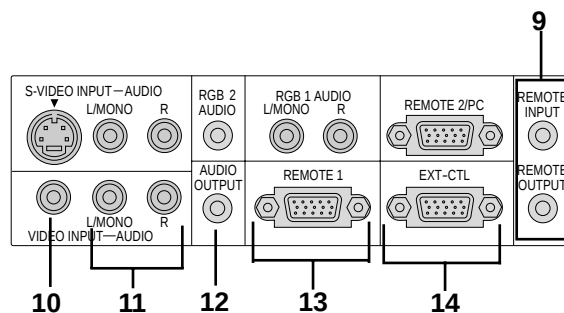
14 Anschluß für externe Steuerung (Mini D-Sub 15-polig)

Dieser Anschluß ist für die Schalter-Schließsteuerung oder für den externen Controller bestimmt.

15 Eingebaute Sicherheitsöffnung (KS)

Diese Sicherheitsöffnung unterstützt das Sicherheitssystem MicroSaver®.

MicroSaver® ist ein eingetragenes Warenzeichen von Kensington Microware Inc. Das Logo KS ist Warenzeichen und Eigentum von Kensington Microware Inc.



Einrichtungen der Fernbedienung

Sie können Ihren MultiSync GT2000/GT2000R LCD-Projektor mit Ihrer Fernbedienung schnurlos oder mit Schnur bedienen. Wenn Sie Ihre Fernbedienung mit der Schnur benutzen wollen, schließen Sie das eine Kabelende an der Buchse der Fernbedienung und das andere Ende am Anschlußfeld an.

1 Spannungsversorgung EIN und AUS

Wenn der Netzschalter vorne eingeschaltet ist, dann können Sie mit dieser Taste Ihren Projektor ein- oder ausschalten.

2 Menü

Diese Taste drücken, um den Bildschirm aufzurufen, so daß Sie das Bild einrichten und einstellen können.

Drücken Sie erneut diese Taste, um vom Untermenü in das Hauptmenü zurückzukehren oder um das Hauptmenü auszuschalten.

3 Enter

Diese Taste aktiviert die Parameter, die aus dem Bildschirmmenü ausgewählt wurden.

4 Cursor

Mit dieser Steuerung Parameter aus dem Bildschirmmenü auswählen.

5 Eingang

Wählen Sie Ihre Eingangsquelle durch Drücken der Taste RGB1, RGB2 oder VIDEO/S-VIDEO. Die Taste VIDEO/S-VIDEO wechselt zwischen VIDEO und S-VIDEO. Sie können auch RGB oder YCbCr direkt durch Drücken der Tasten CTL und RGB1 (oder RGB2) auswählen, während der RGB-Modus aktiviert ist.

6 Ziffer

Mit dieser Taste die Speicherposition spezifizieren oder die Signalbezeichnung eingeben.

7 Löschen

Diese Taste drücken, um alle sich im Ablauf befindenden Einstellungen zu löschen.

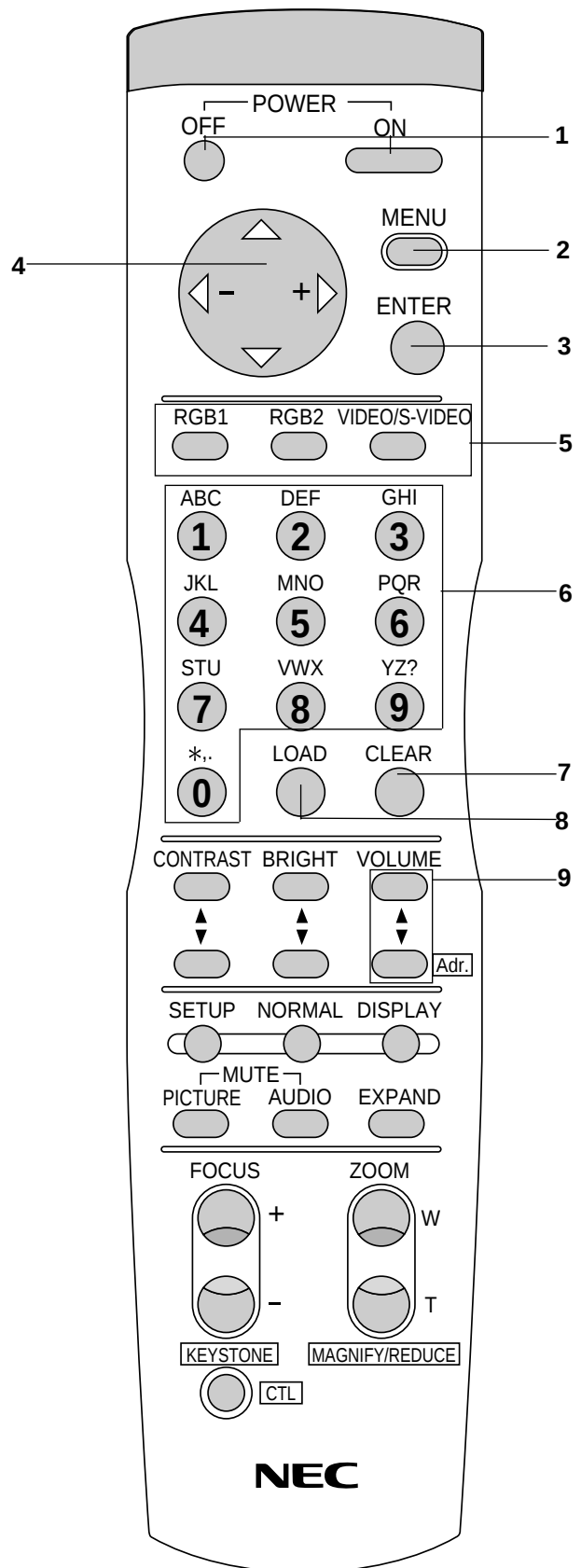
8 Laden

Irgendeine Zifferntaste und dann diese Taste drücken, um Einstellungen zu aktivieren, die Sie vorher von 01 bis 100 im Speicherverzeichnis gespeichert haben.

9 Lautstärke (Adresse mit CTL)

Dies stellt die Lautstärke der eingebauten Lautsprecher ein.

Mit Volume(-) und der CTL-Taste die Adresse der Fernbedienung auf dem Bildschirm anzeigen lassen, um die Fernbedienungsadresse zu spezifizieren.



10 Kontrast

Stellt den Bildkontrast für Raumbedingungen ein.

11 Helligkeit

Stellt die Bildhelligkeit für Raumbedingungen ein.

12 Set Up

Diese Taste und dann die ENTER-Taste drücken, um auf die werkseitigen Einstellungen zurückzukehren. Sie können auch den Speicher durch Drücken der SETUP-Taste und anschließend der LOAD-Taste durchsuchen.

13 Normal

Diese Taste stellt die Helligkeit, den Kontrast oder den Weißabgleich auf die werkseitigen Einstellungen ein.

14 Display

Diese Taste drücken, um die gegenwärtig projizierte Quelle zu identifizieren.

15 Bild-Ausschaltung

Diese Taste schaltet das Bild und die Bildschirmitteilung für eine kurze Zeitdauer aus. Erneut die Taste drücken, um den Betrieb rückgängig zu machen.

16 Tonabschaltung

Diese Taste schaltet vorübergehend den Ton aus oder stellt ihn wieder her.

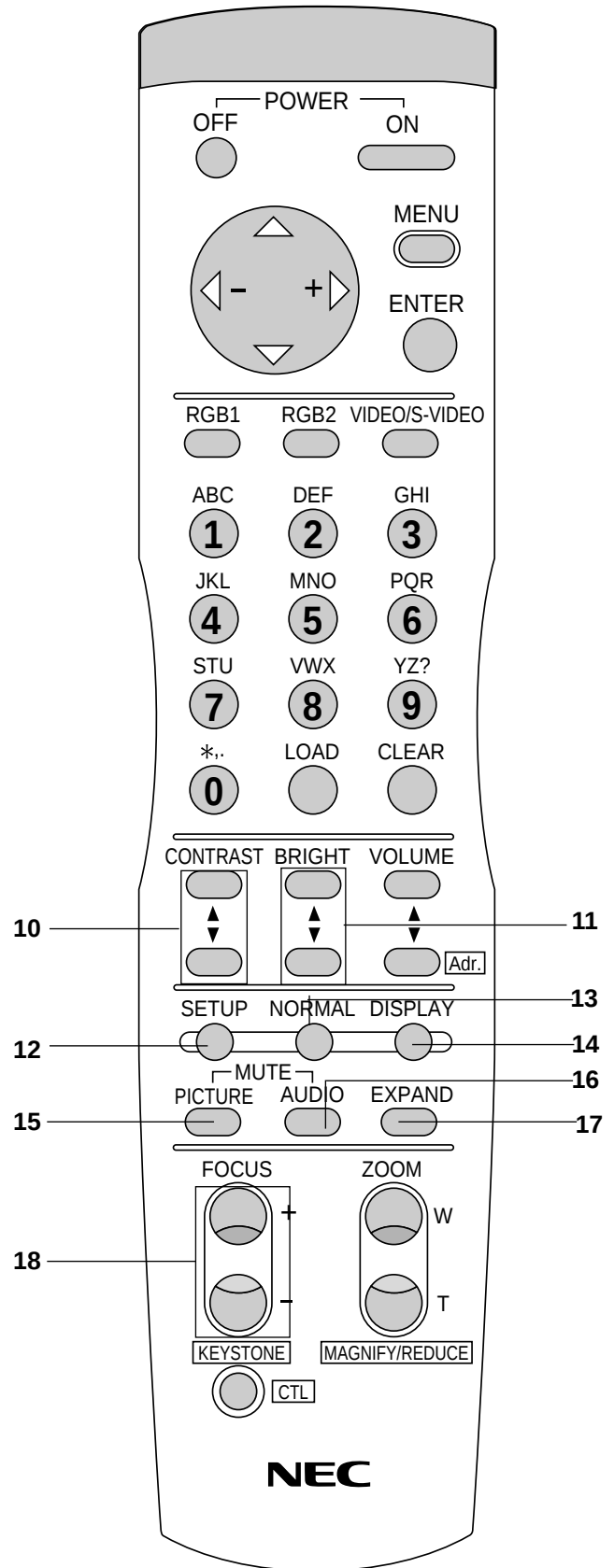
17 Vergrößerung (Digital-Zoom-Funktion)

Diese Taste drücken, um die Bildvergrößerungssteuerung ein- oder auszuschalten.

18 Fokus (Trapez mit CTL)

Die Taste (+) oder (-) drücken, um den Fokus einzustellen. (Diese Tasten befinden sich nicht am GT2000R.)

Diese Tasten mit der CTL-Taste benutzen, um die Trapezverzerrung (trapezoid) zu korrigieren und das Bild rechtwinklig zu machen.



19 Zoom (Vergrößern/Verkleinern mit CTL)

Die Taste (W) oder (T) drücken, um das Bild heranzuholen oder weiter zu entfernen. (Diese Tasten sind beim GT2000R nicht verfügbar.)

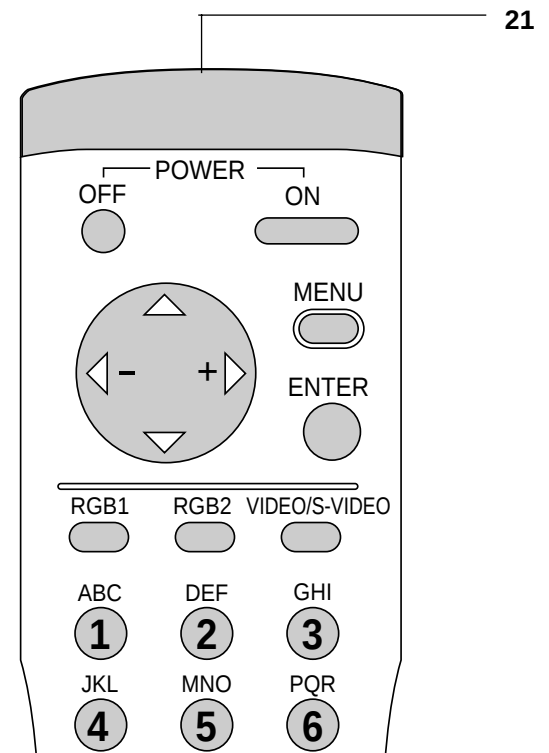
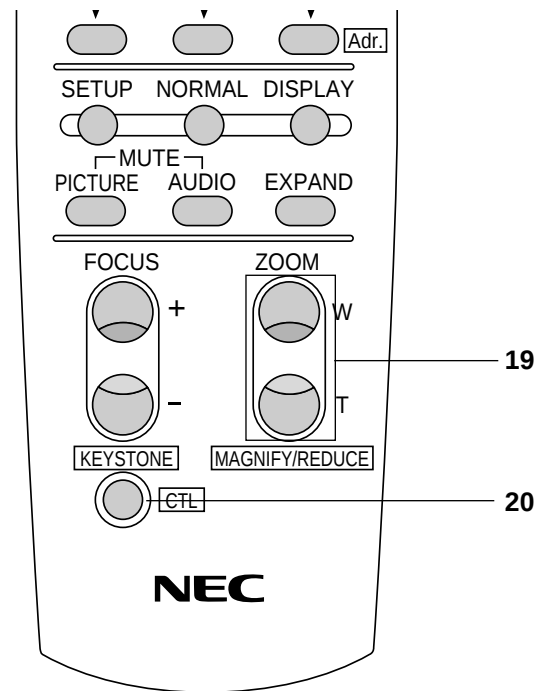
Mit diesen Tasten und mit der CTL-Taste die Bildgröße einstellen.

20 CTL (Steuerung)

Diese Taste wird gleichzeitig mit anderen gedrückt (FOCUS, ZOOM, VOLUME, RGB1, RGB2, KEYSTONE, MAGNIFY, REDUCE, Adr und direkte Auswahl von RGB und YCbCr), um Funktionen auszuführen.

21 Buchse für Fernsteuerung

Ihr Fernbedienungskabel für den Betrieb mit der Schnur hier anschließen.



Hinweise zur Fernbedienung

- Die Fernbedienung innerhalb einer Entfernung von 7 m und einem Winkel von 30° über, unter, links und rechts vom Fernbedienungssensor bedienen, der sich vorne an dem Hauptgerät befindet.
- Möglicherweise funktioniert das Fernbedienungssystem nicht, wenn direktes Sonnenlicht oder starke Helligkeit auf den Fernbedienungssensor des Hauptgerätes trifft, oder wenn ein Hindernis sich im Weg befindet.
- Wenn die Fernbedienungstasten gedrückt und gedrückt gehalten werden, können die Funktionen des Hauptgerätes nicht aktiviert werden.
- Setzen Sie die Fernbedienung keiner starken Erschütterung aus.
- Wasser oder andere Flüssigkeiten dürfen nicht auf die Fernbedienung gelangen. Wenn die Fernbedienung naß wird, sofort trocken wischen.
- Die Fernbedienung keiner Hitze oder Dampf aussetzen.
- Nehmen Sie die Batterien aus der Fernbedienung, wenn sie über einen langen Zeitraum nicht benutzt wird.

Sie können den Projektor nicht mit der Fernbedienung bedienen, wenn:

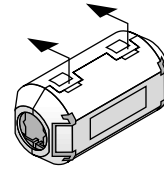
- die Fernsteuerungs-ID nicht auf [00] eingestellt ist.
- die Fernsteuerungs-ID nicht mit der Projektor-ID übereinstimmt.

Siehe Seite G-41 für die Einstellung der Fernsteuerungs-ID und Seite G-36 für die Einstellung der Projektor-ID.

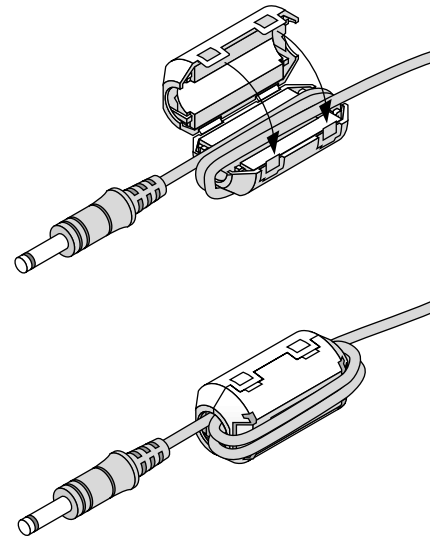
Die mitgelieferte Ferritklemme befestigen

Sollten ungewünschte Radiofrequenzeninterferenzen Störungen verursachen, befestigen Sie die Ferritklemme am Fernbedienungskabel, um die Störung zu reduzieren.

1. Die Arretierung der Klemme schieben und die Ferritklemme öffnen.



2. Das Fernsteuerungskabel durch die Öffnung führen und zweimal um die Ferritklemme herumwickeln, dann die Ferritklemme schließen. Die Ferritklemme so nah wie möglich am Projektor befestigen.



2 INSTALLATION

Dieser Abschnitt beschreibt die Einrichtung Ihres MultiSync GT2000/GT2000R LCD-Projektors und den Anschluß von Video- und Audioquellen.

Einrichtung Ihres MultiSync GT2000/GT2000R LCD-Projektors

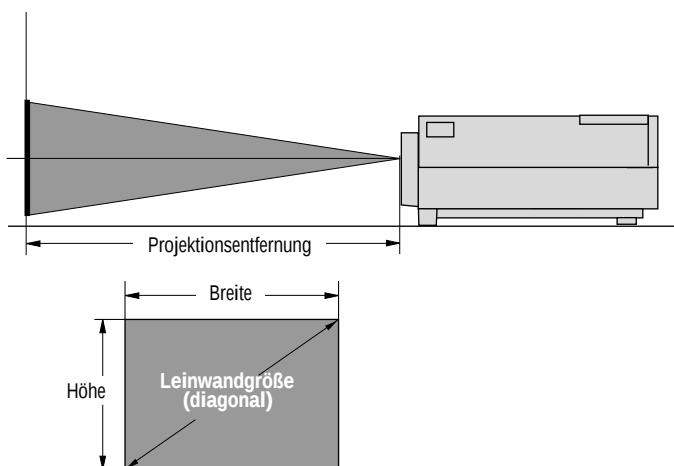
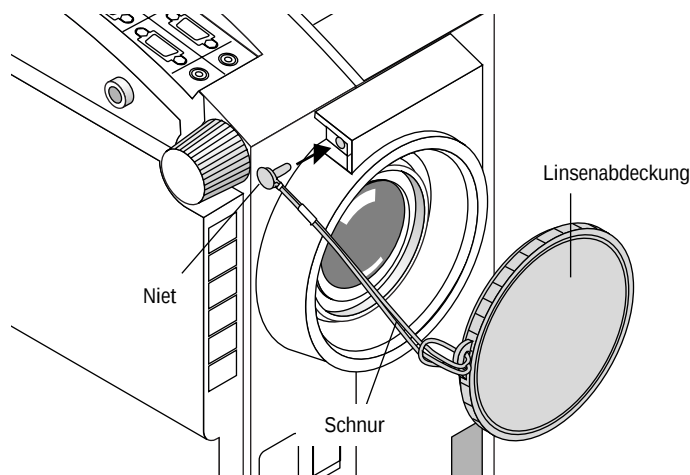
Es ist einfach, Ihren MultiSync GT2000/GT2000R LCD-Projektor einzurichten und zu benutzen. Vor der Einrichtung folgendes beachten:

1. Die Bildgröße bestimmen
2. Einrichtung einer Leinwand oder wählen Sie eine nicht glänzende weiße Wand, auf der Sie Ihr Bild projizieren können.

Ihren LCD-Projektor transportieren Vergewissern Sie sich, daß das Netzkabel und die anderen Kabel, die an die Video-Quelle angeschlossen sind, abgezogen werden, bevor der Projektor bewegt wird. Wenn der Projektor bewegt wird oder wenn er nicht benutzt wird, decken Sie die Linse mit der Linsenabdeckung ab.

Den Aufstellungsort wählen Je weiter Ihr LCD-Projektor von der Leinwand oder Wand entfernt aufgestellt wird, desto größer wird das Bild. Die minimale Größe eines Bildes ist ca. 0,5 m, diagonal gemessen, wenn der Projektor ungefähr 1,0 m von der Wand oder Leinwand entfernt ist. Das größte Bild ist ca. 7,6 m groß, wenn der Projektor etwa 12,0 m von der Wand oder Leinwand entfernt aufgestellt ist.

Die Linsenabdeckung auf die Blende mit der mitgelieferten Schnur und Niet befestigen. (Nur GT2000)



Auf einen Tisch oder Handwagen platzieren

1. Platzieren Sie Ihren LCD-Projektor auf einer ebenen, waagerechten Oberfläche in einer optimalen Entfernung zu der Leinwand oder Wand, damit Sie sich die von Ihnen gewünschte Bildgröße realisieren können. (Vermeiden Sie helle Raumbelichtung oder direkte Sonneneinstrahlung auf die Leinwand oder Wand, auf der Sie das Bild projizieren werden.)
2. Schließen Sie das Netzkabel an, nehmen Sie die Linienabdeckung ab und schalten Sie den Projektor ein. (Wenn kein Eingangssignal verfügbar ist, zeigt der Projektor ein Hintergrundbild an.)
3. Vergewissern Sie sich, daß der Projektor rechtwinklig zur Leinwand ist.
4. Bewegen Sie den Projektor nach links oder rechts, um das Bild horizontal auf der Leinwand zu zentrieren. (A)
5. Für die vertikale Zentrierung des Bildes, das Vorderteil des Projektors anheben, und die Tasten vorne am Projektor drücken, sie befinden sich gleich über dem Fuß, um den Neigungsfuß (1 x berühren) freizugeben. (Das Vorderteil des Projektors kann ca. 10,5° nach oben oder unten eingestellt werden.)
6. Wenn eine Trapezverzerrung auf der Leinwand erscheint, benutzen Sie die Fokus- und CTL-Taste auf der Fernbedienung oder wählen Sie das Trapez aus dem Einstellungs Menü unter dem Hauptmenü aus.

Hinweis: Die Trapezfunktion ist nicht aktivierbar, wenn kein Eingangssignal vorhanden ist.

Falls erforderlich, die vorderen und hinteren Füße so einstellen, daß die Linsenoberfläche parallel zur Leinwand ist. Wenn Sie den Projektor mit einer geneigten Leinwand benutzen, wird das Bild verzerrt. Die hintere Fußhöhe kann bis zu 5 mm geändert werden.

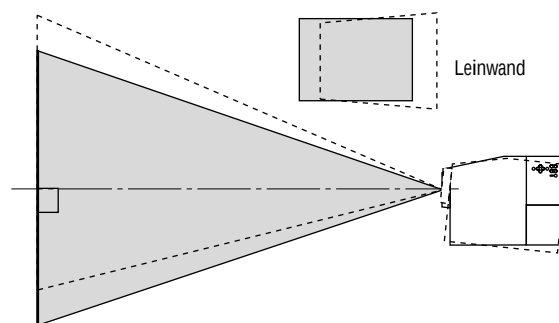
7. Erhöhen oder verringern Sie die Größe des projizierten Bildes durch Drücken der "Zoom" (+) oder (-) Taste auf der Fernbedienung oder auf dem Oberteil des Gehäuses. (Zoom-Tasten sind beim GT2000R nicht verfügbar.)
8. Stellen Sie den Fokus durch Drücken der "Fokus" (+) oder (-) Taste auf der Fernbedienung oder auf dem Oberteil des Gehäuses ein.

Fokus-Tasten sind beim GT2000R nicht verfügbar. Benutzen Sie den Fokus-/Gleitverriegelungsknopf und Fokus-/Gleitring, um den Fokus beim GT2000R einzustellen. Siehe unten.)

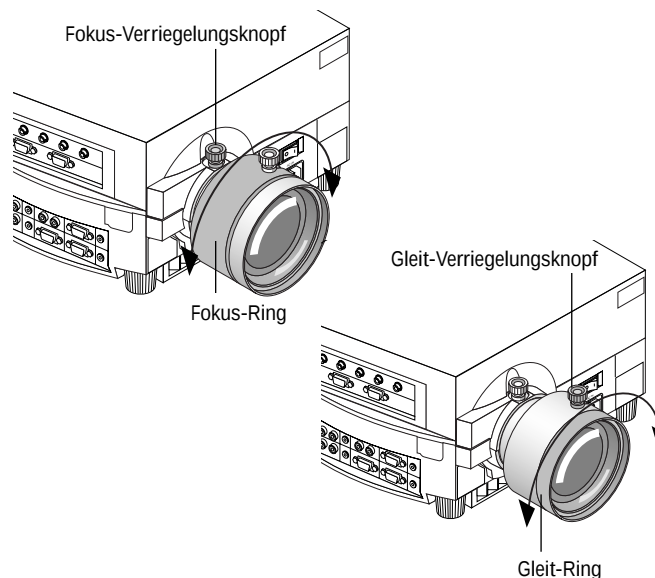
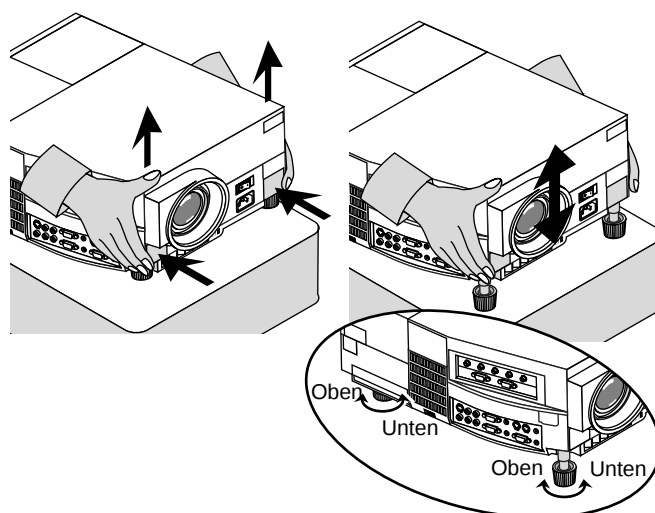
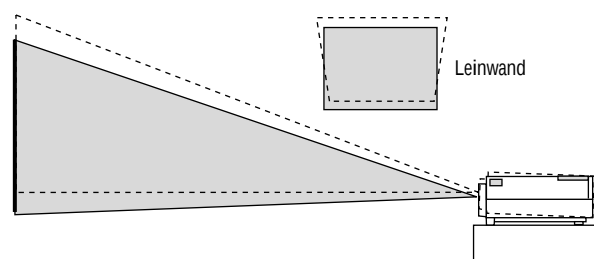
Den Fokus am GT2000R einstellen

1. Vergewissern Sie sich, daß der Fokus-Verriegelungsknopf und der Gleitverriegelungsknopf fest angezogen sind.
2. Stellen Sie den Fokus in der Leinwandmitte ein.
 - 1) Lösen Sie den Fokus-Verriegelungsknopf, dann den Fokus-Ring fassen und drehen.
 - 2) Drehen Sie den Fokus-Ring, bis der beste Mittenfokus erzielt ist, dann den Fokus-Verriegelungsknopf anziehen und verriegeln.
3. Stellen Sie den Fokus an den Leinwandseiten ein.
 - 1) Lösen Sie den Gleit-Verriegelungsknopf, dann den Fokus-Ring fassen und drehen.
 - 2) Drehen Sie den Gleit-Ring, bis der beste Seitenfokus erzielt ist, dann den Gleit-Verriegelungsknopf anziehen und verriegeln.
4. Wählen Sie "Projektion" aus und wählen Sie "Hinten-vorne" oder "Decke", um ein Bild von hinten zu projizieren.

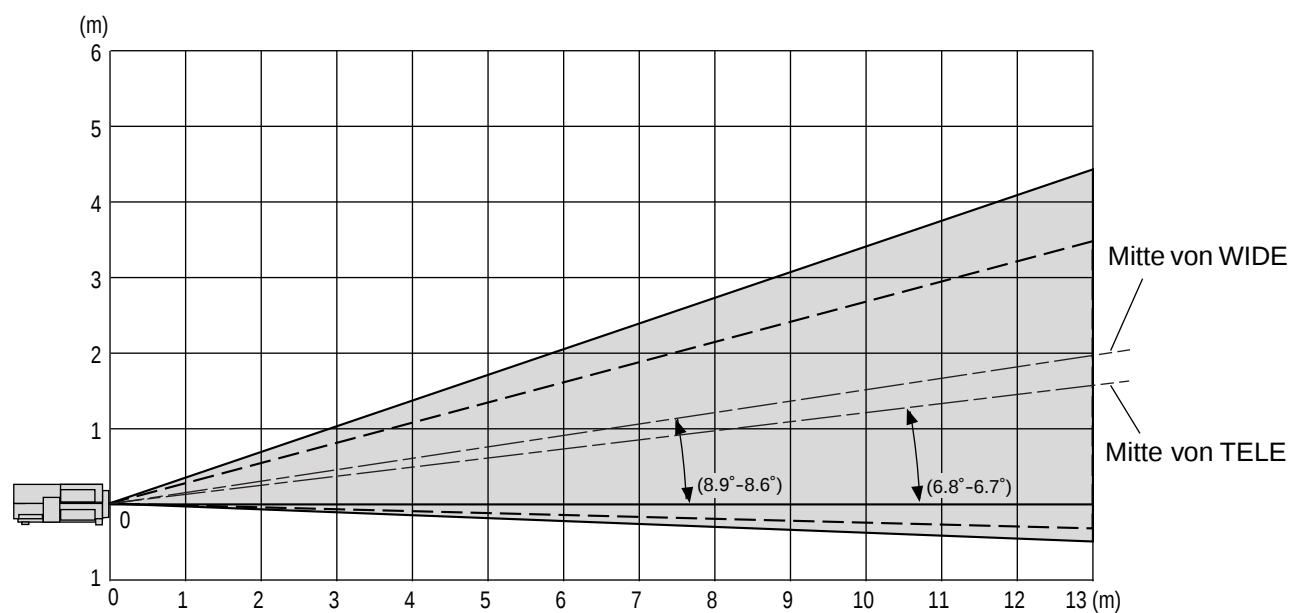
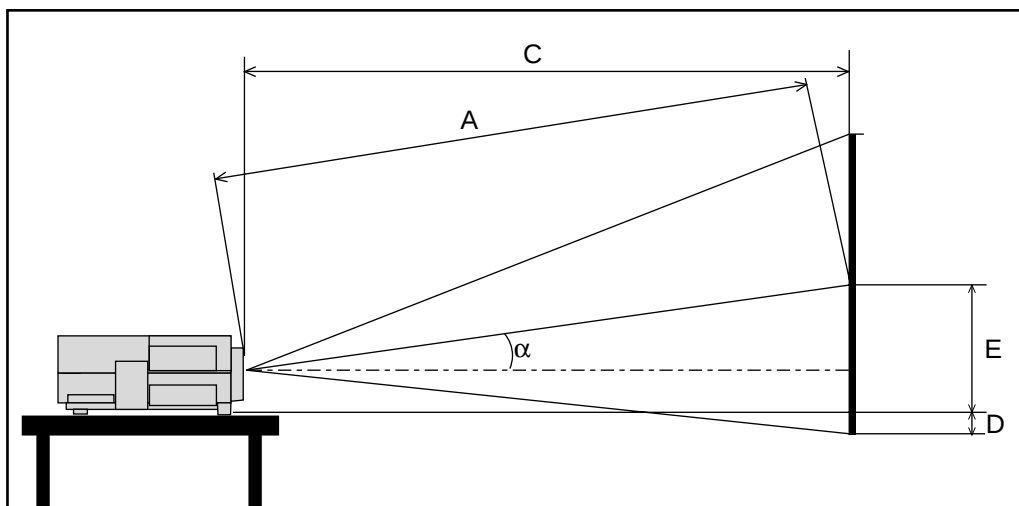
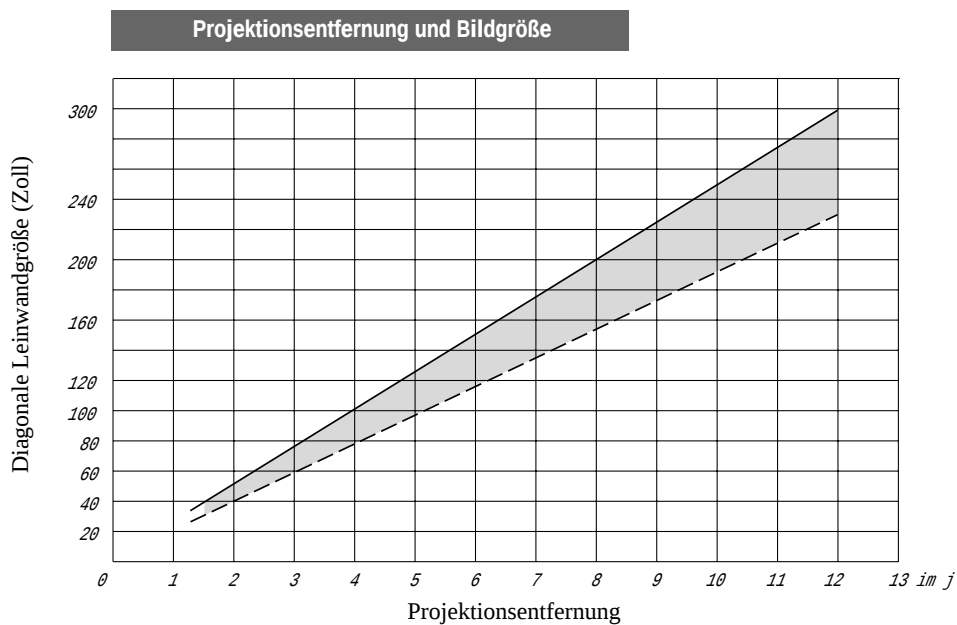
(A) Draufsicht



(B) Seitenansicht



Entfernungstabelle (GT2000)



Standard-Zoom-Linse (Wide)

α	Grad	9,0	8,9	8,8	8,8	8,8	8,7	8,7	8,7	8,7	8,6	8,6	8,6	8,6
β (sin= α)		0,16	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15
γ (cos= α)		0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99
Leinwandgröße H–Breite	Zoll mm	32 812,8	48 1219,2	56 1422,4	64 1625,6	72 1828,8	80 2032	96 2438,4	120 3048	144 3657,6	160 4064	192 4876,8	216 5486,4	240 6096
4 : 3 Diagonal	Zoll mm	40 1016	60 1524	70 1778	80 2032	90 2286	100 2540	120 3048	150 3810	180 4572	200 5080	240 6096	270 6858	300 7620
A	mm	1557	2377	2787	3197	3608	4018	4838	6069	7300	8120	9761	10992	12223
	Zoll	61,3	93,6	109,7	125,9	142,0	158,2	190,5	238,9	287,4	319,7	384,3	432,76	481,2
C	mm	1537	2349	2754	3160	3566	3971	4783	6000	7217	8028	9651	10868	12085
	Zoll	60,5	92,5	108,4	124,4	140,4	156,4	188,3	236,2	284,1	316,1	380,0	427,9	475,8
D	mm	-32	-1	14	29	44	60	90	135	181	211	272	317	363
	Zoll	-1,2	-0,0	0,6	1,1	1,7	2,3	3,5	5,3	7,1	8,3	10,7	12,5	14,3
E	mm	336	458	519	580	641	702	825	1008	1191	1313	1557	1740	1923
	Zoll	13,2	18,0	20,4	22,9	25,3	27,7	32,5	39,7	46,9	51,7	61,3	68,5	75,7

Formeln (mm)

H **mm**=Horizontale Leinwandbreite

$$C = [(53,2 \times H) / 26,6] - 85,4$$

$$\alpha = \tan^{-1} (8 \times H) / (26,6 \times C)$$

$$A = C / \cos \alpha$$

$$E = 92,2 + [(8 \times H) / 26,6]$$

$$D = (0,375 \times H) - E$$

Formeln (Zoll)

H **Zoll**=Horizontale Leinwandbreite

$$C = [(50,7 \times H) - 85,4] / 25,4$$

$$\alpha = \tan^{-1} (8 \times H) / (26,6 \times C)$$

$$A = C / \cos \alpha$$

$$E = [92,2 + (7,6 \times H)] / 25,4$$

$$D = (0,375 \times H) - E$$

A: Entfernung zwischen der Linse und der Leinwandmitte

C: Horizontale Projektionsentfernung zwischen der Leinwandoberfläche und der Linse

D: Vertikale Entfernung zwischen dem Projektorfuß und der Bildbasis

E: Vertikale Entfernung zwischen dem Projektorfuß und der Leinwandmitte

Standard-Zoom-Linse (Tele)

α	Grad	7,0	6,8	6,8	6,8	6,8	6,7	6,7	6,7	6,7	6,7	6,7	6,7	6,6
β (sin= α)		0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12
γ (cos= α)		0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99
Leinwandgröße H–Breite	Zoll mm	32 812,8	48 1219,2	56 1422,4	64 1625,6	72 1828,8	80 2032	96 2438,4	120 3048	144 3657,6	160 4064	192 4876,8	216 5486,4	240 6096
4 : 3 Diagonal	Zoll mm	40 1016	60 1524	70 1778	80 2032	90 2286	100 2540	120 3048	150 3810	180 4572	200 5080	240 6096	270 6858	300 7620
A	mm	2013	3075	3606	4137	4668	5199	6260	7853	9446	10508	12631	14224	15817
	Zoll	79,3	121,1	142,0	162,9	183,8	204,7	246,5	309,2	371,9	413,7	497,3	560,0	622,7
C	mm	1999	3053	3581	4108	4635	5163	6217	7800	9382	10436	12546	14128	15710
	Zoll	78,7	120,2	141,0	161,7	182,5	203,3	244,8	307,1	369,4	410,9	493,9	556,2	618,5
D	mm	-32	-1	14	29	44	60	90	135	181	211	272	317	363
	Zoll	-1,2	0,0	0,6	1,1	1,7	2,3	3,5	5,3	7,1	8,3	10,7	12,5	14,3
E	mm	336	458	519	580	641	702	825	1008	1191	1313	1557	1740	1923
	Zoll	13,2	18,0	20,4	22,9	25,3	27,7	32,5	39,7	46,9	51,7	61,3	68,5	75,7

Formeln (mm)

H **mm**=Horizontale Leinwandbreite

$$C = \{[(53,2 \times H) / 26,6] - 85,4\} \times 1,3$$

$$\alpha = \tan^{-1} (8 \times H) / (26,6 \times C)$$

$$A = C / \cos \alpha$$

$$E = 92,2 + [(8 \times H) / 26,6]$$

$$D = (0,375 \times H) - E$$

Formeln (Zoll)

H **Zoll**=Horizontale Leinwandbreite

$$C = \{[(50,7 \times H) - 85,4] \times 1,3\} / 25,4$$

$$\alpha = \tan^{-1} (8 \times H) / (26,6 \times C)$$

$$A = C / \cos \alpha$$

$$E = [92,2 + (7,6 \times H)] / 25,4$$

$$D = (0,375 \times H) - E$$

A: Entfernung zwischen der Linse und der Leinwandmitte

C: Horizontale Projektionsentfernung zwischen der Leinwandoberfläche und der Linse

D: Vertikale Entfernung zwischen dem Projektorfuß und der Bildbasis

E: Vertikale Entfernung zwischen dem Projektorfuß und der Leinwandmitte

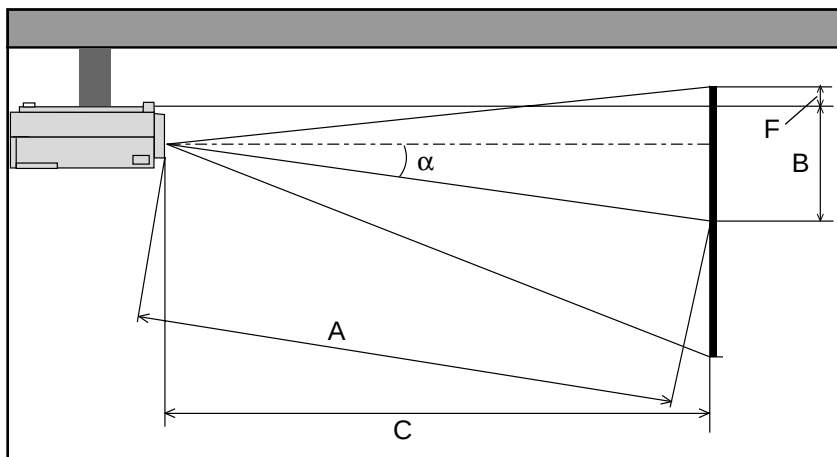
WARNUNG

- Benutzen Sie Ihren LCD-Projektor nur auf einer soliden, ebenen Oberfläche. Wenn der Projektor auf den Boden fällt, können Sie verletzt und der Projektor schwer beschädigt werden.
- Benutzen Sie den LCD-Projektor nicht dort, wo er großen Temperaturschwankungen ausgesetzt ist. Der Projektor muß bei Temperaturen zwischen 0°C und 40°C benutzt werden.
- Der Projektor darf keiner Feuchtigkeit, keinem Staub oder Rauch ausgesetzt werden. Dies schadet dem Leinwandbild.
- Sorgen Sie für eine ausreichende Ventilation um den LCD-Projektor herum, so daß Hitze entweichen kann. Die Ventilationsöffnungen an der Seite oder oben am Projektor nicht blockieren.

Deckeninstallation

Die Installation Ihres LCD-Projektors an die Decke muß von einem qualifizierten Techniker vorgenommen werden. Wenden Sie sich an Ihren NEC-Händler für weitere Einzelheiten. Versuchen Sie nicht, den Projektor alleine zu installieren.

HINWEIS: Entfernungen können bis $\pm 5\%$ variieren.



A: Entfernung zwischen der Linse und der Leinwandmitte

B: Vertikale Entfernung zwischen dem Projektorboden und der Leinwandmitte

C: Horizontale Projektionsentfernung zwischen der Leinwandoberfläche und der Linse

F: Vertikale Entfernung zwischen dem Projektorboden und dem Bildoberteil

Standard-Zoom-Linse (Tele)

α	Grad	9,0	8,9	8,8	8,8	8,8	8,7	8,7	8,7	8,7	8,6	8,6	8,6	8,6
β (sin= α)		0,16	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15
γ (cos= α)		0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99
h														
Leinwandgröße H–Breite	Zoll mm	32 812,8	48 1219,2	56 1422,4	64 1625,6	72 1828,8	80 2032	96 2438,4	120 3048	144 3657,6	160 4064	192 4876,8	216 5486,4	240 6096
4 : 3 Diagonal	Zoll mm	40 1016	60 1524	70 1778	80 2032	90 2286	100 2540	120 3048	150 3810	180 4572	200 5080	240 6096	270 6858	300 7620
A	mm	1557	2377	2787	3197	3608	4018	4838	6069	7300	8120	9761	10992	12223
	Zoll	61,3	93,6	109,7	125,9	142,0	158,2	190,5	238,9	287,4	319,7	384,3	432,76	481,2
B	mm	329	451	512	573	634	695	818	1001	1184	1306	1550	1733	1916
	Zoll	13,0	17,8	20,2	22,6	25,0	27,4	32,2	39,4	46,6	51,4	61,0	68,2	75,4
C	mm	1537	2349	2754	3160	3566	3971	4783	6000	7217	8028	9651	10868	12085
	Zoll	60,5	92,5	108,4	124,4	140,4	156,4	188,3	236,2	284,1	316,1	380,0	427,9	475,8
F	mm	-25	6	21	36	51	67	97	142	188	218	279	324	370
	Zoll	-1,0	0,2	0,8	1,4	2,0	2,6	3,8	5,6	7,4	8,6	11,0	12,8	14,6

Formeln (mm)

H **mm**=Horizontale Leinwandbreite

$$C = [(53,2 \times H) / 26,6] - 85,4$$

$$\alpha = \tan^{-1} (8 \times H) / (26,6 \times C)$$

$$A = C / \cos \alpha$$

$$B = 85,2 + [(8 \times H) / 26,6]$$

$$F = (0,375 \times H) - B$$

Formeln (Zoll)

H **inch**=Horizontale Leinwandbreite

$$C = [(50,7 \times H) - 85,4] / 25,4$$

$$\alpha = \tan^{-1} (8 \times H) / (26,6 \times C)$$

$$A = C / \cos \alpha$$

$$B = [85,2 + (7,6 \times H)] / 25,4$$

$$D = (0,375 \times H) - B$$

A: Entfernung zwischen der Linse und der Leinwandmitte

B: Vertikale Entfernung zwischen dem Projektorboden und der Leinwandmitte

C: Horizontale Projektionsentfernung zwischen der Leinwandoberfläche und der Linse

F: Vertikale Entfernung zwischen dem Projektorboden und dem Bildoberteil

Standard-Zoom-Linse (Tele)

α	Grad	7,0	6,8	6,8	6,8	6,8	6,7	6,7	6,7	6,7	6,7	6,7	6,7	6,6
β (sin= α)		0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12
γ (cos= α)		0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99
Leinwandgröße H–Breite	Zoll mm	32 812,8	48 1219,2	56 1422,4	64 1625,6	72 1828,8	80 2032	96 2438,4	120 3048	144 3657,6	160 4064	192 4876,8	216 5486,4	240 6096
4 : 3 Diagonal	Zoll mm	40 1016	60 1524	70 1778	80 2032	90 2286	100 2540	120 3048	150 3810	180 4572	200 5080	240 6096	270 6858	300 7620
A	mm	2013	3075	3606	4137	4668	5199	6260	7853	9446	10508	12631	14224	15817
	Zoll	79,3	121,1	142,0	162,9	183,8	204,7	246,5	309,2	371,9	413,7	497,3	560,0	622,7
B	mm	329	451	512	573	634	695	818	1001	1184	1306	1550	1733	1916
	Zoll	13,0	17,8	20,2	22,6	25,0	27,4	32,2	39,4	46,6	51,4	61,0	68,2	75,4
C	mm	1999	3053	3581	4108	4635	5163	6217	7800	9382	10436	12546	14128	15710
	Zoll	78,7	120,2	141,0	161,7	182,5	203,3	244,8	307,1	369,4	410,9	493,9	556,2	618,5
F	mm	-25	6	21	36	51	67	97	142	188	218	279	324	370
	Zoll	-1,0	0,2	0,8	1,4	2,0	2,6	3,8	5,6	7,4	8,6	11,0	12,8	14,6

Formeln (mm)

H **mm**=Horizontale Leinwandbreite

$$C = [(53,2 \times H) / 26,6] - 85,4 \times 1,3$$

$$\alpha = \tan^{-1} (8 \times H) / (26,6 \times C)$$

$$A = C / \cos \alpha$$

$$B = 85,2 + [(8 \times H) / 26,6]$$

$$F = (0,375 \times H) - B$$

Formeln (Zoll)

H **inch**=Horizontale Leinwandbreite

$$C = \{[(50,7 \times H) - 85,4] \times 1,3\} / 25,4$$

$$\alpha = \tan^{-1} (8 \times H) / (26,6 \times C)$$

$$A = C / \cos \alpha$$

$$B = [85,2 + (7,6 \times H)] / 25,4$$

$$F = (0,375 \times H) - B$$

A: Entfernung zwischen der Linse und der Leinwandmitte

B: Vertikale Entfernung zwischen dem Projektorboden und der Leinwandmitte

C: Horizontale Projektionsentfernung zwischen der Leinwandoberfläche und der Linse

F: Vertikale Entfernung zwischen dem Projektorboden und dem Bildoberteil

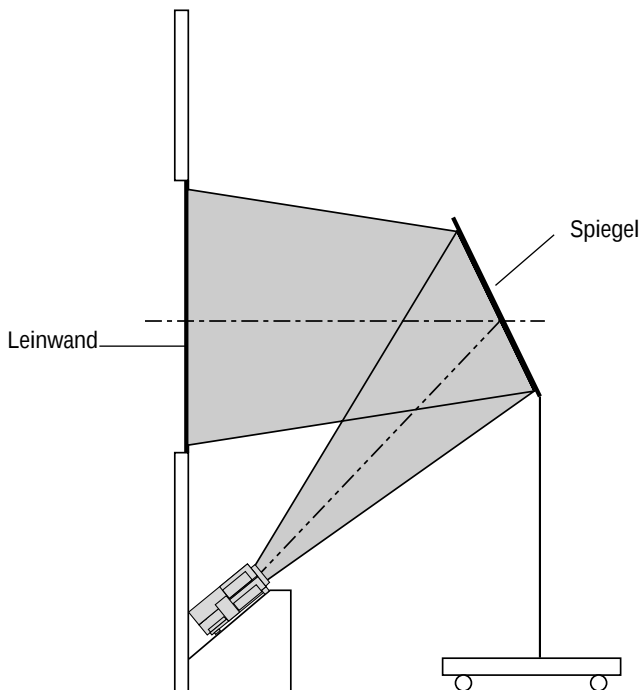
GT2000R

Wenn Ihr Projektor an der Decke installiert ist und das Bild wird verkehrt herum projiziert, benutzen Sie die "Menü"- und "Auswahl"-Taste auf Ihrem Projektorgehäuse oder die Tasten (▲) (▼) auf der Fernbedienung, um die Ausrichtung zu korrigieren. (Siehe Seite G-37.)

Reflexion des Bildes

Wenn ein Spiegel für die Reflexion Ihres LCD-Projektorbildes benutzt wird, dann können Sie ein noch viel größeres Bild genießen. Wenden Sie sich an Ihren NEC-Händler, wenn Sie ein Spiegel benötigen.

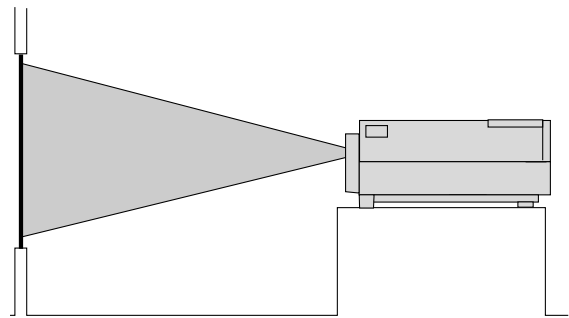
Wenn Sie ein Spiegel benutzen, und das Bild wird verkehrt herum projiziert, benutzen Sie die "Menü"- und "Auswahl"-Taste auf Ihrem Projektorgehäuse oder die Tasten (▲) (▼) auf der Fernbedienung, um die Ausrichtung zu korrigieren. (Siehe Seite G-37.)



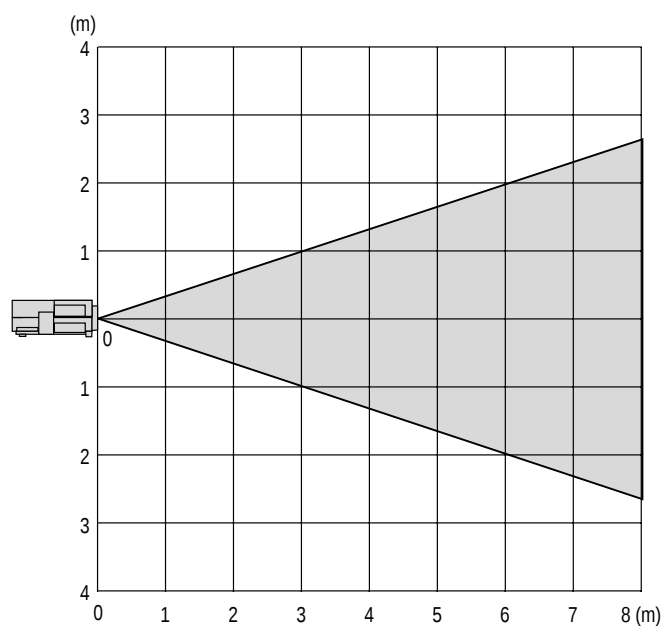
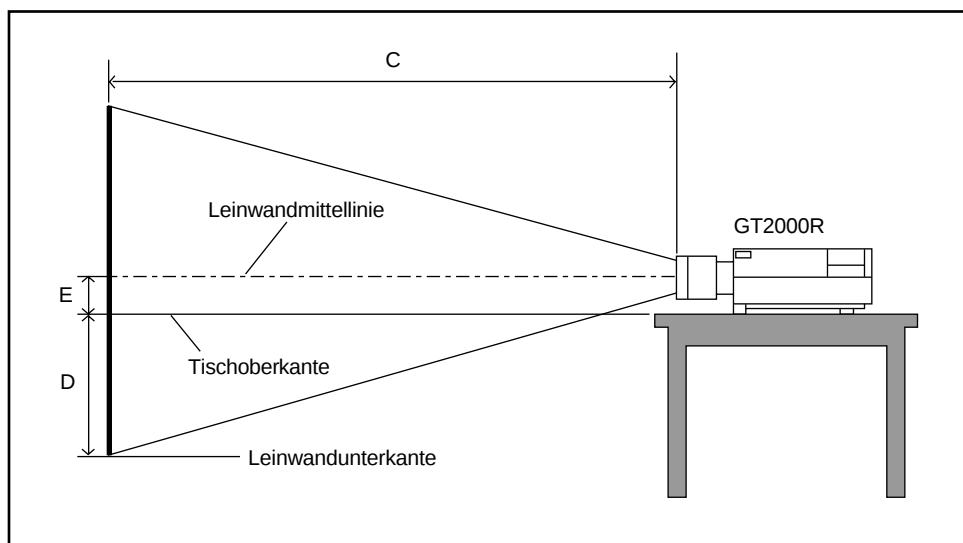
Hintere Leinwandprojektion

Sie können mit Ihrem MultiSync GT2000R LCD-Projektor ein Bild von hinten auf eine transparente Leinwand projizieren. Die Entfernung zwischen Projektor und Leinwand ist dieselbe, als würden Sie Bilder von vorne projizieren. Wenden Sie sich an Ihren NEC-Händler, wenn Sie eine transparente Leinwand benötigen.

Wenn Sie das Bild von hinten projizieren und das Bild ist verkehrt herum, benutzen Sie die "Menü"- und "Auswahl"-Taste am Projektorgehäuse oder die Tasten (▲) (▼) auf der Fernbedienung, um die Ausrichtung zu korrigieren. (Siehe Seite G-37.)



GT2000R



Grad											
α		0,0									
$\beta (\sin = \alpha)$		0,0									
$\gamma (\cos = \alpha)$		1,0									
Leinwandgröße	Zoll	32	48	56	64	72	80	96	120	144	160
H-Breite	mm	812,8	1219,2	1422,4	1625,6	1828,8	2032	2438,4	3048	3657,6	4064
4 : 3 Diagonal	Zoll	40	60	70	80	90	100	120	150	180	200
	mm	1016	1524	1778	2032	2286	2540	3048	3810	4572	5080
A (°C)	mm	833	1303	1539	1774	2009	2244	2714	3419	4124	4594
	Zoll	32,8	51,3	60,6	69,8	79,1	88,3	106,8	134,6	162,4	180,9
D	mm	221	373	449	525	602	678	830	1059	1287	1440
	Zoll	8,7	14,7	17,7	20,7	23,7	26,7	32,7	41,7	50,7	56,7
E	mm	84	84	84	84	84	84	84	84	84	84
	Zoll	3,3	3,3	3,3	3,3	3,3	3,3	3,3	3,3	3,3	3,3

Formeln (mm)

H mm = Horizontale Leinwandbreite
 $C = \{[(H/26,6) - 30,77] \times 30,8\} + 841,3$
 $D = (0,375 \times H) - 84,2$
 $E = 84,2$

Formeln (Zoll)

H mm = Horizontale Leinwandbreite
 $C = \{[(0,95 \times H) - 30,8] \times 1,21\} + 33,1$
 $D = (0,375 \times H) - 3,3$
 $E = 3,3$

C: Horizontale Projektionsentfernung zwischen der Leinwandoberfläche und der Linse

D: Vertikale Entfernung zwischen dem Projektorfuß und der Bildbasis

E: Vertikale Entfernung zwischen dem Projektorfuß und der Leinwandmitte

3 ANSCHLÜSSE

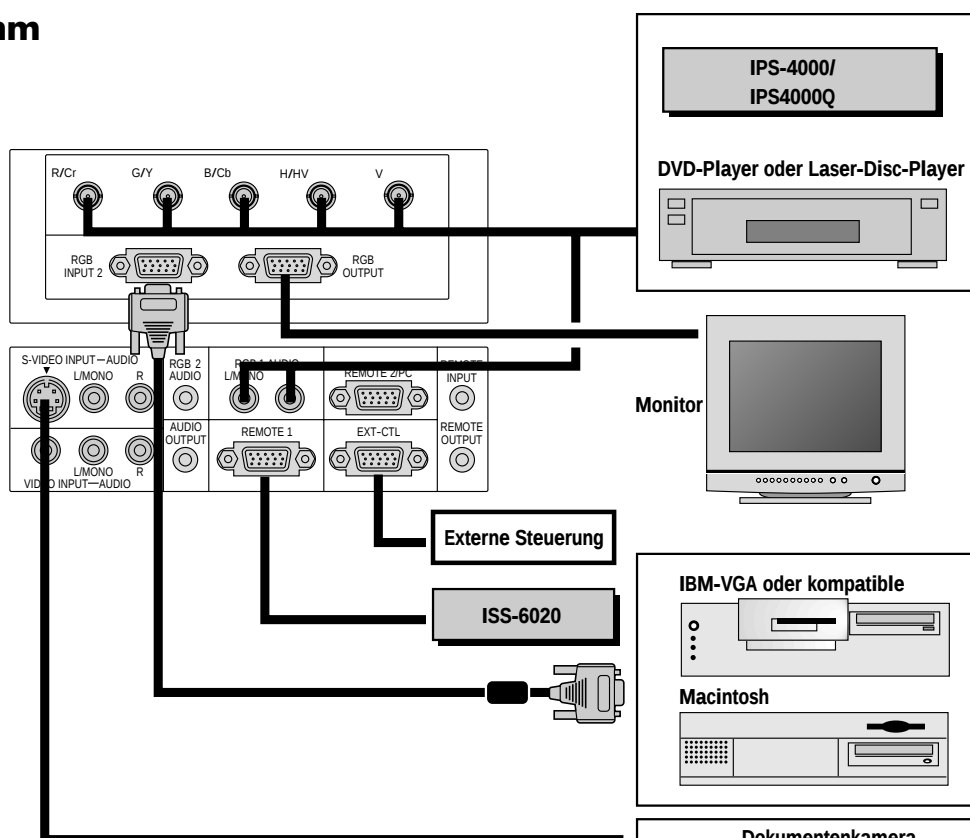
Verdrahtungsdiagramm

Anschluß Ihres PC oder Macintosh-Computers

Wenn Ihr PC oder Macintosh-Computer an Ihren GT2000/GT2000R Projektor angeschlossen wird, dann können Sie das Bildschirmbild Ihres Computers für eine beeindruckende Präsentation benutzen.

Für den Anschluß eines PC oder Macintosh:

1. Die Spannungsversorgung Ihres Projektors und Computers ausschalten.
2. Das mitgelieferte Signalkabel benutzen, um Ihren PC oder Macintosh-Computer an den Projektor anzuschließen.
3. Den Projektor und den Computer einschalten.
4. Wenn der Projektor nach einem Zeitraum der Inaktivität kein Bild mehr anzeigt, ist es möglich, daß der Bildschirmschoner des Computers, den Sie am Projektor angeschlossen haben, aktiviert wurde.



Ihre Dokumentenkamera anschließen

Sie können Ihren MultiSync GT2000/GT2000R LCD-Projektor an eine Dokumentenkamera anschließen. Dafür, einfach:

1. Die Spannungsversorgung Ihres LCD-Projektors und der Dokumentenkamera ausschalten.
2. Ein Standard-Videokabel benutzen, um Ihre Dokumentenkamera an den Video-Eingang an Ihrem Projektor anzuschließen.
3. Den LCD-Projektor und die Dokumentenkamera einschalten.

HINWEIS: Beziehen Sie sich für mehr Einzelheiten über die Anforderungen des Videoausgangs Ihrer Kamera auf das Bedienungshandbuch der Dokumentenkamera.

Ihren Videorecorder oder Laser-Disc-Player anschließen

Benutzen Sie für den Anschluß Ihres Videorecorders oder Laser-Disc-Player an Ihren MultiSync GT2000/GT2000R LCD-Projektor gewöhnliche RCA-Kabel. Für diese Anschlüsse, einfach:

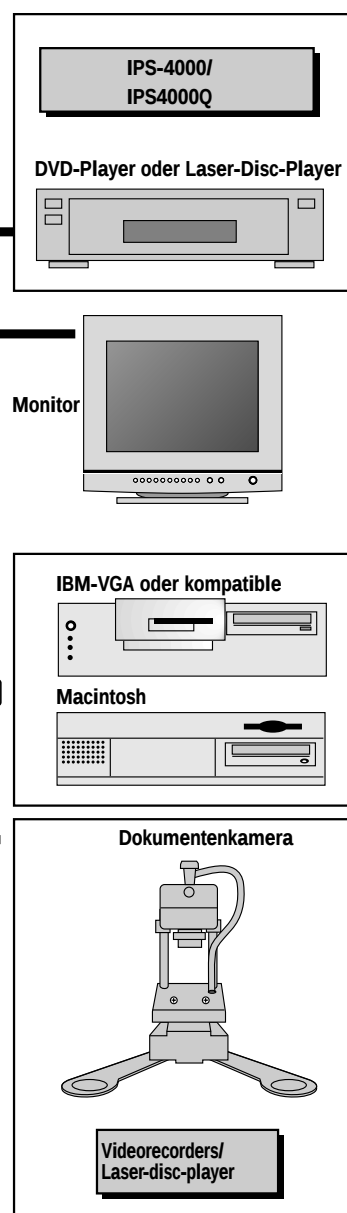
1. Die Spannungsversorgung Ihres LCD-Projektors und Videorecorders oder Laser-Disc-Player ausschalten.
2. Das eine Ende des RCA-Kabels an den Videoausgangsanschluß auf der Rückseite Ihres Videorecorders oder Laser-Disc-Player anschließen, und das andere Ende an den Videoeingang an Ihrem Projektor. Benutzen Sie Standard-RCA-Audioverbindungskabel, um Audio von Ihrem Videorecorder oder Laser-Disc-Player an Ihren Projektor anzuschließen (Falls Ihr Videorecorder oder Laser-Disc-Player kompatibel sind). Gehen Sie vorsichtig vor, damit die Anschlüsse des rechten und linken Kanals für Stereoton richtig bleiben.
3. Den LCD-Projektor und den Videorecorder oder Laser-Disc-Player einschalten.

HINWEIS: Beziehen Sie sich für mehr Einzelheiten über die Anforderungen des Videoausgangs Ihrer Anlage auf das Bedienungshandbuch des Videorecorders oder Laser-Disc-Player.

Einen externen Monitor anschließen

Sie können einen separaten, externen Monitor an Ihren LCD-Monitor anschließen, um das projizierte Bild gleichzeitig auf einem Monitor anzusehen. Dafür, einfach:

1. Die Spannungsversorgung Ihres LCD-Projektors, Monitors und Computers, Dokumentenkamera oder Videoquelle ausschalten.
2. Ein 15-poliges Kabel benutzen, um Ihren Monitor an den RGB Monitorausgangsanschluß (Mini D-Sub 15-polig) an Ihrem LCD-Projektor anzuschließen.
3. Den LCD-Projektor, Monitor und den Computer, die Dokumentenkamera oder Videoquelle einschalten.



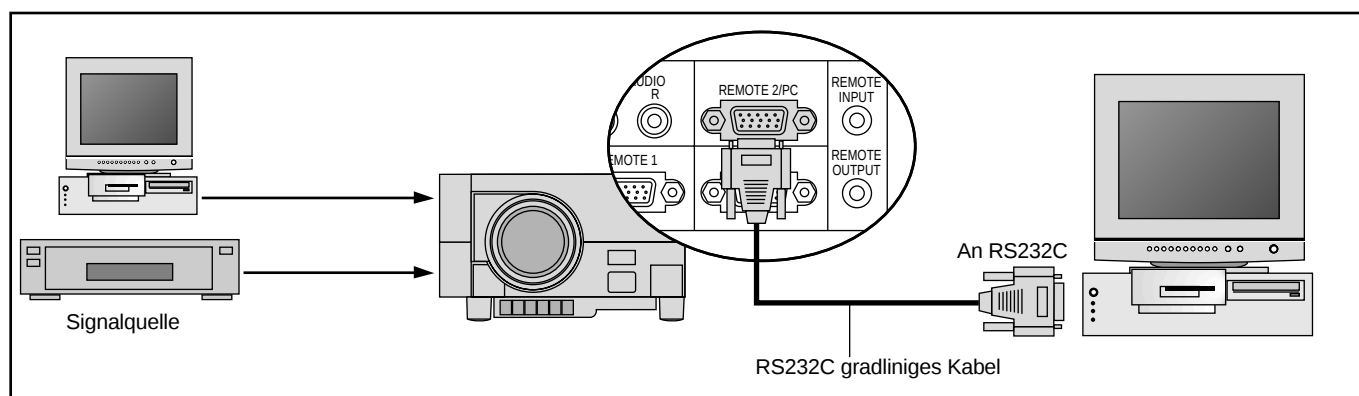
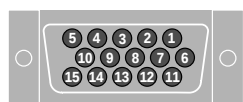
PC-Steuerung

Schnittstelle

Mit einem RS-232C-Kabel können Sie den Projektor mit Ihrem PC steuern.

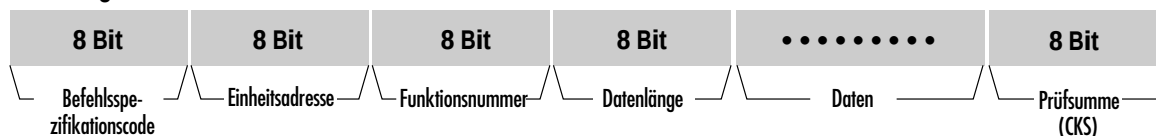
- * RS-232C (gradliniges Kabel)
- * Baudrate: 9600 bps
- * Datenlänge: 8 Bit
- * Parität: Ungerade Parität
- * Stopp-Bit: 1 Bit
- * Kommunikationsverfahren: Voll-Duplex

REMOTE 2/PC-Anschluß



Stift-Nr.	E/A	Signalbezeichnung	Funktion
9, 15	-	Signalerde	Erde
6	E	Daten empfangen	Datenempfang
7	A	Daten übertragen	Datenübertragung
12	E	Frei zum Senden	Empfangsunterbrechung
8	A	Anfrage zum Senden	Übertragungsunterbrechung
1, 2	-		Wird innen im Projektor benutzt (sollte immer offen gelassen werden)
3-5, 10, 11, 13, 14	-	Nicht angeschlossen	Nicht benutzt

Steuerungsdatenformat



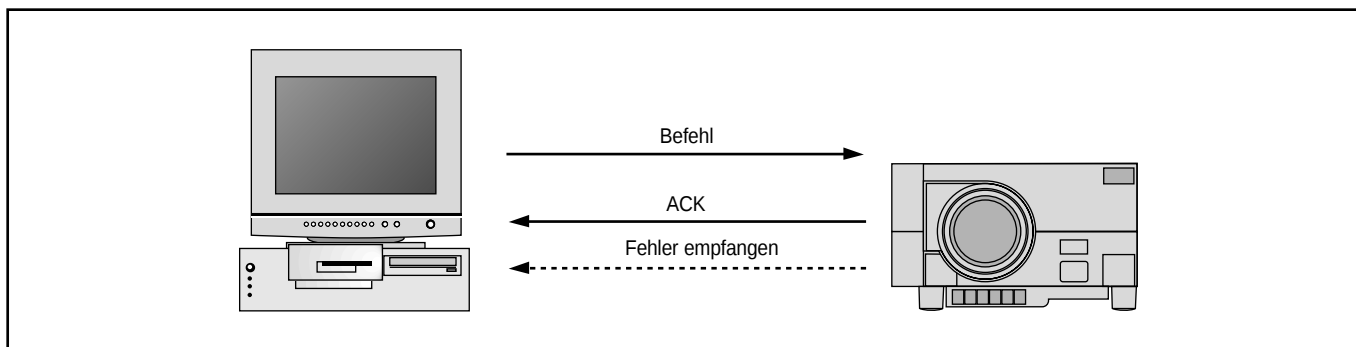
- * **Befehlsspezifikationscode:** Dieser Code spezifiziert, ob der Befehl ein einfacher Steuerungsbefehl oder ein multipler Steuerungsbefehl ist.
Ein einfacher Steuerungsbefehl (C0H) ist nur für den mit der Einheitsadresse spezifizierten Projektor gültig.
Ein multipler Steuerungsbefehl (C1H) ist ungeachtet der Einheitsadresse für alle Projektoren gültig, die den Befehl empfangen. Beachten Sie, daß nur Projektoren ein ACK zurückführen, die mit der Einheitsadresse übereinstimmen.
- * **Einheitsadresse:** Dieser Code spezifiziert die ID des Projektors (0-64). Sie können [Setting Menu] → [Projector ID] unten dem Hauptmenü auswählen und die ID des Projektors spezifizieren. Bei einem einzelnen Projektor sollte die ID auf 0 eingestellt sein.

- * **Funktionsnummer:** Der Identifikationscode der Funktion.
- * **Datenlänge:** Diese spezifiziert die Bit-Anzahl (CKS ausgenommen).
- * **Daten:** Die zur Funktion gehörenden Parameter.
- * **CKS (Prüfsumme):** Die 8 Bit der unteren Anordnung der Kalkulation resultieren aus dem ersten Byte (z. B. den Befehlsspezifikationscode) zum Byte vor CKS.

Befehlskommunikationsablauf

Wenn ein vom Personal Computer gesendeter Befehl korrekt empfangen wurde, wird ein "ACK" für den Befehl zurückgeführt. Wenn ein Befehl nicht korrekt empfangen wurde, wird ein "Fehler empfangen" zurückgesendet. Ein ungültiger Befehl verursacht ein "Befehlsfehler".

Hinweis: Wenn ein "ACK" vom Projektor nicht bestätigt wird und der nächste Befehl wird vom Projektor empfangen, kann ein Kommunikationsfehler auftreten.



(1) Befehl (PC an Projektor)

Befehlsspezifikationscode	Einheitsadresse	Funktionsnummer	Datenlänge	Daten	CKS
---------------------------	-----------------	-----------------	------------	-------------	-----

(2) ACK (Projektor an PC)

* Wenn es Rückführungsdaten gibt

Befehlsspezifikationscode	Einheitsadresse	Funktionsnummer	Datenlänge	Daten	CKS
---------------------------	-----------------	-----------------	------------	-------------	-----

* Wenn es keine Rückführungsdaten gibt

Befehlsspezifikationscode	Einheitsadresse	Funktionsnummer	00H		CKS
---------------------------	-----------------	-----------------	-----	--	-----

(3) Fehler empfangen (Projektor an PC)

Befehlsspezifikationscode	Einheitsadresse	00H	01H	EC (Fehlercode)	CKS
---------------------------	-----------------	-----	-----	-----------------	-----

EC (Fehlercodes empfangen) 02H : Befehlsfehler 04H : Summenprüfungsfehler 08H : Besetzt 10H : Parameterfehler 20H : Ablauffehler 40H : Fehler am Projektor empfangen
--

Hinweis: Für eine komplette PC-Steuerungsbefehlsreferenz, siehe Seite G-79.

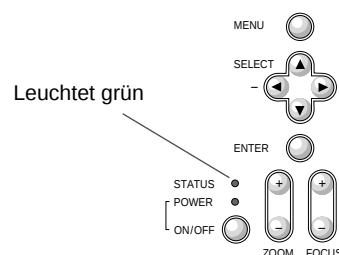
Anschlüsse mit dem ISS-6020

Anschlüsse mit einem ISS-6020-Umschalter

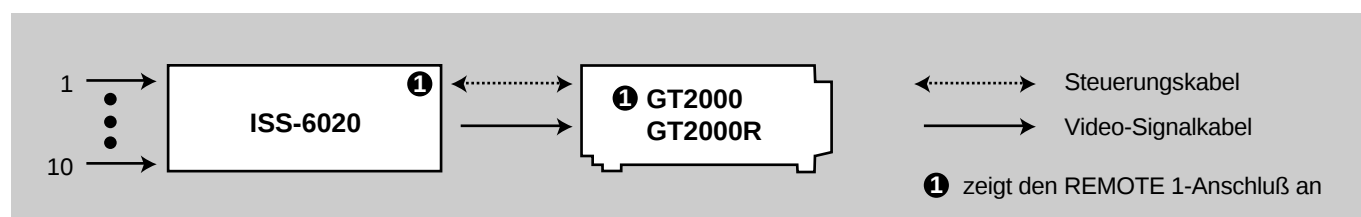
Beim Anschluß Ihres GT2000/GT2000R Projektors an einen einfachen ISS-6020-Umschalter (mit einem getrennt erhältlichen Kabel), bietet sich eine Reihe von Vorteilen:

- Sie können den Eingang von zehn Quellen gleichzeitig steuern.
- Der ISS-6020 kann mit der Fernbedienung, die mit Ihrem GT2000/GT2000R mitgeliefert wird, oder mit den Tasten am Projektorgehäuse steuern. (Die Quellenauswahl ohne das CTL-6010 Kabel muß mit der GT2000 Handheld-Fernbedienung ausgeführt werden.)
- “Kanalspeicher” ermöglicht es Ihnen, Einstellungen für bis zu zehn verschiedenen Quellen optimal auszuführen.

Wenn der GT2000/GT2000R mit dem ISS-6020-Umschalter in gebündeltem Betrieb benutzt wird, leuchtet die Anzeige-LED (STATUS) grün, nachdem der GT2000/GT2000R eingeschaltet wird.



Systemanschlußdiagramm

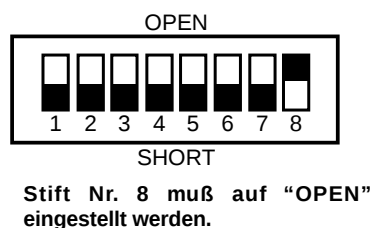


Für die Verwendung des ISS-6020 mit dem GT2000/GT2000R, folgendes ausführen:

- * [Setting Menu] → [Switcher Control] → [SW 1 Level] unter dem Hauptmenü auswählen. (Die werkseitige Einstellung ist “Getrennt stehen”.)
- * [Memory] → [Channel Memory] unter dem Hauptmenü auswählen und die Signaleingabe ausführen.
- * Wenn der Projektor mit einer externen Anlage benutzt wird, [Memory] → [User Memory] aus dem Hauptmenü auswählen und die Signaleingabe ausführen.
- * Das [Switcher]-Menü aus dem Hauptmenü auswählen und einige Einstellungen, wie RGB-Intensität, Farbe, Farbton, Schärfe, Lautstärke und Audiosteuerung ausführen.

DIP-Schaltereinstellungen

Für die Verwendung des GT2000/GT2000R mit einem ISS-6020, sollte der DIP-Schalter (S8601), der sich innerhalb des ISS6020 Systemsteuerungsmoduls befindet, wie hier gezeigt eingestellt werden. (Lassen Sie die Stifte 5 und 7 in der Werkseinstellung.)



* Siehe für mehr Einzelheiten über den Betrieb des ISS-6020 das Bedienungshandbuch des ISS-6020

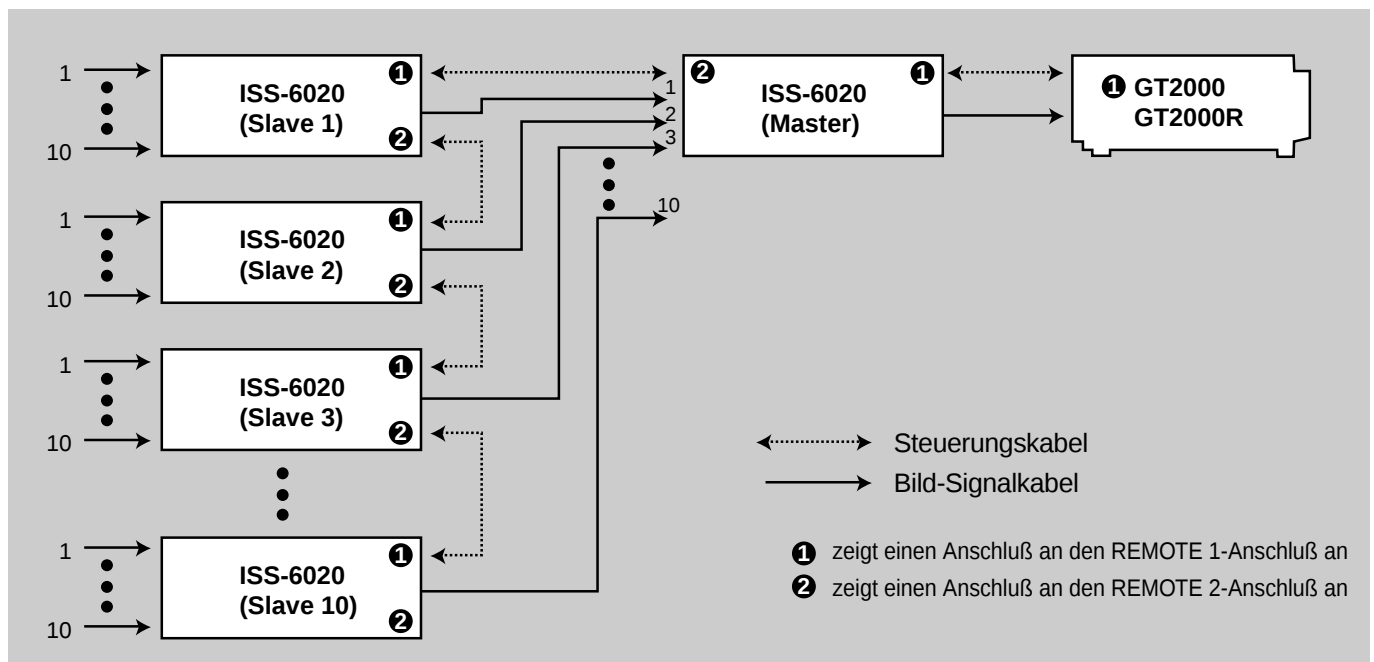
Anschlüsse mit multiplen ISS-6020-Umschaltern

Sie können nicht weniger als 100 Quellen durch den Anschluß Ihres GT2000/GT2000R an einen ISS-6020-Umschalter unterbringen, der als "Master" dient und zehn weitere Umschalter, die als "Slaves" dienen.

Um mehrere ISS-6020s anzuschließen, sollte die "Umschaltersteuerung" im "Einstellungsmenü" auf "SW 2 Pegel" für multiple Projektoren eingestellt werden. (Siehe Seite G-36.)

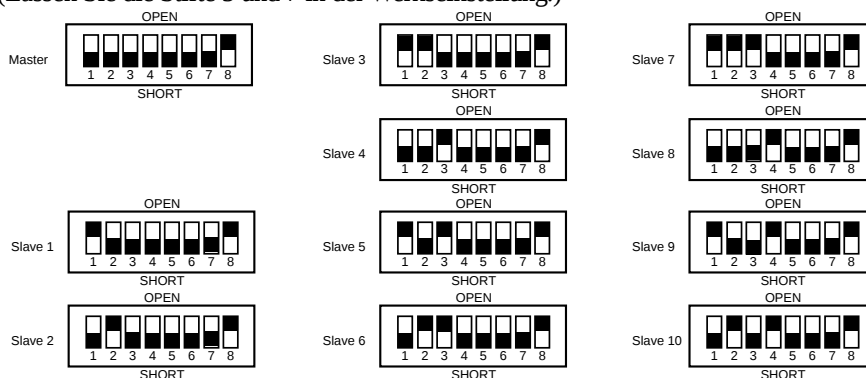
Hinweis: Je mehr ISS-6020-Umschalter angeschlossen werden, je mehr Zeit wird für das Starten des Projektors benötigt.

Systemanschlußdiagramm



DIP-Schaltereinstellungen

Für die Verwendung des GT2000/GT2000R mit zwei ISS-6020-Umschaltern oder mehr, sollte der DIP-Schalter (S8601), der sich innerhalb des ISS-6020 Systemsteuerungsmoduls befindet, wie gezeigt eingestellt werden. Der Stift Nr. 8 sollte auf "OPEN" eingestellt werden. (Lassen Sie die Stifte 5 und 7 in der Werkseinstellung.)



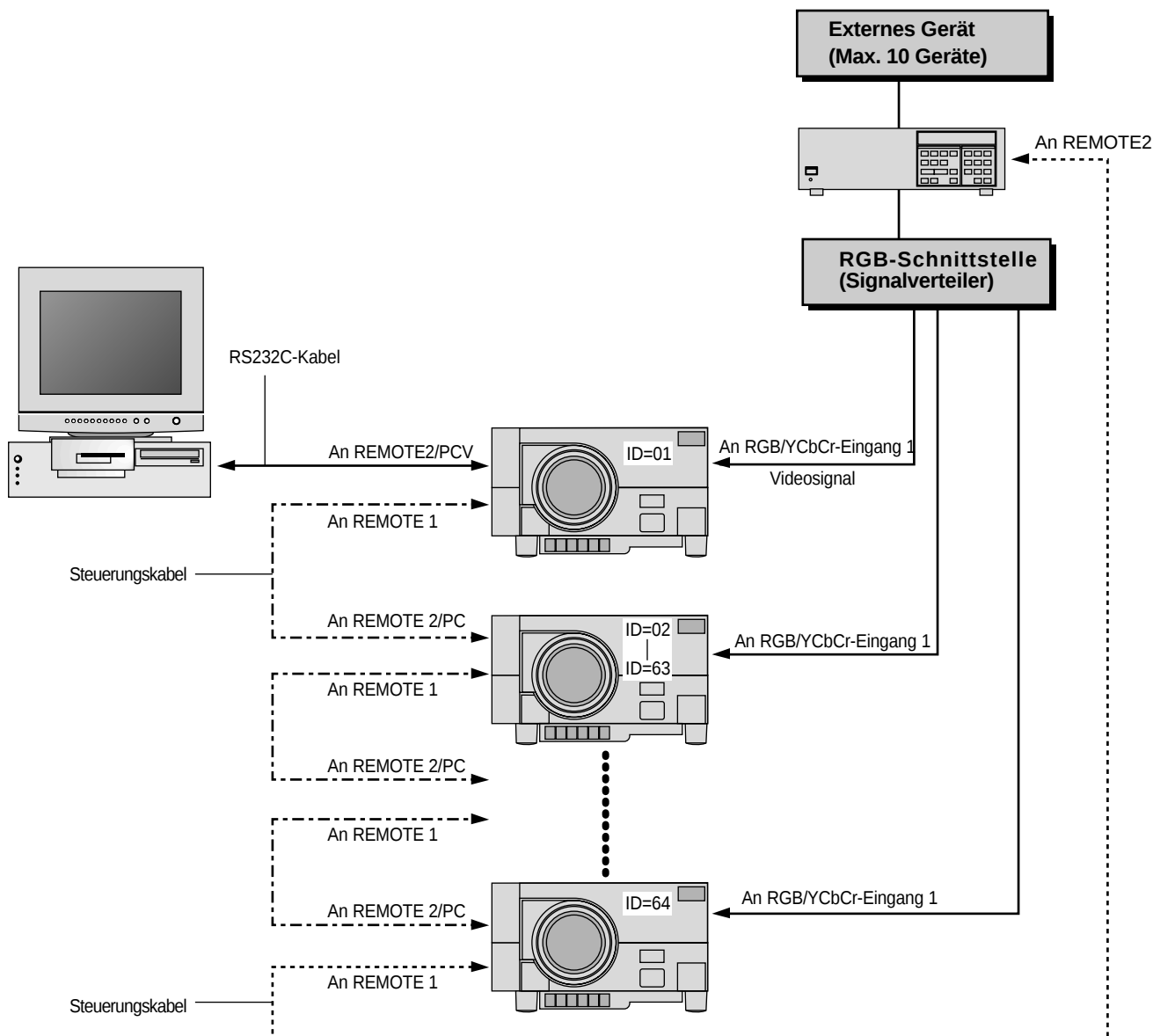
Schiebeschaltereinstellungen

Den Schiebeschalter, der sich innerhalb des ISS-6020 Systemsteuerungsmoduls befindet, auf die RS-422 Seite stellen. RS-422 RS-232C

- * [Setting Menu] → [Switcher Control] [SW 2 level] aus dem Hauptmenü auswählen.
- * [Memory] → [Channel Memory] aus dem Hauptmenü auswählen und die Signaleingabe ausführen.
- * Wenn der Projektor mit dem externen Gerät benutzt wird, [Memory] → [User Memory] unter dem Hauptmenü auswählen und die Signaleingabe ausführen.
- * [Switcher]-Menü aus dem Hauptmenü auswählen und einige Einstellungen, wie RGB-Intensität, Farbe, Farbton, Schärfe, Lautstärke und Audiosteuerung ausführen.

Mehrere Projektoren anschließen

Nicht weniger als 64 Projektoren können zusammen anschlossen und von demselben PC gesteuert werden. Für mehr Einzelheiten über das Verwalten von mehreren Projektoren.



- * Wenn Sie mehrere Projektoren anschließen, muß jedem Projektor eine ID-Nummer (von 00 bis 64) zugeordnet werden. [Settings Memory] → [Projector-ID] unter dem Hauptmenü auswählen, um eine Projektor-ID zu spezifizieren und dann die ID-Nummer eingeben.
- * Die Synchrontermination muß auf "75 Ω" eingestellt sein. Dafür [settings Menu] → [Sync Termination] unter dem Hauptmenü auswählen und "75 Ω" wählen.
- * Die ID-Nummer "1" sollte dem Projektor zugeordnet werden, der an einen PC angeschlossen wird und "64" sollte dem Projektor zugeordnet werden, der an dem ISS-6020-Umschalter angeschlossen wird.
- * Wenn beim Anschluß mehrerer Projektoren der ISS-6020-Umschalter mit einem Steuerungskabel angeschlossen wird, den ISS-6020-Umschalter an dem letzten Projektor mit einem unbenutzten REMOTE 1-Anschluß anschließen. Die ID-Nummer des letzten Projektors sollte "64" sein.

Sie müssen auch den "RS-232C/RS-422"-Schiebeschalter, der sich innerhalb des ISS-6020 Systemsteuerungsmoduls befindet, auf "RS-422" einstellen.

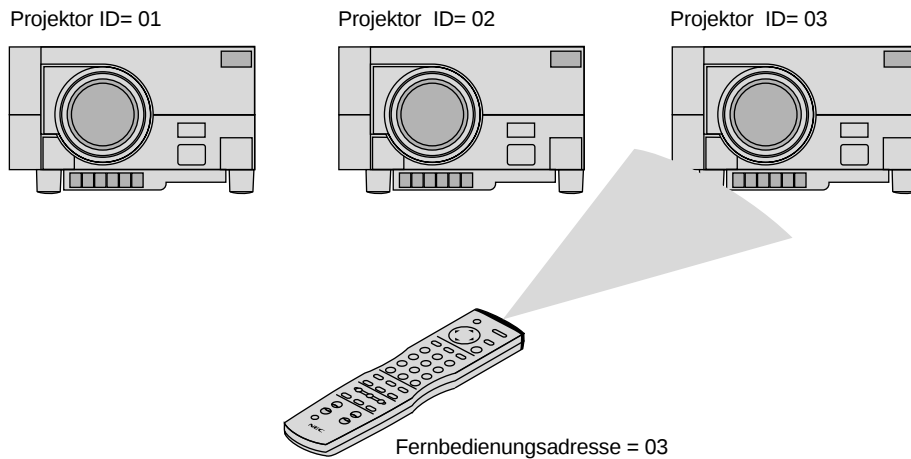
Betrieb mehrerer Projektoren mit der Fernbedienung

Sie können bis zu 64 Projektoren mit derselben Fernbedienung schnurlos bedienen.

Dafür:

1. [Setting Menu] → [Projector-ID] unter dem Hauptmenü auswählen und jedem Projektor eine ID-Nummer zuordnen.
2. Die Fernsteuerungs-ID-Nummer für den Projektor spezifizieren. Dafür die CTL-Taste drücken und gedrückt halten und die Adr-Taste drücken, um die ID-Nummer einzugeben.

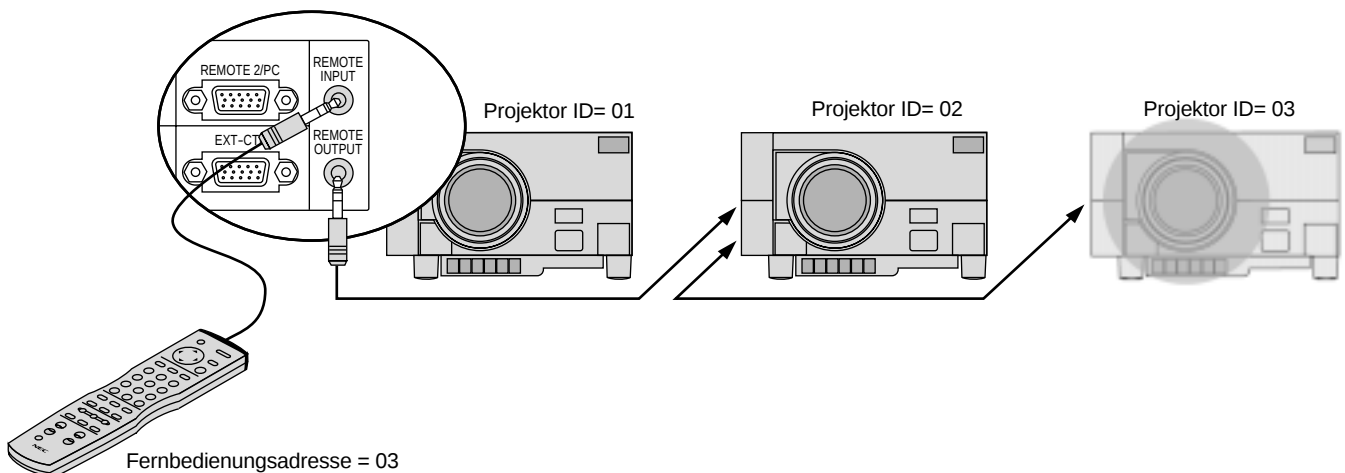
Sie können den Projektor steuern, der dieselbe ID-Nummer wie die Fernsteuerungsadresse zugeordnet bekommt.



Sie können bei bis zu 64 Projektoren "Daisy Chain" ausführen und diese separat mit derselben Fernbedienung mit Schnurverbindung bedienen.

Dafür:

Das mitgelieferte Fernbedienungskabel an den Fernsteuerungsausgang an einem Projektor und an den Fernsteuerungseingang des nächsten anschließen, bis alle Projektoren angeschlossen sind.

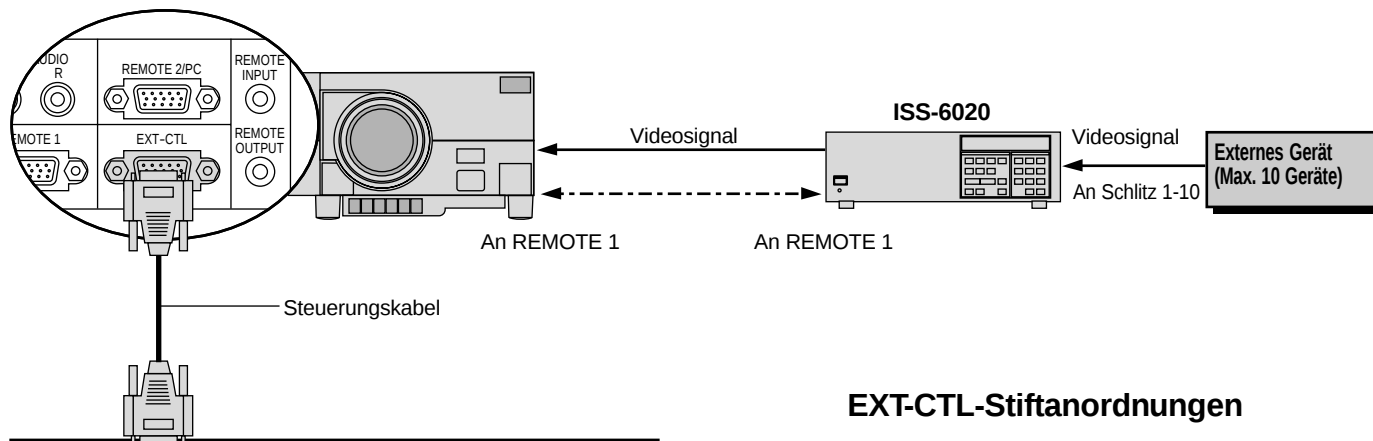


Externe Steuerung

Mithilfe des EXT-CTL-Anschlusses Ihren Projektor und die Stummschaltung ein- und ausschalten und die Videoquellen umzuschalten.

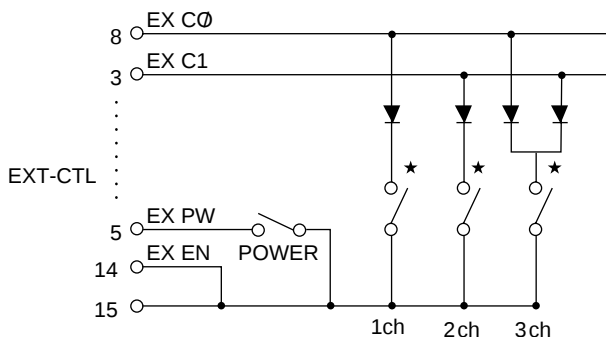
* Wenn die externe Steuerung benutzt wird, folgendes durchführen:

1. [Settings Menu]→[Ext. Control] aus dem Hauptmenü auswählen und "On" wählen.
2. Stift 8 des DIP-Schalters (S8601) auf "SHORT" einstellen. Der DIP-Schalter befindet sich innerhalb des ISS-6020 Systemsteuerungsmoduls



Beispiel für die Konsolen-Steuerungseinrichtung

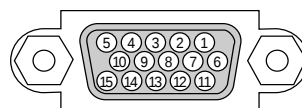
* Spannungsversorgung eingeschaltet ist (ON) und Kanalschaltung 1, 2, und 3 aktiviert ist. Die Schaltkreiseinrichtung ist gültig, wenn die Kontakte eines Schalters geschlossen werden.



Kleine Signal-Silikondioden werden verwendet.

- * Schalter können nicht gleichzeitig bedient werden.
- * Kanalnummer bedeutet Schlitznummer am ISS-6020.

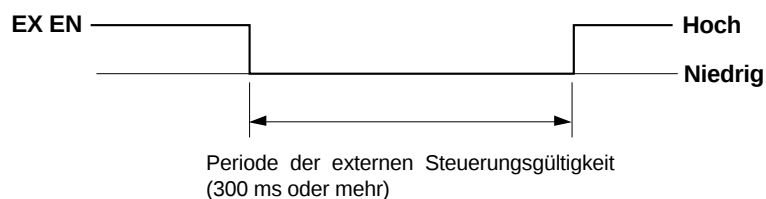
EXT-CTL-Stifanordnungen



Stift-Nr.	Signalbezeichnung	Funktion
15	Signalerde	Erde
14	EX EN	Externe Steuerung aktiviert
5	EX PW	Spannungsversorgung EIN/AUS
10	EX MT	Stummschaltung EIN/AUSF
8	EX C/O	Quellenwahldatenbit
3	EX C1	Quellenwahldatenbit
9	EX C2	Quellenwahldatenbit
4	EX C3	Quellenwahldatenbit
11	EX C4	Quellenwahldatenbit
13	EX C5	Quellenwahldatenbit
12	EX C6	Quellenwahldatenbit
1,2,6,7	Nicht angeschlossen	Nicht benutzt

Steuerungsmethode

Wenn das EX EN-Signal niedrig ist, ruft der Projektor die Einstelldaten regelmäßig ab.



Einstellung der Daten

Wenn der EX PW-Stift niedrig ist, ist die Spannungsversorgung eingeschaltet; ist er hoch, ist die Spannungsversorgung ausgeschaltet.

Wenn der EX MT-Stift niedrig ist, ist die Stummschaltung eingeschaltet; ist er hoch, ist die Stummschaltung ausgeschaltet.

Spannungsversorgung	EX PW	Stummschaltung	EX MT
ON	Niedrig	ON	Niedrig
OFF	Hoch	OFF	Hoch

Hinweis: Kanaleinstellungen sind nur dann gültig, wenn der ISS-6020 angeschlossen ist.

Hinweis: Falls mit der Fernbedienung ein Kanal umgeschaltet wird, wenn die externe Steuerung gültig ist, dann wird der Kanal zwangsläufig zu dem umgeschaltet, der durch die externe Steuerung eingestellt wurde.

Anschluß eines ISS-6020-Umschalters

Schlit	Kanalnummer	EX C6	EX C5	EX C4	EX C3	EX C2	EX C1	EX C0
1	1	Hoch	Hoch	Hoch	Hoch	Hoch	Hoch	Niedrig
2	2	Hoch	Hoch	Hoch	Hoch	Hoch	Niedrig	Hoch
3	3	Hoch	Hoch	Hoch	Hoch	Hoch	Niedrig	Niedrig
4	4	Hoch	Hoch	Hoch	Hoch	Niedrig	Hoch	Hoch
5	5	Hoch	Hoch	Hoch	Hoch	Niedrig	Hoch	Niedrig
6	6	Hoch	Hoch	Hoch	Hoch	Niedrig	Niedrig	Hoch
7	7	Hoch	Hoch	Hoch	Hoch	Niedrig	Niedrig	Niedrig
8	8	Hoch	Hoch	Hoch	Niedrig	Hoch	Hoch	Hoch
9	9	Hoch	Hoch	Hoch	Niedrig	Hoch	Hoch	Niedrig
10	0	Hoch	Hoch	Hoch	Hoch	Hoch	Hoch	Hoch

Anschluß mehrerer ISS-6020-Umschalter

Hauptschlit	Nebenschlit	Kanalnummer	EX C6	EX C5	EX C4	EX C3	EX C2	EX C1	EX C0
1	1	11	Hoch	Hoch	Hoch	Niedrig	Hoch	Niedrig	Niedrig
1	2	12	Hoch	Hoch	Hoch	Niedrig	Niedrig	Hoch	Hoch
1	3	13	Hoch	Hoch	Hoch	Niedrig	Niedrig	Hoch	Niedrig
1	4	14	Hoch	Hoch	Hoch	Niedrig	Niedrig	Niedrig	Hoch
9	8	98	Niedrig	Niedrig	Hoch	Hoch	Hoch	Niedrig	Hoch
9	9	99	Niedrig	Niedrig	Hoch	Hoch	Hoch	Niedrig	Niedrig
9	10	90	Niedrig	Hoch	Niedrig	Niedrig	Hoch	Niedrig	Hoch
10	1	01	Hoch	Hoch	Hoch	Hoch	Hoch	Hoch	Niedrig
10	2	02	Hoch	Hoch	Hoch	Hoch	Hoch	Niedrig	Hoch
10	9	09	Hoch	Hoch	Hoch	Niedrig	Hoch	Hoch	Niedrig
10	10	00	Hoch	Hoch	Hoch	Hoch	Hoch	Hoch	Hoch

Rechnung:

EX C6-EX C0 kann als Binärziffer dargestellt werden; Niedrig = 1 und Hoch = 0

Wandeln Sie eine Dezimalzahl (Kanalnummer) in eine Binärziffer um.

Beispiel: Kanalnummer 14 (Haupt 1 und Neben 4) = $2^3 + 2^2 + 2^1$. Stellen Sie C3, C2 und C1 auf "Niedrig".

In anderen Worten $14 = 2^6 \times 0 + 2^5 \times 0 + 2^4 \times 0 + 2^3 \times 1 + 2^2 \times 1 + 2^1 \times 1 + 2^0 \times 0$

Als Resultat ergibt sich C6 = Hoch, C5 = Hoch, C4 = Hoch, C3 = Niedrig, C2 = Niedrig, C1 = Niedrig, C0 = Hoch

4 BETRIEB

Allgemeine Steuerungen

Anfangen

Dieser Abschnitt beschreibt den Grundbetrieb des Projektors. Der Betrieb kann sich je nach Aufmachung des Projektorsystems unterscheiden; folgen Sie deshalb den Anweisungen Ihres Systemadministrators.

Der Betrieb mit der Fernbedienung wird hier beschrieben. Die folgenden Steuerungen haben dieselbe Funktion: Die MENU-Taste an der Haupteinheit und die auf der Fernbedienung, Die SELECT-Taste an der Haupteinheit und die Cursortaste auf der Fernbedienung, die ENTER-Taste an der Haupteinheit und die ENTER-Taste auf der Fernbedienung

1. Schalten Sie die Hauptspannungsversorgung ein

Drücken Sie die "I"-Seite des POWER-Schalters, der sich vorne an der Haupteinheit befindet.

Die POWER-Anzeige leuchtet orange und das Gerät wird in den Bereitschaftsmodus eingestellt.



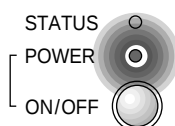
Wenn die STATUS-Anzeige leuchtet oder blinkt, siehe Seite G-73.

2. Schalten Sie die Spannungsversorgung ein

<Betrieb der Haupteinheit>

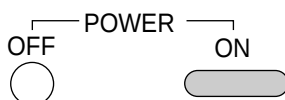
Drücken Sie die Taste POWER (EIN/AUS).

Die erleuchtete POWER-Anzeige wechselt zu grün und die Spannungsversorgung wird eingeschaltet.



<Fernbedienungsbetrieb >

Drücken Sie die POWER EIN-Taste



3. Wählen Sie den Eingang

<Auswahl unter den Eingangsauswahltasten>

Wählen Sie den gewünschten Eingangsanschluß aus.



Bei jeder Betätigung wird zwischen S-VIDEO und VIDEO umgeschaltet.

<Wählen Sie den Eingang aus dem Bedienerspeicher aus>

Spezifizieren und rufen Sie das Verzeichnis der Bedienerspeicher direkt auf, in denen die Eingangssignale und Bildschirmeinstellbedingungen gespeichert wurden.

Diese Funktion ist gültig, wenn das Bildschirmmenü nicht angezeigt wird.

- Verzeichnisse "00 bis 09" aufrufen (laden)

Halten Sie die CTL-Taste gedrückt und drücken Sie die Zifferntasten, die diesen Nummern entsprechen.

(Fernbedienungs-Zifferntasten 0 bis 9 entsprechend den Speicherverzeichnissen 00 bis 09.)

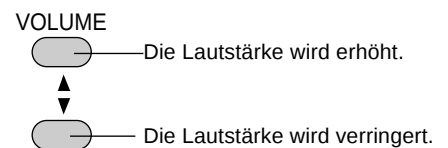
- Verzeichnisse "00 bis 99" aufrufen (laden)

Geben Sie mit den Zifferntasten die Nummern ein, die den Speicherverzeichnissen entsprechen, drücken Sie dann die LOAD-Taste.

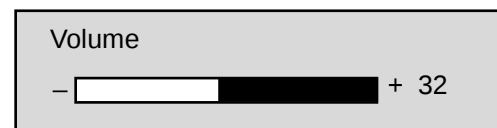
Wenn eine falsche Eingabe gemacht wurde, drücken Sie die CLEAR-Taste.

* Siehe "Datenlesen der Speichersignale (Laden)" auf Seite G-58, wenn Signaldaten geladen werden, während der Inhalt auf der Bildschirmmenü-Anzeige angesehen wird, und wenn Umschalter-Signaldaten geladen werden.

4. Lautstärkeeinstellung der eingebauten Lautsprecher



Wenn die Taste gedrückt wird, wird die Lautstärkeanzeige für eine kurze Zeitdauer angezeigt.



Der Lautstärkeinstellbereich liegt zwischen 0 und 63.

* Siehe "Auswahl der Bildschirmanzeige ON/OFF" auf Seite G-35, um die Lautstärkeanzeige so einzustellen, daß es nicht erscheint.

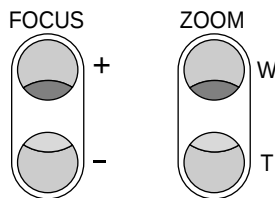
* Wenn das Gerät an einen Umschalter angeschlossen ist und [Audio Control] ist auf [On] eingestellt, steuert die Lautstärketaste des Projektors die Lautstärke des Gerätes, das an den AUDIO OUT des Umschalters angeschlossen ist.

5. Stellen Sie Das Bildschirmformat und dann den Fokus ein
Wenn der Projektor permanent eingerichtet wird, ist es nicht erforderlich, die gewöhnlichen Einstellungen auszuführen.

(Die Zoom- und die Fokus-Taste funktionieren nicht beim GT2000R.)

A) Drücken Sie die ZOOM W/T-Taste und stellen Sie das Bildschirmformat ein.

B) Drücken Sie die Taste FOCUS +/- und stellen Sie den Fokus ein.



6. Stellen Sie den Bildschirm und das Bild ein (nur wenn es erforderlich ist)

Wenn der Bildschirm nicht einwandfrei angezeigt wird, stellen Sie den Bildschirm ein. Wenn der Farbton des Bildes oder ein anderes Attribut nicht korrekt ist, stellen Sie das Bild ein. Siehe "Einstellung des Bildschirms" auf Seite G-47 und "Einstellung des Bildes" auf Seite G-42.

* Wenn das Eingangssignal mit dem Bedienerspeicher oder dem Kanalspeicher ausgewählt wird, und die automatische Speicherfunktion ist auf [On] eingestellt, werden die Einstellungsdaten überschrieben.

Siehe "Speicherung der Einstellungsdaten" auf Seite G-57 für Einzelheiten über das Speichern des Eingangssignals und Einstellungsdaten, die gerade projiziert werden.

HINWEIS: Direkte Auswahl des Schlitz, wenn der ISS-6020 angeschlossen ist

Wenn der ISS-6020-Umschalter angeschlossen ist, kann der Schlitz (Kanal) des Umschalters direkt spezifiziert werden. (Gültig, wenn das Bildschirmmenü nicht angezeigt wird)

Wenn ein Umschalter angeschlossen ist

Geben Sie die Kanalnummer mit der Zifferntaste auf der Fernbedienung ein und drücken Sie die ENTER-Taste.

Wenn zwei oder mehr Umschalter angeschlossen sind

Geben Sie die zweistellige Kanalnummer mit den Zifferntasten auf der Fernbedienung ein und drücken Sie die ENTER-Taste. Siehe "Auswahl verschiedener Parameter und Umschalter" auf Seite G-56 für Informationen über die Nummernspezifikation des Haupt- und Nebenumschalters.

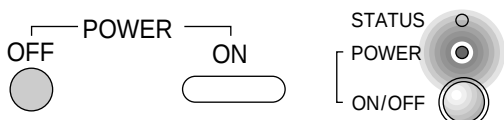
7. Schalten Sie die Spannungsversorgung aus.

<Fernbedienungsbetrieb>

A) Drücken Sie die POWER OFF-Taste

Die STATUS-Anzeige blinkt für eine Minute grün (und wird angezeigt, während das Kühlgebläse aktiviert ist).

Die Farbe der POWER-Anzeige wechselt zu orange (und zeigt damit den Bereitschaftsmodus an).



<Betrieb des Hauptgerätes>

B) Drücken Sie die POWER-Taste für mindestens 2 Sekunden. Die "Spannungsversorgung AUS"-Mitteilung wird angezeigt.

* Das Kühlgebläse bleibt etwa 1 Minute aktiviert, nachdem die Spannungsversorgung ausgeschaltet wurde. In diesem Zeitraum kann die Spannungsversorgung nicht wieder eingeschaltet werden.

8. Schalten Sie die Hauptspannungsversorgung aus

Drücken Sie die "0"-Seite des POWER-Schalters, der sich vorne an der Haupteinheit befindet.



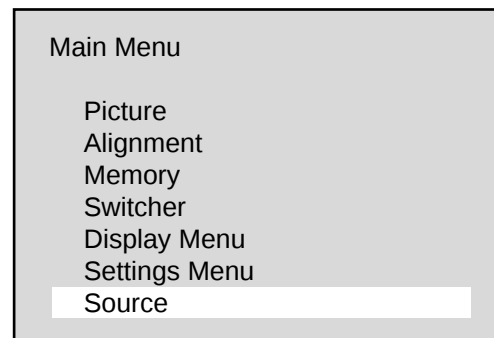
Schalten Sie an die Geräte aus, die am Projektor angeschlossen sind.

Hinweis: Schalten Sie die Hauptspannungsversorgung nicht aus, bevor das Gebläse stoppt. Dies wird einen Schaden verursachen.

Bildschirm-Eingabeauswahl

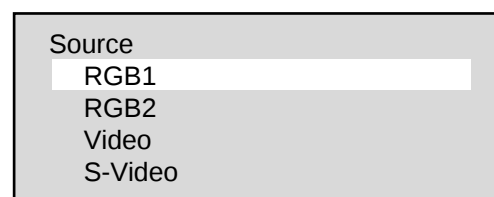
Die Eingabeauswahl ist auch mit dem Bildschirmmenü möglich.

1. Drücken Sie die MENU-Taste, um sich das Hauptmenü anzeigen zu lassen.



2. Wählen Sie [Source] aus dem Hauptmenü aus, und drücken Sie die ENTER-Taste. Die Quellenauswahl-Anzeige erscheint.

3. Drücken Sie die Cursortasten ▲/▼ und wählen Sie den Zieleingangsanschluß (Quelle) aus, drücken Sie dann für die Einstellung die ENTER-Taste.



EINRICHTUNG (Verschiedene Einstellungen)

Führen Sie die Einstellungen bitte zusammen mit dem Projektor und dem System aus.

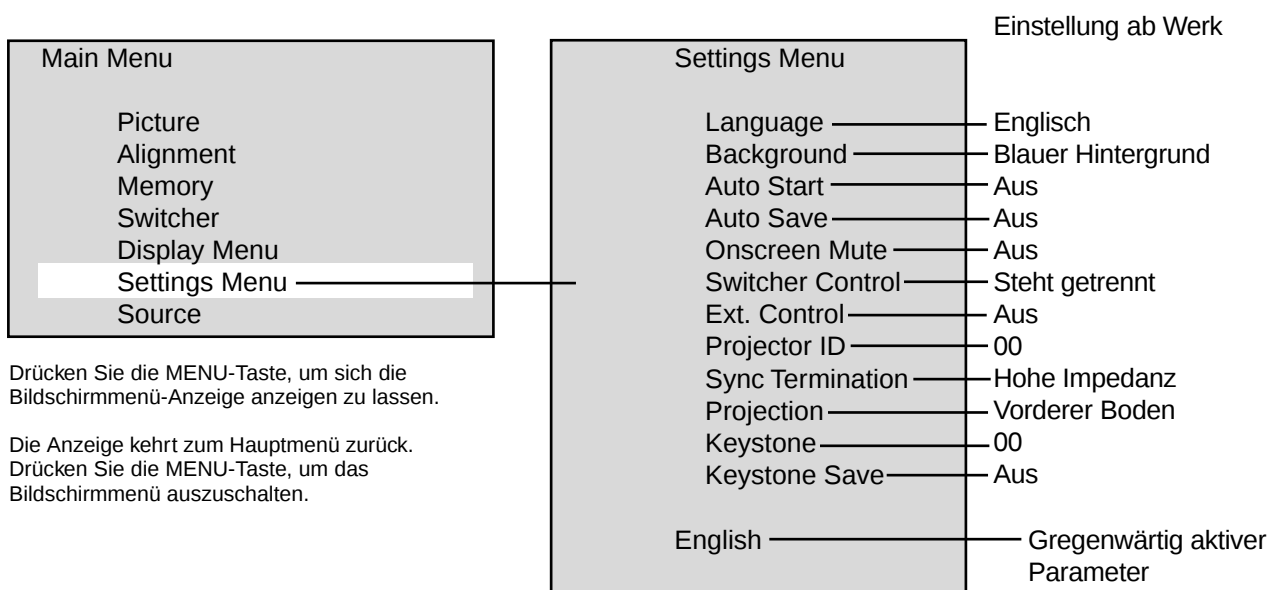
HINWEIS: Damit der Projektor weltweit benutzt werden kann ist die voreingestellte Sprache für den Projektor auf Englisch eingestellt. Siehe unten für das detaillierte Einstellungsverfahren. Die hier gegebene Beschreibung setzt voraus, daß die Spracheneinstellung auf Englisch eingestellt wurde.

Voreinstellungen des Einstellungsmenüs

Die Einheit ist wie unten beschrieben eingestellt, bevor es das Werk verläßt.

Stellen Sie bitte alle erforderlichen Parameter ein.

Drücken Sie die MENU-Taste, um [Main Menu] anzuzeigen, dann [Settings Menu] mit der Cursortaste auswählen und dann die ENTER-Taste drücken, um die verschiedenen Einstellungen anzuzeigen.



Auswahl der Bildschirmsprache

[Language]

Dies ist die Sprachenauswahl für die angezeigten Zeichen des Bildschirmmenüs und der anderen Anzeigen.

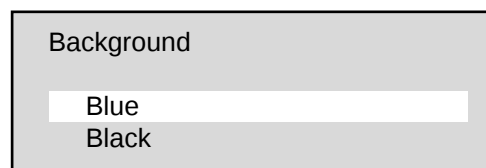
1. Wählen Sie [Settings Menu] → [Language] aus dem Hauptmenü aus.
2. Drücken Sie die Cursortasten ▲/▼ und wählen Sie die Sprache aus, dann für die Einstellung die ENTER-Taste drücken.



Auswahl der Hintergrundfarbe, wenn kein Signal vorhanden ist [Background]

Dies ist die Einstellung der Hintergrundfarbe, wenn kein Eingangssignal vorhanden ist.

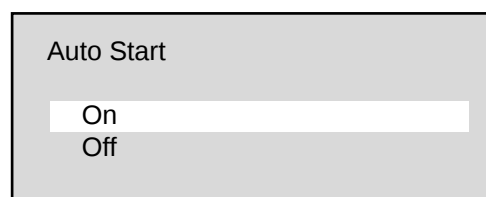
1. Wählen Sie [Settings Menu] → [Background] aus dem Hauptmenü aus.
2. Drücken Sie die Cursortaste ▲/▼ und wählen Sie die Hintergrundfarbe aus, dann für die Einstellung die ENTER-Taste drücken.
Blue.....Die Hintergrundfarbe wird Blau sein.
Black.....Die Hintergrundfarbe wird Schwarz sein.



Auswahl des autom. Starts [Auto Start]

Wenn der Hauptnetzschalter auf EIN eingeschaltet ist, schaltet diese Funktion die Spannungsversorgung ein, ohne, daß die Netztaste eingeschaltet werden muß.

1. Wählen Sie [Settings Menu] → [Auto Start] aus dem Hauptmenü aus.
2. Drücken Sie die Cursortaste ▲/▼ und wählen Sie On/Off, dann für die Einstellung die ENTER-Taste drücken.
On ... Der Projektor startet, wenn der Hauptnetzschalter eingeschaltet wird.
Off ... Der Projektor geht in den Bereitschaftsmodus, wenn der Hauptnetzschalter eingeschaltet wird.

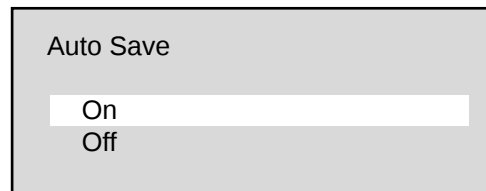


Auswahl der automatischen Speicherablegungsfunktion [Auto Save]

Diese Funktion legt die Einstellungsbedingungen automatisch im Speicher ab, wenn Bildeinstellungen oder Bildeinstellungen ausgeführt werden, während das Bild des Eingabegeräts projiziert wird, das einen Bediener Speicher oder Kanalspeicher benutzt.

Die automatische Speicherfunktion legt die Information ab, wenn die MENU- und ENTER-Taste bei verlassen der verschiedenen Einstellungsmenüs benutzt werden.

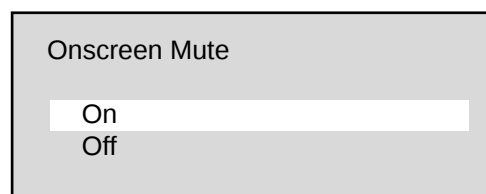
1. Wählen Sie [Settings Menu] → [Auto Save] aus dem Hauptmenü aus.
2. Drücken Sie die Cursortaste ▲/▼ und wählen Sie On/Off, dann für die Einstellung die ENTER-Taste drücken.
On ... Automatische Speicherablegung aktiviert.
Off ... Automatische Speicherablegung deaktiviert.



Auswahl der Bildschirmanzeige ON/OFF [On-screen Mute]

Mit dieser Auswahl wird bestimmt, ob Anzeigen oder andere Bildschirmmenü-Anzeigen (wie einfache Bedingungsanzeigen, Einstelleiste, die angezeigt wird, wenn die VOLUME-Taste der Fernbedienung benutzt wird, um eine Einstellung vorzunehmen, und wenn das Eingangssignal umgeschaltet wird) angezeigt werden sollen oder nicht.

1. Wählen Sie [Settings Menu] → [On-screen Mute] aus dem Hauptmenü aus.
2. Drücken Sie die Cursortaste ▲/▼ und wählen Sie On/Off, dann für die Einstellung die ENTER-Taste drücken.
On.....Die Anzeigen werden ausgeblendet.
Off.....Die Anzeigen werden nicht ausgeblendet.



Auswahl der Umschalter-Steuerungsmethode [Switcher Control]

Der Umschalter ist eine Einheit, die das Eingangsgerät umschaltet, wenn eine Reihe von verschiedenen Videogeräten oder Computern angeschlossen sind.

Wenn der ROMTE 1-Anschluß benutzt wird, ist die Eingangswahl und -einstellung durch den Projektor möglich. Siehe "Bedienerspeicher und Kanalspeicher benutzen" auf Seite G-54.

Siehe "(Anschlüsse mit dem ISS-6020)" auf Seite G-26 für Informationen über Anschlüsse.

1. Wählen Sie [Settings Menu] → [Switcher Control] aus dem Hauptmenü aus.

2. Drücken Sie die Cursortaste ▲/▼ und wählen Sie On/Off, dann für die Einstellung die ENTER-Taste drücken.

Einstellungen werden aktiviert, wenn das nächste mal die Spannungsversorgung eingeschaltet wird.

Standalone Der Projektor benutzt den alleinstehenden Betrieb.

SW 1 Level Der Projektor wird mit einem Umschalter benutzt.

SW 2 Level Der Projektor wird mit zwei oder mehr Umschaltern benutzt.

Switcher Control

Standalone

SW 1 Level

SW 2 Level

Die Bezeichnung Umschalter bezieht sich auf den NEC ISS-6020-Umschalter.

Auswahl von Anschluß Einstellungen der externen Steuerung [Ext. Control]

Wenn der EXT-CTL-Anschluß des Projektors benutzt wird, stellen Sie die Einstellung der externen Steuerung auf [On].

1. Wählen Sie [Settings Menu] → [Ext. Control] aus dem Hauptmenü aus.

2. Drücken Sie die Cursortaste ▲/▼ und wählen Sie Ein/Aus, dann für die Einstellung die ENTER-Taste drücken.

On ... Aktiviert den EXT-CTL-Anschluß.

Off ... Deaktiviert den EXT-CTL-Anschluß.

Ext. Control

On

Off

Einstellung der Projektor-ID-Nummer [Projector ID]

Ordnen Sie den Projektoren Identifikationsnummern zu, wenn eine Reihe von Projektoren (GT2000/GT2000R) mit der Fernbedienung oder mit einem Personal Computer gesteuert werden.

1. Wählen Sie [Settings Menu] → [Projector ID] aus dem Hauptmenü aus.
2. Geben Sie die ID-Nummer mit den Zifferntasten der Fernbedienung ein, dann für die Einstellung die ENTER-Taste drücken.

[00] wird eingestellt sein, wenn ein Projektor benutzt wird.

Wenn eine Reihe von Projektoren benutzt wird, stellen Sie [01] bis [64] ein.

- Drücken Sie die CLEAR-Taste auf der Fernbedienung, um die Eingabe zu löschen. Die Einstellung kehrt auf [00] zurück.

Wenn eine Reihe von Projektoren mit der Fernbedienung bedient wird, stellen Sie auch die Adresse der Fernbedienung ein. Siehe "Einstellung der Fernbedienungsadresse" auf Seite G-41.

Die Einstellung der ID des Projektors auf [00] ermöglicht Fernbedienungsbetrieb, ohne Rücksicht auf die ID der Fernbedienung.

Projector ID

No.0 - 64

Einstellung der synch. Signaltermination [Sync Termination]

Dies stellt die Impedanz des RGB-YCbCr Eingang 1-Anschluß ein. Diese Funktion stellt ein, ob das Gerät eine 75 Ohm Ausgangsimpedanz (Spezifikation) des Videogeräts oder Personal Computer ausgleicht oder nicht.

1. Wählen Sie [Settings Menu] → [Sync Termination] aus dem Hauptmenü aus.
2. Drücken Sie die Cursortaste ▲/▼ und wählen Sie die den Terminationswiderstandswert aus, dann für die Einstellung die ENTER-Taste drücken.

75 ohms Wenn die Impedanz des Ausgangsanschlusses des angeschlossenen Geräts 75 Ohm ist.

High Impedance (Hi-Z) Wenn die Impedanz des Ausgangsanschlusses des angeschlossenen Geräts nicht 75 Ohm ist.

Drücken Sie die MENU-Taste, um die Bildschirmmenü-Anzeige auszuschalten. Die Anzeige kehrt zum Hauptmenü zurück. Drücken Sie erneut die MENU-Taste, um das Bildschirmmenü auszuschalten.

Sync Termination

75 Ω
Hoch-Z

Auswahl der Projektionsmethode des Projektors [Projection]

Diese Auswahl der Projektionsmethode wird gemacht, damit sie für die Bedienungsbedingungen geeignet sind.

Das Modell GT2000 wurde entwickelt für die Frontprojektion und das Modell GT2000R für die Projektion von hinten.

1. Wählen Sie [Settings Menu] → [Projection] aus dem Hauptmenü aus.
2. Drücken Sie die Cursortaste ▲/▼ und wählen Sie die Zielprojektion aus, dann für die Einstellung die ENTER-Taste drücken.

Front Floor Wenn der Projektor auf einem Tisch plaziert ist und von vorne projiziert

Rear Ceiling Wenn der Projektor an der Decke aufgehängt ist und von hinten projiziert

Rear Floor Wenn der Projektor auf einem Tisch plaziert ist und von hinten projiziert

Front Ceiling Wenn der Projektor an der Decke aufgehängt ist und von vorne projiziert

Projection

Front Floor
Rear Ceiling
Rear Floor
Front Ceiling

Auswahl von Korrektur und Lagerung der Trapezverzerrung [Keystone]

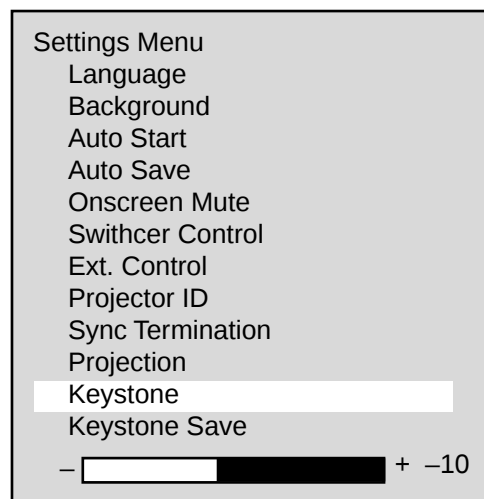
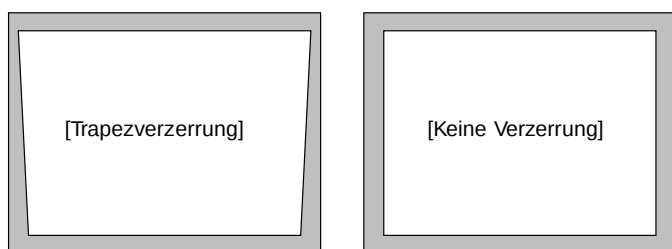
Trapezverzerrung tritt dann auf, wenn die Winkel zwischen dem Projektor und dem Bildschirm in der vertikalen Ausrichtung entfernt sind, wenn der Projektor eingeschaltet wird. Die Trapezfunktion wird in dieser Verzerrungseinstellung benutzt.

Wenn die Einstellung permanent ist und die Trapezspeicherfunktion wird eingeschaltet, wird die Projektion mit diesen Einstellungswert bei nächster Gelegenheit aktiviert.

• Einstellung der Trapezeinstellung [Keystone]

1. Wählen Sie [Settings Menu] → [Keystone] aus dem Hauptmenü aus.
Die Einstellseite erscheint.
2. Drücken Sie die Cursortaste ◀(–) / ▶(+) und so einstellen, daß die linke und rechte Seite parallel sind.

HINWEIS: Diese Funktion arbeitet nicht, wenn das Eingangssignal nicht vorhanden ist. In diesem Fall ein Signal anlegen und die Einstellung dafür machen.

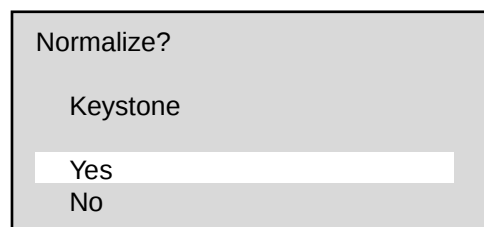
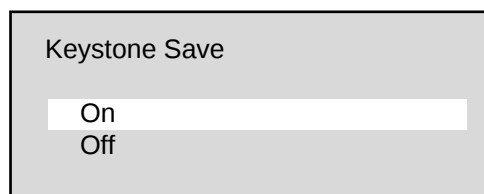


• Stellung von Trapez Speichern [Keystone Save]

1. Wählen Sie [Settings Menu] → [Keystone Save] aus dem Hauptmenü aus.
2. Drücken Sie die Cursortaste ▲/▼ und wählen Sie On/Off, dann für die Einstellung die ENTER-Taste drücken.
On .. Aktiviert den Trapezkorrekturwert beim Starten.
Off .. Stellt den Trapezkorrekturwert als Standardwert beim Starten ein.

Drücken Sie die NORMAL-Taste auf der Fernbedienung, um zum Standardwert zurückzukehren.

Drücken Sie die Cursortaste ▲/▼ und wählen Sie [Yes] aus, dann die ENTER-Taste drücken, um zum Standardwert zurückzukehren.



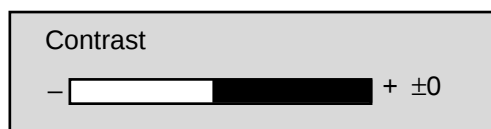
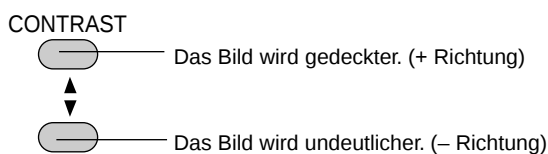
Eingaben und Einstellungen mit den Tasten der Fernbedienung (Direktbetrieb)

Funktionen können direkt mit den Tasten der Fernbedienung aufgerufen werden, um Eingaben und Einstellungen auszuführen (ohne Anwendung der Bildschirmenü-Anzeige).

Einstellung des Bildes

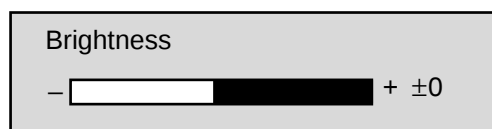
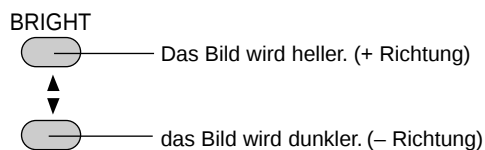
Einstellungen können für die separaten Eingangsquellen gemacht werden (VIDEO, S-VIDEO, RGB1 und RGB2).

• Einstellung des Bildkontrasts (Contrast)



Der Einstellbereich liegt zwischen -31 und +32.

• Einstellung der Bildhelligkeit (Brightness)



Der Einstellbereich liegt zwischen -31 und +32.

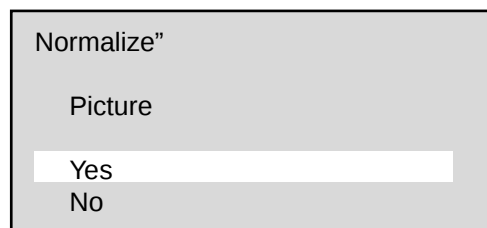
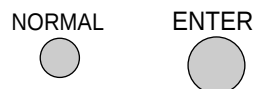
Die Bildeinstelldaten können im Speicher abgelegt werden. Siehe "Bedienerspeicher und Kanalspeicher benutzen" auf Seite G-54.

• Zu den Standardeinstellungen zurückkehren

Kontrast und Helligkeit werden auf die Standardeinstellungen rückgesetzt.

Diese Funktion ist gültig, wenn das Bildschirmenü nicht angezeigt wird.

Drücken Sie die NORMAL-Taste. Die Verifikationsanzeige erscheint. Drücken Sie für die Einstellung die ENTER-Taste.



Für die Aufhebung die Cursortaste ▼ drücken, [No] auswählen und dann die ENTER-Taste drücken.

Anzeige der ausgewählten Eingangsinformationen

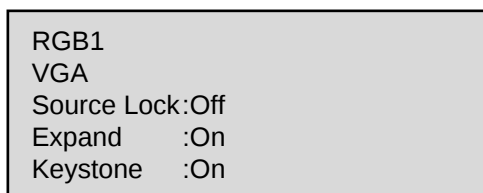
Dies zeigt die gerade ausgewählten Eingangsinformation an.

Drücken Sie die DISPLAY-Taste, um diese Information anzeigen zu lassen.

Die Informationen werden 10 Sekunden lang angezeigt.



Drücken Sie die CLEAR-Taste, um diese Anzeige zu löschen.



Die Bildschirmmenü-Anzeige vorübergehend ausschalten

Mit dieser Funktion wird die Bildschirmmenü-Anzeige ausgeschaltet.

Diese in dann vor Vorteil, wenn eine Feineinstellung oder Bildschirmeneinstellungen vorgenommen werden, während der ganze Bildschirm betrachtet wird.

Halten Sie die CTL-Taste gedrückt und drücken Sie die DISPLAY-Taste.



Diese Funktion wird ebenfalls durch Drücken einer Taste, die Cursortaste $\blacktriangle$ / $\blacktriangledown$ ausgenommen, aufgehoben, aber der Betrieb der Taste, die gedrückt wird, wird eine Wirkung haben.

Benutzung der Digital-Zoom-Funktion

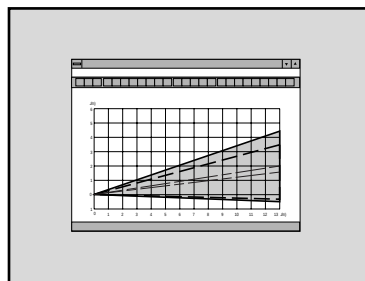
Das LCD-Display des Projektors besitzt 1366 X 1024 Pixel.

Die Digital-Zoom-Funktion konvertiert Eingangssignale mit einer Auflösung von weniger als 1366 X 1024 Pixel auf eine Pixelanzahl, die nah an 1366 X 1024 heranreicht, um ein vergrößertes Display zu erhalten.

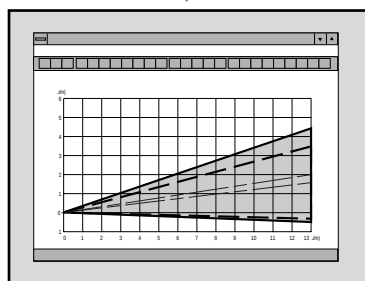
Bei einer Betätigung der EXPAND-Taste erhält man ein Display, das der Auflösung des Eingangssignals entspricht.

Bei einer weiteren Betätigung kehrt das Display zum Originalzustand zurück.

EXPAND



Digital-Zoom OFF

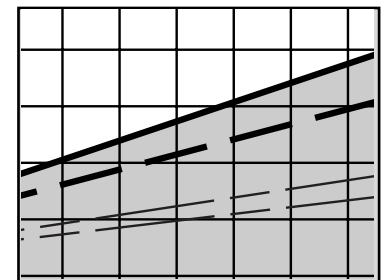
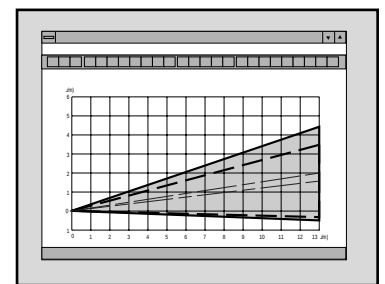
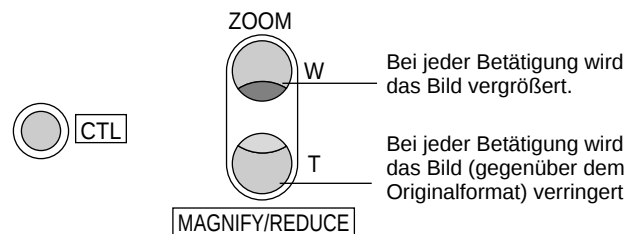


Digital-Zoom ON

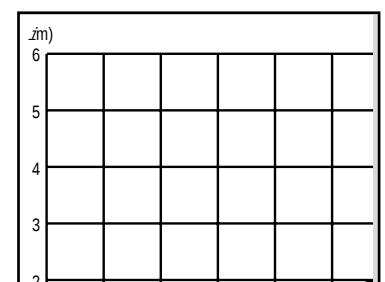
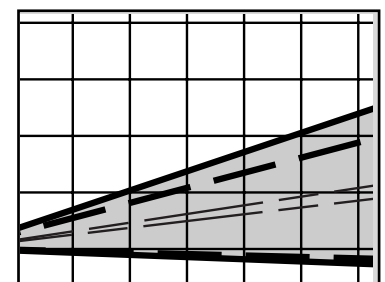
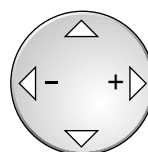
HINWEIS: Wenn die Digital-Zoom-Funktion auf ON eingestellt ist, ist es möglich, daß je nach Signal die Bildqualität verschlechtert wird. Die Standardeinstellung von Digital-Zoom ist ON. Wenn die Digital-Zoom-Funktion auf OFF umgeschaltet wird, sind die horizontale/vertikale Amplitude und die Trapezeinstellung nicht verfügbar.

Benutzung der digitalen Vergrößerung

Mit dieser Funktion wird ein bis zu 8-mal vergrößertes Display als das Originalformat erhalten. Halten Sie die CTL-Taste gedrückt und drücken Sie die ZOOM-Taste. Benutzen Sie die Cursortasten, um den ausgewählten Bereich zu verschieben.



Die Cursortasten werden verwendet, um die Bildschirmposition zu verschieben.

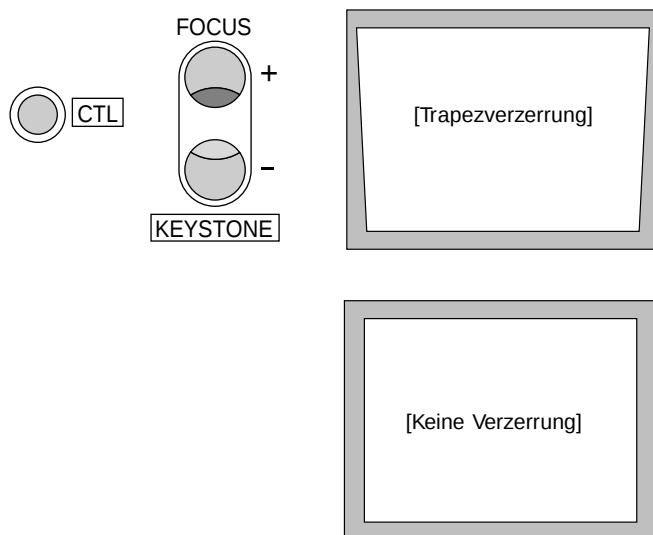


Einstellung der Trapezverzerrung

Eine Trapezverzerrung tritt dann auf, wenn die Winkel zwischen dem Projektor und dem Bildschirm in vertikaler Ausrichtung entfernt sind.

Die Trapezfunktion wird bei dieser Verzerrungseinstellung benutzt.

Halten Sie die CTL-Taste gedrückt und benutzen Sie die KEYSTONE +/-Tasten, um die rechte und linke Seite so einzustellen, so daß sie parallel werden.



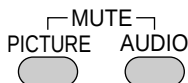
Wenn der KEYSTONE-Parameter auf [ON] eingestellt ist, wird dieser Einstellungszustand wirksam, wenn die Spannungsversorgung eingeschaltet wird. Siehe "Auswahl der Korrektur und Lagerung der Trapezverzerrung" auf Seite G-38.

Das Bild und den Ton vorübergehend ausschalten

Mit dieser Funktion wird das Bild oder der Ton vorübergehend ausgeschaltet.

Picture Bei einer Betätigung der PICTURE-Taste wird das Bild ausgeschaltet. Bei einer weiteren Betätigung, wird das Bild wieder projiziert.

Audio Bei einer Betätigung der AUDIO-Taste wird der Ton ausgeschaltet. Bei einer weiteren Betätigung wird der Ton wieder ausgegeben.



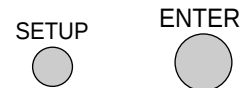
Die Hintergrundfarbe des Bildschirms ist Schwarz, wenn das Bild ausgeschaltet wird.

Das RGB-Eingangssignal zur Standardeinstellung zurückkehren

Diese Funktion wird benutzt, wenn bei der RGB-Signaleingabe der Bildschirm nicht einwandfrei arbeitet.

Diese Funktion ist gültig, wenn das Bildschirmmenü nicht angezeigt wird.

Drücken Sie die SETUP-Taste, drücken Sie dann die ENTER-Taste.



Wählen Sie einen Punkt unter den im Standardspeicher gespeicherten Einstellungsdaten aus, der nah an das Eingangssignal heranreicht.

Wenn eine Neueinstellung erforderlich ist, stellen Sie den Bildschirm ein oder rufen Sie einen Punkt auf, der ähnlich wie das Eingangssignal im Bedienerspeicher ist.

Nach der Rückkehr zum Standardeinstellung, wird die YCbCr-Eingangseinstellung der RGB-Eingang.

Wenn ein Umschalter angeschlossen ist, kehren die verschiedenen Punkte des Umschalters auf die Voreinstellungen zurück. (Die Synch-Terminationseinstellung wird eine hohe Impedanz sein.)

Speicher durchsuchen

Diese Funktion ist gültig, wenn das Bildschirmmenü nicht angezeigt wird.

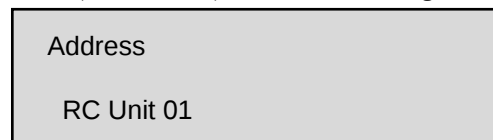
Drücken Sie die SETUP-Taste, dann die LOAD-Taste.

Wenn Sie die Einstellungen im Speicher modifiziert haben, benutzen Sie diese Funktion.

Einstellung der Fernbedienungsadresse

Wenn zwei oder mehr Projektoren (GT2000/GT2000R) mit drahtlosem Fernbedienungsbetrieb verwendet werden, werden den Projektoren und der Fernbedienung Identifikationsnummern (ID) gegeben, so daß andere Projektoren nicht fälschlicherweise bedient werden. Projektoren, die dieselbe ID haben, können gesteuert werden.

A) Halten Sie die CTL-Taste gedrückt, und drücken Sie die Adr-Taste (VOLUME ▼). Die Adressen-Anzeige erscheint.



B) Mit den Zifferntaste die zweistellige ID eingeben; sie ist dieselbe wird die ID des Projektors, der gesteuert wird. Adressen können von 00 bis 64 spezifiziert werden.

Drücken Sie für die Einstellung die ENTER-Taste.

Wenn eine Fehleingabe gemacht wurde, drücken Sie die CLEAR-Taste und beginnen Sie die Eingabe wieder von Schritt A.)

- * Die Projektor-ID der Haupteinheit kann mit [Einstellungemenü] → [Projector ID] des Hauptmenüs geprüft werden.
- * Wenn die Fernbedienungs-ID auf 00 eingestellt wird kann der Fernbedienungsbetrieb ungeachtet der Projektor-ID ausgeführt werden.
- * Wenn die Batterien aus der Fernbedienung herausgenommen werden, kehrt die Fernbedienungs-ID auf "00" zurück.

EINSTELLUNG DES BILDES UND DES TONS (Picture)

Diese Funktionen stellen das Bild und den Ton mit der Bildschirmenü-Anzeige ein.

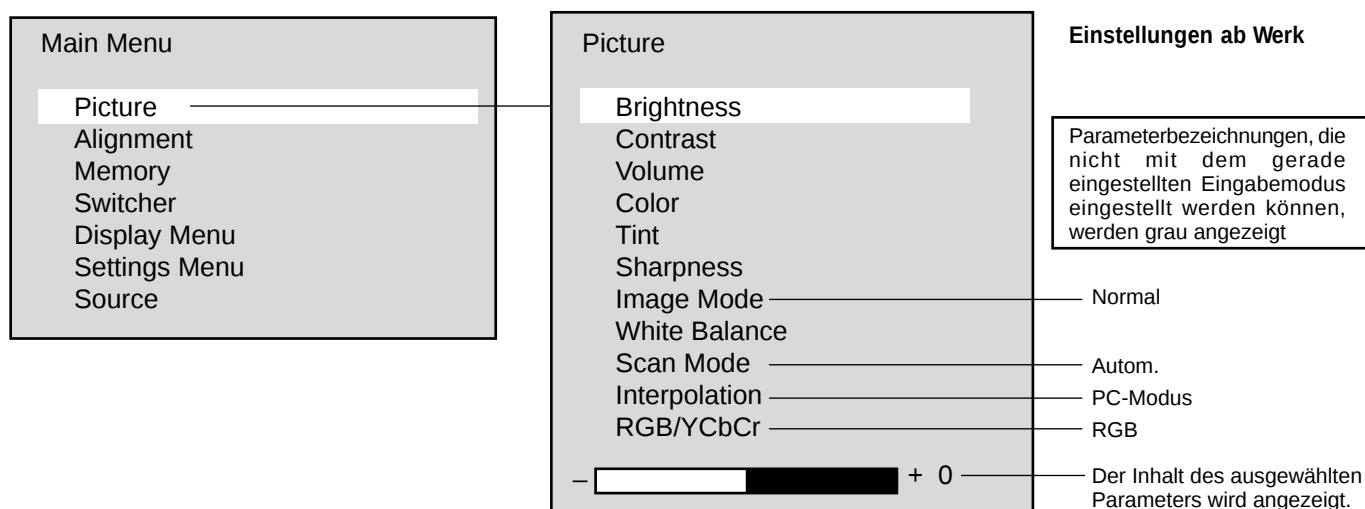
Wenn das Eingangssignal mit dem Bedienerspeicher oder Kanalspeicher ausgewählt wird und wenn die automatische Speicherfunktion auf [On] eingestellt ist, werden die Einstellungsdaten überschrieben.

Gespeicherte Bildeinstellungen

Unten sind die Bildeinstellungen beschrieben, die ab Werk eingestellt sind.

Stellen Sie bitte die erforderlichen Parameter ein.

Drücken Sie die MENU-Taste, um [Main Menu] anzeigen zu lassen, wählen Sie mit der Cursortaste [Picture] aus und drücken Sie dann die ENTER-Taste, um das Bild anzuzeigen.

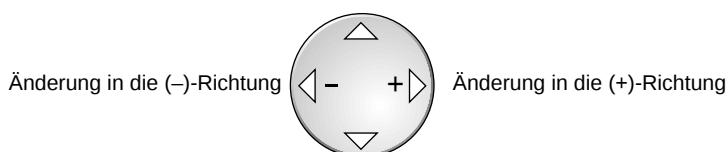


Einstellung des Bildes (Helligkeit, Kontrast, Farbton und Schärfe)

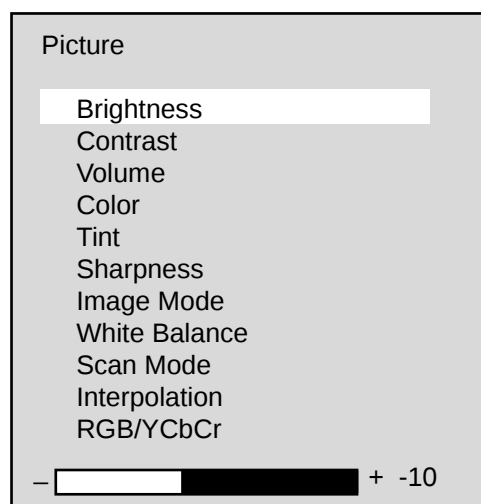
Stellen Sie diese Parameter auf einen optimalen Wert ein, zusammen mit dem Eingangsbild.

Wählen Sie [Picture] aus dem Hauptmenü, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Wenn der einzustellende Parameter ausgewählt ist, erscheint die Einstelleiste des ausgewählten Parameters unten in der Anzeige.



Die verschiedenen Einstellungsbereiche liegen zwischen -31 und +32.

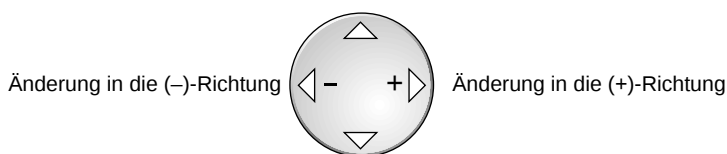


Parameter	◀ (-) Taste	▶ (+) Taste	Hinweise
Helligkeit	Wird dunkler	Wird heller	—
Kontrast	Bild wird undeutlich	Bild wird gedeckter	—
Farbe	Farbe wird matter	Farbe wird intensiver	RGB-Eingang kann nicht eingestellt werden
Farbton	Wird roter	Wird grüner	RGB-Eingang, PAL und SECAM können nicht eingestellt werden
Schärfe	Bild wird weicher	Bild wird besonders deutlich	RGB-Eingang kann nicht eingestellt werden

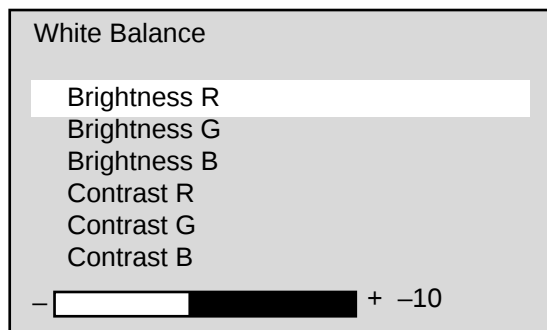
Einstellung des Weißabgleichs (White Balance)

Diese Funktion korrigiert den schwarzen und weißen Pegel des Eingangssignals und stellt die Farbproduktionsfähigkeit ein.

Wählen Sie [Picture] → [White Balance] aus dem Hauptmenü aus.



Die verschiedenen Einstellungsbereiche liegen zwischen -31 und +32.



Parameter	Inhalt
Brightness R	Einstellung des schwarzen Pegels des Bildes
Brightness G	
Brightness B	
Contrast R	Einstellung des weißen Pegels des Bildes
Contrast G	
Contrast B	

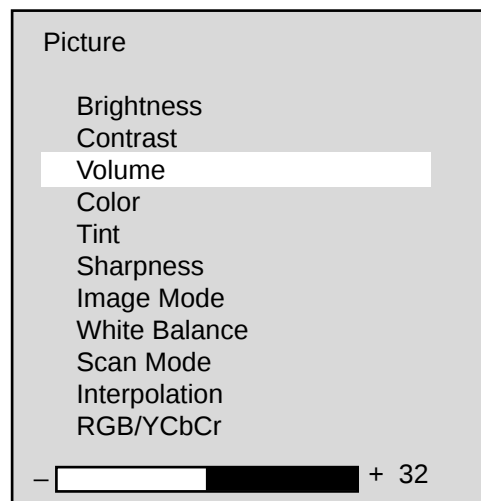
Einstellung der Lautstärke (Volume)

Wählen Sie [Picture] → [Volume] aus dem Hauptmenü aus.

Wenn der einzustellende Parameter ausgewählt ist, erscheint Einstelleiste des ausgewählten Parameters unten in der Anzeige.

Stellen Sie die Lautstärke mit den Cursortasten ◀ (-) ▶ (+) ein.

Der Einstellungsbereich liegt zwischen 0 und 63.



Wiederherstellung der Bildeinstellungen auf die Standardeinstellungen

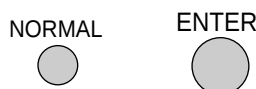
Diese Funktion stellt die Einstellungen der ausgewählten Parameter (z. B. Helligkeit, Kontrast, Farbe, Farbton, Schärfe und Weißabgleich) auf die Standardeinstellungen zurück, entsprechend des Eingangsmodus.

Beispiel: Kontrast auf die Standardeinstellung rücksetzen.

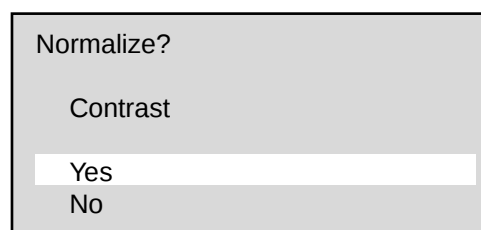
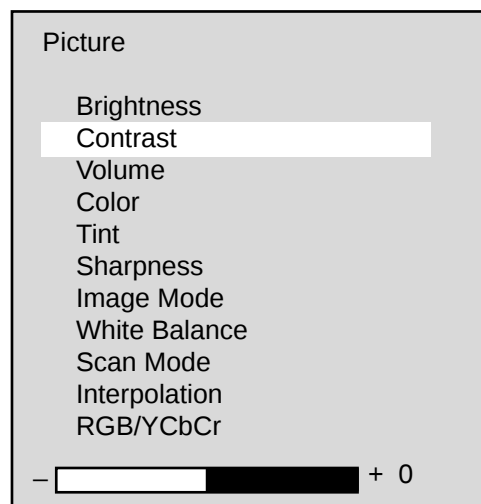
Wählen Sie [Picture]→[Contrast] aus dem Hauptmenü aus.

Drücken Sie die NORMAL-Taste- Die Verifikations-Anzeige erscheint.

Drücken Sie für die Einstellung die ENTER-Taste.



Drücken Sie für die Aufhebung die Cursortaste ▲ / ▼, wählen Sie [No] aus und drücken Sie dann die ENTER-Taste.



Auswahl des Bildmodus (Image Mode)

Dies sind die Bildeinstellungsmodi, die beim Projektor zur Verfügung stehen. Wählen Sie den Modus aus, der zum Text des Personal Computers oder zum projizierten Bild eines Videos, usw. paßt.

Wählen Sie [Picture]→[Image Mode] aus dem Hauptmenü aus.

Wählen Sie den Bildmodus mit der Cursortaste ▲/▼ aus. Drücken Sie beim gewünschten Bildmodus die ENTER-Taste.

Normal Für RGB-Eingang eingestellt.

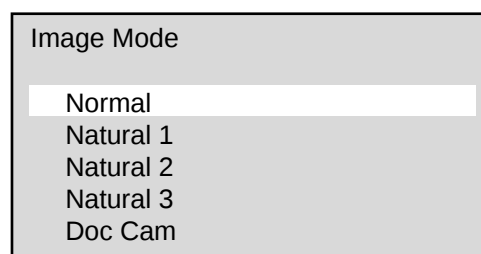
Natural 1

Natural 2

Natural 3

Für Naturbilder eingestellt.

DOC CAM Für die Benutzung einer Überwachungskamera eingestellt, wenn der Bildschirm dunkel ist.



Auswahl des Abtastmodus (Scan Mode)

Diese Funktion wählt aus, ob es einen Sprung an jeder zweiten Abtastzeile gibt oder ob die Abtastzeilen in Reihenfolge reproduziert und projiziert werden.

Wählen Sie [Picture] → [Scan Mode] aus dem Hauptmenü aus.

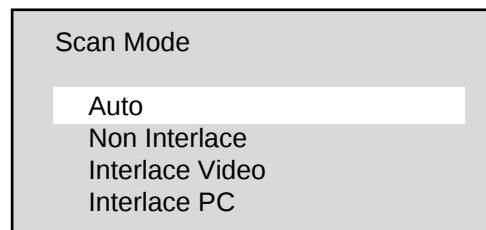
Wählen Sie den Abtastmodus mit der Cursortaste ▲/▼ aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Auto Automatische Umschaltung, damit es für das Bild geeignet ist.

Non Interlaced Abtastzeilen werden abgetastet, um das Bild zu reproduzieren. Geeignet für Standbilder.

Interlaced Video Jede zweite Abtastzeile wird übersprungen, um das Bild zu reproduzieren. Geeignet für bewegte Bilder.

Interlaced PC Jede zweite Abtastzeile des Computereingangsbildes wird übersprungen, um das Bild zu reproduzieren.



Auswahl der Gleichmäßigkeit (Interpolation)

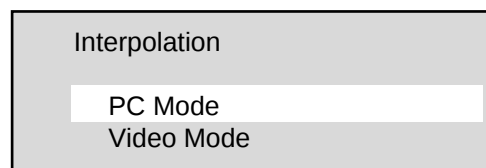
Wählen Sie den Parameter aus, der für das projizierte Computerbild oder Videosignal, usw. geeignet ist.

Wählen Sie [Picture] → [Interpolation] aus dem Hauptmenü aus.

Wählen Sie den PC-Modus oder Video-Modus mit der Cursortaste ▲/▼ aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

PC Mode Stellen Sie diesen Modus ein, wenn High-Definition-Bildern Bedeutung beigemessen werden, wie z. B. mit einer Arbeitsstation.

Video Mode Diesen Modus einstellen, wenn den Naturbildern, wie z. B. Videobilder, Bedeutung beigemessen werden.



HINWEIS: Wenn ein Personal Computer ausgewählt wird und der Video-Modus ist eingestellt, wird je nach Signal das Bild möglicherweise gestört sein. Wenn dies geschieht, benutzen Sie bitte den PC-Modus.

Auswahl von RGB/YCbCr (RGB/YCbCr)

Diese Funktion stellt den RGB 1 / 2- und YCbCr-Eingangsmodus des RGB-Eingang 1 / 2-Anschlusses ein.

Diese Einstellungen werden ausgewählt, wenn vom DVD-Player, usw. ein farbdifferenziertes Signal eingegeben wird.

Wählen Sie [Picture]→[RGB/YCbCr] aus dem Hauptmenü aus und drücken Sie die ENTER-Taste.

Wählen Sie RGB/YCbCr mit der Cursortaste ▲/▼ aus.

RGB RGB-Eingangsmodus (wenn von Personal Computern oder Arbeitsstationen projiziert wird)

YCbCr CbCr-Eingangsmodus (wenn von DVD-Playern projiziert wird)

Wenn der RGB-Eingang mit der SETUP- oder ENTER-Taste der Fernbedienung auf die Standardeinstellung rückgesetzt wird, dann wird die RGB/YCbCr-Einstellung der RGB-Eingang sein.

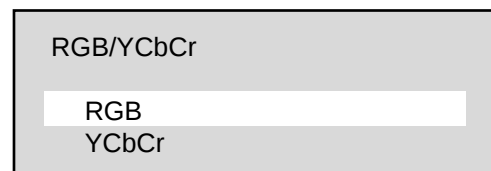
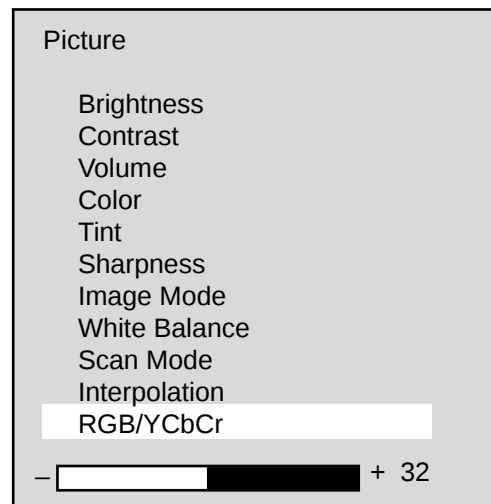
Direktwahl

Sie können den RGB- oder YCbCr-Eingang direkt mit der Fernbedienung auswählen.

Dafür die CTL-Taste drücken und halten, dann RGB1 (oder RGB2) drücken.

Bei einer Betätigung der CTL- und RGB 1- (oder RGB 2-) Taste wird zwischen RGB und YCbCr umgeschaltet.

Beachten Sie, daß diese Einstellung nicht gespeichert ist, auch wenn die automatische Speicherfunktion auf "ON" eingestellt ist.



EINSTELLUNG DES BILDSCHIRMS (Alignment)

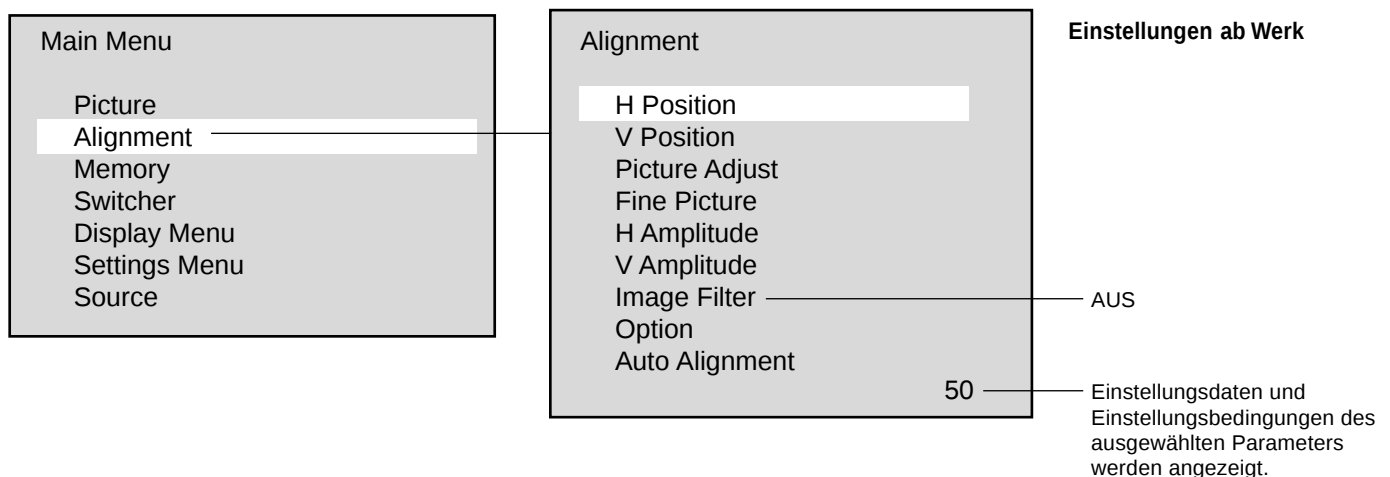
Wenn das Eingangssignal mit dem Bedienerpeicher oder Kanalspeicher ausgewählt wird und wenn die automatische Speicherfunktion auf [On] eingestellt ist, werden die Einstellungsdaten überschrieben.

Standard-Bildschirmeinstellungen

Unten sind die Einstellungen beschrieben, die ab Werk eingestellt sind.

Stellen Sie bitte die erforderlichen Parameter ein.

Drücken Sie die MENU-Taste, um [Main Menu] anzuzeigen, wählen Sie mit der Cursortaste [Alignment], drücken Sie dann die ENTER-Taste. Um sich die Ausrichtung anzeigen zu lassen.



Bildschirmeinstellungsverfahren

1. Geben Sie ein RGB-Signal ein.
Es wird als Standardsignal projiziert.
2. Stellen Sie die Digital-Zoom-Funktion auf OFF.
Drücken Sie die EXPAND-Taste, um diese auf OFF zu stellen. Siehe Seite G-40.
3. Stellen Sie die Taktfrequenz und die horizontale Phase ein. Siehe Seite G-49 und G-50.
4. Stellen Sie die Digital-Zoom-Funktion auf ON.
Drücken Sie die EXPAND-Taste, um diese auf ON zu stellen.
5. Stellen Sie das Bildschirmformat und die Anzeigenposition ein.
Wenn das Bildschirmformat nicht geeignet ist, stellen Sie es mit der horizontalen und vertikalen Amplitude ein. Siehe Seite G-51.
Wenn die Position ausgeschaltet ist, stellen Sie die horizontale und vertikale Position ein. Siehe Seite G-48.

Einstellung der Bildschirmposition (Horizontal Position und vertical Position)

• Einstellung der horizontalen Position

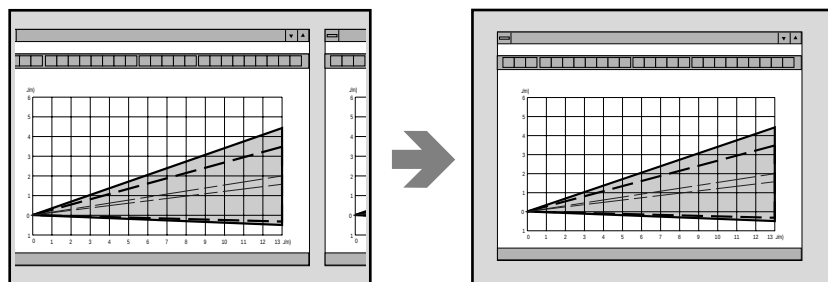
Wählen Sie [Alignment] → [H Position] aus dem Hauptmenü aus.

Wenn der einzustellende Parameter ausgewählt ist, erscheint der Einstellwert des ausgewählten Parameters unten in der Anzeige.

Stellen Sie die horizontale Position mit der Cursortaste ◀(-)/▶(+) ein.

Der Einstellungsbereich unterscheidet sich je nach Eingangssignal.

Bei jeder Betätigung wird die horizontale Position um ein Pixel verschoben. Halten Sie die Taste gedrückt und die horizontale Position wird kontinuierlich verschoben.



Alignment

H Position
V Position
Picture Adjust
Fine Picture
H Amplitude
V Amplitude
Image Filter
Option
Auto Alignment

50

• Einstellung der vertikalen Position

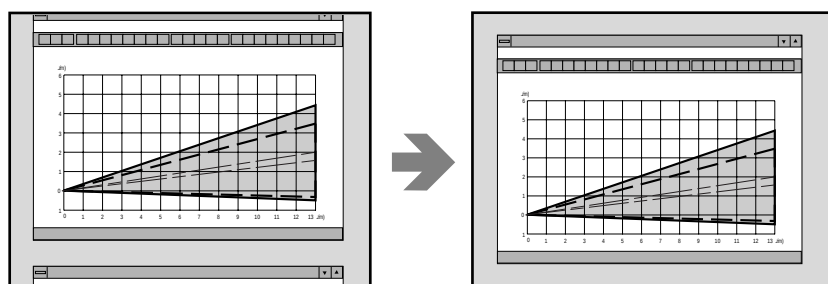
Wählen Sie [Alignment] → [V Position] aus dem Hauptmenü aus.

Wenn der einzustellende Parameter ausgewählt ist, erscheint der Einstellwert des ausgewählten Parameters unten in der Anzeige.

Stellen Sie die vertikale Position mit der Cursortaste ◀(-)/▶(+) ein.

Der Einstellungsbereich unterscheidet sich je nach Eingangssignal.

Bei jeder Betätigung wird die vertikale Position um ein Pixel verschoben. Halten Sie die Taste gedrückt und die vertikale Position wird kontinuierlich verschoben.



Alignment

H Position
V Position
Picture Adjust
Fine Picture
H Amplitude
V Amplitude
Image Filter
Option
Auto Alignment

120

Die Einstellungen vornehmen, während der gesamte Bildschirm betrachtet wird.

Halten Sie die CTL-Taste gedrückt und drücken Sie die DISPLAY-Taste, um die Bildschirmmenü-Anzeige vorübergehend auszuschalten. Jetzt funktioniert nur die Cursortaste ◀(-)/▶(+). Wenn eine andere Taste gedrückt wird, wird das Menü wieder erscheinen.

Einstellung des horizontalen Pixelformats und der Phase (Picture Adjust und Fine Picture)

Drücken Sie vor Ausführung der Einstellung die EXPAND-Taste und schalten Sie die Digital-Zoom-Funktion aus (OFF).

Stellen Sie die Taktfrequenz ein, stellen Sie dann die horizontale Position ein.

• Einstellung der Taktfrequenz (Picture Adjust)

Diese Funktion stellt das Pixelformat des Computers und das Pixelformat des LCD des Projektors so ein, daß sie das gleiche Format besitzen.

Wählen Sie [Alignment] → [Picture Adjust] aus dem Hauptmenü aus.

Wenn der einzustellende Parameter ausgewählt ist, erscheint der Einstellwert unten in der Anzeige.

Stellen Sie die Taktfrequenz mit der Cursortaste ◀ (-) / ▶ (+) ein.

Der optimale Einstellungswert ist der, bei dem die Helligkeit des Bildschirms konstant wird (z. B. die hellen und dunklen Bänder verschwinden).

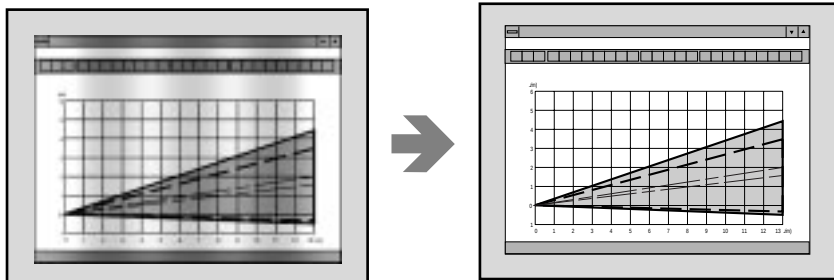
Der Einstellungsbereich unterscheidet sich je nach Eingangssignal.

Halten Sie die Taste gedrückt und die Taktfrequenz wird kontinuierlich geändert. Feineinstellungen können gemacht werden, wenn die Taste einzeln gedrückt wird.

Alignment

H Position
V Position
Picture Adjust
Fine Picture
H Amplitude
V Amplitude
Image Filter
Option
Auto Alignment

1420



• Einstellung der horizontalen Phase (Fine Adjust)

Diese Funktion stellt die Pixelphase des Computers und das Pixelphase des LCD des Projektors so ein, daß sie die gleiche Phase besitzen. Die Einstellung wird an dem Punkt vorgenommen, bei dem die Bildschirmfarbeundeutlichkeit und das Flimmern am höchsten ist.

Wählen Sie [Alignment] → [Fine Picture] aus dem Hauptmenü aus.

Wenn der einzustellende Parameter ausgewählt ist, erscheint der Einstellwert unten in der Anzeige.

Stellen Sie die horizontale Phase mit der Cursortaste ◀(-)/▶(+) ein.

Der optimale Einstellungswert ist der, bei dem die Bildschirmfarbeundeutlichkeit und das Flimmern am höchsten ist.

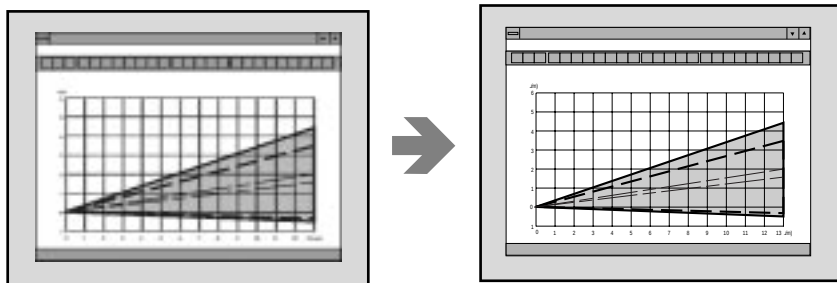
Der Einstellungsbereich liegt zwischen 0 und 255.

Halten Sie die Taste gedrückt und die horizontale Phase wird kontinuierlich geändert. Feineinstellungen können gemacht werden, wenn die Taste einzeln gedrückt wird.

Alignment

H Position
V Position
Picture Adjust
Fine Picture
H Amplitude
V Amplitude
Image Filter
Option
Auto Alignment

183



Die Einstellungen vornehmen, während der gesamte Bildschirm betrachtet wird.

Halten Sie die CTL-Taste gedrückt und drücken Sie die DISPLAY-Taste, um die Bildschirmmenü-Anzeige vorübergehend auszuschalten. Jetzt funktioniert nur die Cursortaste ◀(-)/▶(+). Wenn eine andere Taste gedrückt wird, wird das Menü wieder erscheinen.

Zum Schluß drücken Sie die EXPAND-Taste, um die Digital-Zoom-Funktion einzuschalten.

Änderung des Anzeigenformats (Horizontal Amplitude und Vertical Amplitude)

Der Projektor hat schon die Standardauflösungen des Personal Computers und einzelnen Computer im Netzwerk im Standardspeicher gespeichert. Wenn ein RGB-Signal eingegeben wird, wird die Auflösung unter den gespeicherten ausgewählt, die am nächsten heranreicht und das Signal wird angezeigt. (Wenn die Information im Bedienerspeicher gespeichert ist, dann wird sie vom Bedienerspeicher gesucht.) Dies geschieht aus dem Grunde, wenn die Abtastfrequenz sich von dem Wert im Standardspeicher unterscheidet, dann unterscheidet sich auch der Anzeigebereich oder das Längenverhältnis. Die horizontale und vertikale Vergrößerung wird dafür benutzt.

• Einstellung der horizontalen Amplitude

Diese Funktion stellt das horizontale Anzeigenformat entsprechend des Bildschirms ein.

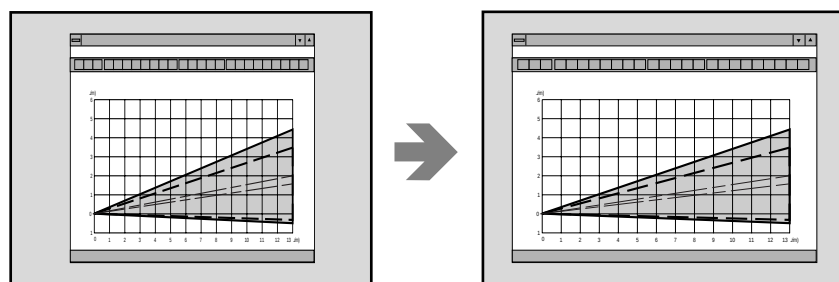
Wählen Sie [Alignment] → [H Amplitude] aus dem Hauptmenü aus.

Wenn der einzustellende Parameter ausgewählt ist, erscheint der Einstellwert unten in der Anzeige.

Stellen Sie die horizontale Amplitude mit der Cursortaste ◀(-)/▶(+) ein.

Der Einstellungsbereich unterscheidet sich je nach Eingangssignal.

Halten Sie die Taste gedrückt und es findet eine kontinuierliche Änderung statt. Feineinstellungen können gemacht werden, wenn die Taste einzeln gedrückt wird.



Alignment

H Position
V Position
Picture Adjust
Fine Picture
H Amplitude
V Amplitude
Image Filter
Option
Auto Alignment

1368

• Einstellung der vertikalen Amplitude

Diese Funktion stellt das vertikale Anzeigenformat entsprechend des Bildschirms ein.

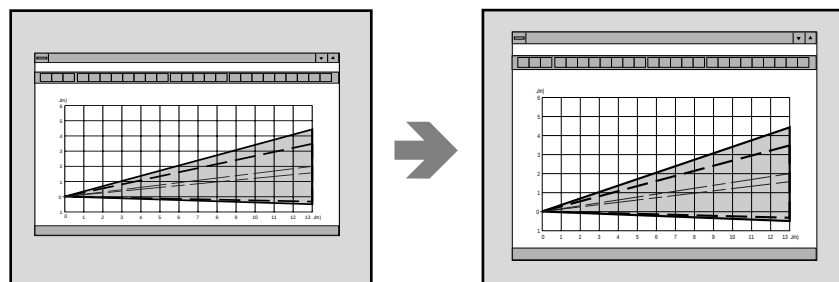
Wählen Sie [Alignment] → [V Amplitude] aus dem Hauptmenü aus.

Wenn der einzustellende Parameter ausgewählt ist, erscheint der Einstellwert unten in der Anzeige.

Stellen Sie die vertikale Amplitude mit der Cursortaste ◀(-)/▶(+) ein.

Der Einstellungsbereich unterscheidet sich je nach Eingangssignal.

Halten Sie die Taste gedrückt und es findet eine kontinuierliche Änderung statt. Feineinstellungen können gemacht werden, wenn die Taste einzeln gedrückt wird.



Alignment

H Position
V Position
Picture Adjust
Fine Picture
H Amplitude
V Amplitude
Image Filter
Option
Auto Alignment

1024

Ändern Sie die horizontale oder vertikale Amplitude, wenn das Längenverhältnis des Bildschirms sich von dem normalen unterscheidet (z. B. aus einem Kreis wurde eine Ellipse).

• Störungen reduzieren (Image Filter)

Diese Funktion reduziert Videostörungen.

Wählen Sie [Alignment] → [Image Filter] aus dem Hauptmenü aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste. Die Bildfilter-Anzeigeauswahl erscheint.

Wählen Sie Ein/Aus mit der Cursortaste ▲/▼ aus.

On Der Tiefpaßfilter wird aktiviert.

Off Der Filter wird deaktiviert.

Bildschirmeinstellungen sind möglich, auch wenn der Filter "On" ist.

Alignment

H Position
V Position
Picture Adjust
Fine Picture
H Amplitude
V Amplitude
Image Filter
Option
Auto Alignment

Filter

On
Off

Andere Bildschirmeinstellungen (Vertical Phase, Skew Correction, Sync Position und Clamp Timing)

Wählen Sie [Alignment] → [Option] aus dem Hauptmenü aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste. Das Optionsmenü erscheint.

• Vertikale Phase

Diese Funktion stellt die vertikale Pixelphase ein, wenn eine Fehlfunktion auftritt, während feine Vertikalverschiebungen auf dem Bildschirm oder in dem Interlaced Display gemacht werden.

Wählen Sie [V Phase] mit der Cursortaste ▲/▼ aus.

Wenn der einzustellende Parameter ausgewählt ist, erscheint der Einstellwert unten in der Anzeige.

Stellen Sie die Normalbedingung mit der Cursortaste ◀(-)/▶(+) ein.

Der Einstellungsbereich liegt zwischen 0 und 7.

Alignment

H Position
V Position
Picture Adjust
Fine Picture
H Amplitude
V Amplitude
Image Filter
Option
Auto Alignment

Option

V Phase
Skew Correction
Sync Position
Clamp Timing

• Schrägkorrektur

Diese Funktion stellt die vertikale Krümmung auf dem Bildschirm ein.

Wählen Sie [Skew Correction] mit der Cursortaste ▲/▼ aus.

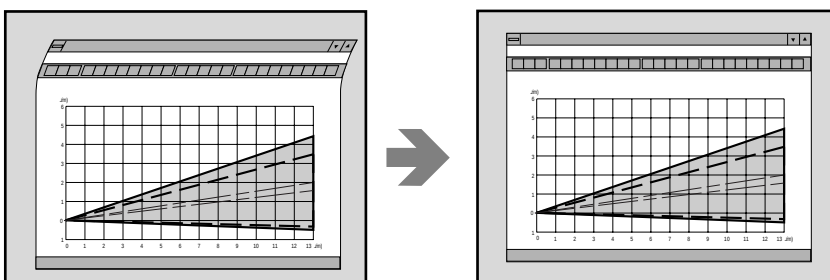
Wenn der einzustellende Parameter ausgewählt ist, erscheint der Einstellwert unten in der Anzeige.

Stellen Sie die Krümmung mit der Cursortaste ◀(-)/▶(+) ein.

Der Einstellungsbereich liegt zwischen 0 und 8.

Option

V Phase
Skew Correction
Sync Position
Clamp Timing



• Synch. Position

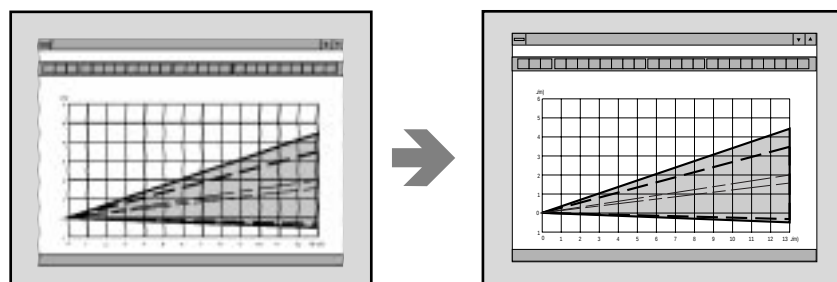
Mit dieser Funktion wird ausgewählt, ob die Vorderkante oder Hinterkante des horizontalen synch. Impulses auf die Standardposition eingestellt werden soll oder nicht (z. B. die PLL-Phasenbasis als Vergleich) und sie schaltet die synch. Position um, wenn ein Wackeln auf dem Bildschirm erscheint.

Wählen Sie [Sync Position] mit der Cursortaste ▲/▼ aus.

Wenn der einzustellende Parameter ausgewählt ist, erscheint der Einstellwert unten in der Anzeige.

Wählen Sie, während der Bildschirm betrachtet wird, den Parameter mit der Cursortaste ◀(-)/▶(+) aus, der die kleinste Verzerrung verursacht.

Der Einstellungsbereich liegt zwischen 0 und 1.



Option

V Phase
Skew Correction
Sync Position
Clamp Timing

• Klemmen-Timing

Diese Funktion stellt die Standardposition des Schwarzpegels des Bilds und den Pegel der Bildhelligkeit optimal ein.

Wählen Sie [Clamp Timing] mit der Cursortaste ▲/▼ aus.

Wenn synch. Position ausgewählt wird, wird die horizontale Position verschoben. Stellen Sie die horizontale Position ein.

Wählen Sie, während der Bildschirm betrachtet wird, 0 oder 1 mit der Cursortaste ◀(-)/▶(+) aus.

Option

V Phase
Skew Correction
Sync Position
Clamp Timing

Die Ausrichtung automatisch einstellen (Auto Alignment)

Diese Funktion stellt automatisch die Taktfrequenz, die horizontale/vertikale Position und die H/V-Amplitude ein.

Je nach dem Muster ist eine Einstellung möglicherweise nicht möglich.

Wählen Sie [Alignment]→[Auto Alignment] aus dem Hauptmenü aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste. Die Verifikations-Anzeige erscheint.

Wählen Sie Ja/Nein mit der Cursortaste ▲/▼ aus.

Wiederholen Sie so lange, bis ein optimaler Bildschirm erhalten wird.

HINWEIS: Die automatische Einstellung ist nicht mit dem VIDEO- oder S-VIDEO-Eingang möglich. Wenn der RGB-Eingang benutzt wird, ist keine automatische Einstellung möglich, wenn NTSC, PAL/SECAM oder HDTV eingegeben wird.

Alignment

H Position
V Position
Picture Adjust
Fine Picture
H Amplitude
V Amplitude
Image Filter
Option
Auto Alignment

Auto Alignment

On
Off

BENUTZUNG DES BEDIENERSPEICHERS UND DES KANALSPEICHERS (Memory)

Vor der Benutzung der Speicherfunktion

Der Projektor verwendet einen Mikroprozessor, um das Eingangssignal automatisch zu identifizieren. Dafür ist es erforderlich die Einstellungsbedingungen von Faktoren, wie Bildschirme und Bilder, die mit den Eingangssignalen übereinstimmen, so daß ein optimales Bild reproduziert werden kann, in dem Mikroprozessor zu speichern.

Der Projektor ist mit fünf Speicherarten ausgestattet. Es gibt den Standardspeicher, der nicht überschrieben werden kann, den Bedienerspeicher, in dem der Bediener frei schreiben oder überschreiben kann (und in welchem Umschalterkanäle gespeichert werden können), den besonderen Umschalter-Kanalspeicher, der benutzt wird, wenn diese Haupteinheit und eine Reihe von Umschaltern angeschlossen sind und zusammen benutzt werden, den voreingestellten Bereich in einer ein-zu-eins Korrespondenz mit Bereichen des Standardspeichers und den letzten Speicher, der die letzten Einstellungen für jede Quelle (RGB1, RGB2, Video und S-Video) speichert.

Speichertypen

• Standardspeicher (ab Werk voreingestellt)

Videosignale, die in den neuesten Personal Computern und Arbeitsstationen benutzt werden, wurden im Projektor als Standarddaten gespeichert (und können nicht überschrieben werden).

Siehe "Anzeigbare Videosignale" auf Seite G-78.

Wenn Videosignale (Auflösung/Frequenz) von Personal Computern angezeigt werden, die nicht im Standardspeicher gespeichert wurden, dann führen Sie Bildschirm- und Bildeinstellungen aus und speichern Sie sie im Bedienerspeicher.

• Benutzerspeicher

Wenn Daten, die vom Bediener eingestellt wurden, im Bedienerspeicher gespeichert werden, können sie wieder aufgerufen und zu jeder Zeit benutzt werden.

Maximal 100 Parameter der Bildschirm- und/oder Bildeinstellungsdaten können gespeichert werden.

• Kanalspeicher

Dieser besondere Speicher für Umschalter wird beim gleichzeitigen Speichern von Bildschirmdaten und Umschalterdaten verwendet, wenn der Projektor zusammen mit einem Umschalter benutzt wird.

Einstellungsdaten (für verschiedene Geräteteile, die an die Umschalter angeschlossen sind) von maximal 100 Kanälen (verteilt auf 10 Umschalter) und die Bildschirm - und Bildeinstellungsdaten (vom Projektor eingestellt) können gespeichert werden.

• Voreingestellter Bereich

Dieser Speicher kann überschrieben werden und steht in ein-zu-eins Korrespondenz mit den Bereichen des Standardspeichers.

Der Projektor sucht die Einstellungen zuerst im voreingestellten Bereich, bevor er sie im Standardspeicher sucht.

Die ab Werk voreingestellten Bereichseinstellungen sind dieselben wie im Standardspeicher.

• Letzter Speicher

Dieser Speicher speichert die letzten Einstellungen für jede Quelle (RGB1, RGB2, Video und S-Video).

Beim Umschalten von Quellen werden die Einstellungen im Speicher abgelegt. Aus diesem Grund, wird bei Rücksetzen auf die Original-Quelle die Einstellungen im Speicher abgelegt, auch wenn der Speicher nicht benutzt wird.

Automatische Durchsuchung der Speicher

Der Kanalspeicher wird zuerst durchsucht, wenn ein (mehrere) Umschalter benutzt wird (werden).

Wenn der Eingang umgeschaltet wird, durchsucht der Projektor, während der Eingangswahl (der Eingangsquelle) oder Umschalterschlitzauswahl (nur RGB1 und RGB2), den Bedienerspeicher auf die Existenz von anwendbaren Registrierungsspeicher. Wenn mehr als einer solcher Speicherpunkte erscheinen, wird die letzte Speichernummer ausgewählt. Wenn es solch einen Speicherpunkt nicht gibt, durchsucht die Einheit weiter, ungeachtet der Eingangswahl oder Schlitzwahl. Wenn es keinen anwendbaren Speicherpunkt im Bedienerspeicher gibt, wird die Durchsuchung des voreingestellten Bereiches und eines Standardspeichers in dieser Reihenfolge ausgeführt (es wird keine Durchsuchung ausgeführt, wenn eine Übersprungeinstellung vorhanden ist).

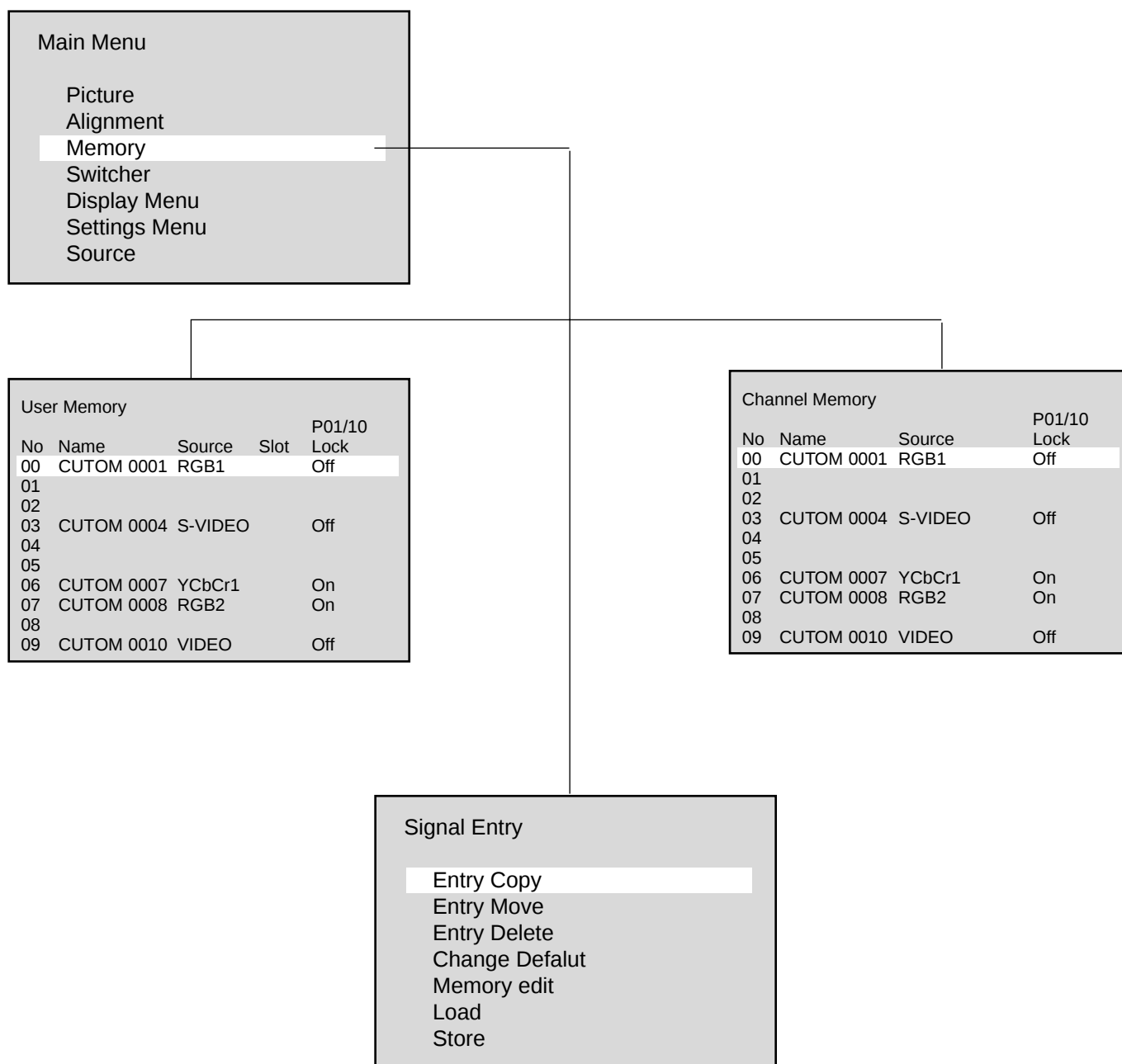
Auswahl der Speicheranzeige

Der Bedienerspeicher wird durch Drücken der MENU-Taste angezeigt und zeigt [Main Menu] an, [Memory] mit der Cursortaste auswählen und dann die ENTER-Taste drücken.

Um zwischen der Bedienerspeicher und Kanalspeicheranzeige hin und her zu schalten, halten Sie die CTL-Taste gedrückt und führen Sie die Auswahl mit der Cursortaste ▲/▼ aus.

Seiten mit der Cursortaste ◀ (-)/ ▶ (+) umschalten. (Es gibt 10 Seiten im Bedienerspeicher und 10 Seiten im Kanalspeicher.)

Für das Anzeigen der Verzeichnisnummerauswahl und des Registrierungsmenüs die Cursortaste ▲/▼ benutzen, um die Auswahlleiste mit der gewünschten Verzeichnisnummer einzustellen, dann die ENTER-Taste drücken.



Auswahl der verschiedenen Parameter und Umschalter

• Auswahl des Bedienerspeichers

No Verzeichnisnummer

Name Signalbezeichnung, eingegeben vom Bediener

Source Dies ist der eingestellte Eingangsmodus. (RGB 1, RGB 2, YCbCr, VIDEO und S-VIDEO)

Slot Dies ist die Schlitz-Nummer des Kanals. In diesem Handbuch Kanal genannt.

Lock Dies ist die Ein-/Ausstellung der automatischen Abtastfunktion der Eingangssignalumschaltung. Sie wird mit dem Bearbeitungs Menü ausgewählt.

04 zeigt die Auswahl des Gerätes an, die an Schlitz-Nummer 04 des Umschalters angeschlossen ist.

User Memory					Aktuelle Seite
No	Name	Source	Slot	P01/10 Lock	Gesamtanzahl der Seiten
00	CUTOM 0007	RGB1	04	On	
01	* CUTOM 0008	RGB2	07/08	Off	
02					

Die [*]-Anzeige erscheint, wenn die Übersprungeinstellung eingeschaltet ist.

07/08 zeigt die Auswahl des Gerätes an, die an Schlitz-Nummer 8 des Hauptumschalters angeschlossen ist, der wiederum an Schlitznummer 7 des Nebenumschalters angeschlossen ist.

• Auswahl des Kanalspeichers

Im Bedienerspeicher unterscheiden sich die Schlitz-Spezifikationen.

Im Kanalspeicher wird die Speichernummer die Kanalnummer, die mit der Schlitz-Nummer des Umschalters übereinstimmt.

In der Signalregistrierung, wird diese Nummer ausgewählt und die Registrierung wird bei dieser Nummer vorgenommen.

Channel Memory				Aktuelle Seite
No	Name	Source	P01/10 Lock	Gesamtanzahl der Seiten
00	CUTOM 0007	RGB1	On	
01	CUTOM 0008	RGB2	Off	

Die Einstellungen unterscheiden sich je nach der Umschalteranschlußmethode. Siehe "Änderung der Schlitz-Nummer des Umschalters (Schlitz) Umschaltersteuerung" auf Seite G-65.

Wenn die Einstellung [SW 1 Level] ist (ein Gerät)

Wenn die Einstellung [SW 1 Level] ist (ein Gerät)

Kanalnummern 10 bis 19 entsprechen der Umschalter-Schlitz-Nummern 01 bis 10. (Beachten Sie, daß Kanal 10 Schlitz 10 sein wird, und Kanal 11 Schlitz 01.)

Wenn die Einstellung [SW 2 Level] ist (zwei oder mehr Geräte)

Kanalnummern 00 bis 09 entsprechen der Umschalter-Schlitz-Nummern 1 bis 10 des Nebenumschalters, der an Schlitz 10 des Hauptumschalters angeschlossen ist.

Kanalnummern 10 bis 19 entsprechen der Umschalter-Schlitz-Nummern 1 bis 10 des Nebenumschalters, der an Schlitz 1 des Hauptumschalters angeschlossen ist.

Kanalnummern 90 bis 99 entsprechen der Umschalter-Schlitz-Nummern 1 bis 10 des Nebenumschalters, der an Schlitz 9 des Hauptumschalters angeschlossen ist.

Speicherung der Einstellungsdaten (Store)

Mit dieser Funktion werden die gegenwärtig projizierten Bildschirm- und Einstellungsdaten gespeichert.

Die Signalbezeichnung und andere Daten können später bearbeitet werden.

1. Projizieren Sie das Bild des Eingangsgeräts

Wählen Sie [Memory] → [User Memory] oder [Channel Memory] aus dem Hauptmenü aus.

Der Bedienerspeicher oder der Kanalspeicher wird angezeigt.

Siehe für Einzelheiten "Auswahl der Speicheranzeige" auf Seite G-55.

User Memory				
No	Name	Source	Slot	P01/10 Lock
00	CUTOM 0001	RGB1		Off
01				
02				
03	CUTOM 0004	S-VIDEO		Off
04				
05				
06	CUTOM 0007	YCbCr1		On
07	CUTOM 0008	RGB2		On
08				
09	CUTOM 0010	VIDEO		Off

2. Wählen Sie die Nummer aus, die gespeichert werden soll

Drücken Sie die Fernbedienungstaste ▲/▼ und wählen Sie die Verzeichnisnummer oder die Kanalnummer aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Die Anzeige wechselt in das Signalregistrierungsmenü.

(Wenn die Eingangsauswahl und Projektion vom Bedienerspeicher oder Kanalspeicher aus geleitet wird, bewegt sich der Cursor zu dieser Nummer.)

User Memory				
No	Name	Source	Slot	P01/10 Lock
00	CUTOM 0001	RGB1		Off
01				
02				
03	CUTOM 0004	S-VIDEO		Off
04				
05				
06	CUTOM 0007	YCbCr1		On
07	CUTOM 0008	RGB2		On
08				
09	CUTOM 0010	VIDEO		Off

3. Speicherung der Einstellungsdaten

- 1) Drücken Sie die Fernbedienungstaste ▲/▼, wählen Sie [Store] aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Die Anzeige wechselt zur Speicherungsverifikation-Anzeige.

2. Drücken Sie die Fernbedienungstaste ▲/▼, wählen Sie Yes/No aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

- * Wenn eine gespeicherte Nummer ausgewählt wird, erscheint die Überschreibverifikations-Anzeige.

Signal Entry	
Entry Copy	
Entry Move	
Entry Delete	
Change Defalut	
Memory edit	
Load	
Store	

Damit endet das Datenspeicherverfahren.

Drücken Sie die MENU-Taste, um die Anzeige auszuschalten. Wenn die Anzeige zum Hauptmenü wechselt, drücken Sie erneut die MENU-Taste, um die Anzeige auszuschalten.

Store?	
Yes	
No	

Overwrite?	
Yes	
No	

Daten der Registrierungssignale lesen (Load)

Eingabe- und Einstellungsdaten sind gespeichert, um den Zweck des externen Gerätes im Bedienerspeicher und Kanalspeicher zu entsprechen. Dies ermöglicht die sofortige Umschaltung und Projektion des Eingangs, wenn der Projektor in einer System- oder einer anderen Konfiguration benutzt wird. Die gewünschten Einstellungsdaten können auch ohne Umschaltung des Eingangs aufgerufen werden.

1. Lassen Sie die Speicheranzeige anzeigen

Wählen Sie [Memory] → [User Memory] oder [Channel Memory] aus dem Hauptmenü aus.

Der Bedienerspeicher oder der Kanalspeicher wird angezeigt.

Siehe für Einzelheiten "Auswahl der Speicheranzeige" auf Seite G-55.

User Memory				
No	Name	Source	Slot	P01/10 Lock
00	CUTOM 0001	RGB1		Off
01				
02				
03	CUTOM 0004	S-VIDEO		Off
04				
05				
06	CUTOM 0007	YCbCr1		On
07	CUTOM 0008	RGB2		On
08				
09	CUTOM 0010	VIDEO		Off

2. Wählen Sie die gewünschte Nummer aus

Drücken Sie die Fernsteuerungstaste ▲/▼ und wählen Sie die Verzeichnisnummer oder die Kanalnummer aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Die Anzeige wechselt in das Signalregistrierungsmenü.

User Memory				
No	Name	Source	Slot	P01/10 Lock
00	CUTOM 0001	RGB1		Off
01				
02				
03	CUTOM 0004	S-VIDEO		Off
04				
05				
06	CUTOM 0007	YCbCr1		On
07	CUTOM 0008	RGB2		On
08				
09	CUTOM 0010	VIDEO		Off

3. Rufen Sie die Signaldaten auf

Drücken Sie die Fernbedienungstaste ▲/▼ und wählen Sie [Load] aus.

Alle Daten aufrufen

Drücken Sie die ENTER-Taste.

Die Anzeige wechselt zur Ladenverifikations-Anzeige.

Drücken Sie die Fernbedienungstaste ▲/▼, wählen Sie Yes/No aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Andere Daten, außer Quelldaten, aufrufen

(Daten werden aufgerufen, ohne die Eingangsumschaltung auszuführen.)

Halten Sie die CTL-Taste gedrückt, und drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Die Anzeige wechselt zur Daten-Ladenverifikations-Anzeige.

Drücken Sie die Fernbedienungstaste ▲/▼, wählen Sie Yes/No aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Damit endet das Datenaufgerufenverfahren.

Zu dieser Zeit ist die automatische Durchsuchung während der Eingangssignalschaltung nicht gültig. (Verriegelung aktiviert.)

Signal Entry	
Entry Copy	
Entry Move	
Entry Delete	
Change Defalut	
Memory edit	
Load	
Store	

Load?	
Yes	
No	

Data Load?	
Yes	
No	

Alle Daten kopieren (Entry Copy)

Diese Funktion kopiert die gespeicherten Daten (z. B. die Kopierquelle) zu der ausgewählten Nummer (z. B. Kopier-Destination).

1. Lassen Sie die Signalregistrierungsmenü-Anzeige anzeigen

Wählen Sie [Memory] → [User Memory] oder [Channel Memory] aus dem Hauptmenü aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Die Signalregistrierungs-Anzeige wird angezeigt.

Siehe für Einzelheiten "Auswahl der Speicheranzeige" auf Seite G-55.

Signal Entry

Entry Copy
Entry Move
Entry Delete
Change Defalut
Memory edit
Load
Store

2. Kopieren

Drücken Sie die Fernbedienungstaste ▲/▼ und wählen Sie [Entry Copy] aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Die Anzeige wechselt zum Bedienerspeicher- oder Kanalspeicheranzeige.

"Copy: Copy Source Selection" erscheint unten in der Anzeige.

User Memory

No	Name	Source	Slot	P01/10 Lock
00	CUTOM 0001	RGB1		Off
01				
02				
03	CUTOM 0004	S-VIDEO		Off
04				
05				
06	CUTOM 0007	YCbCr1		On
07	CUTOM 0008	RGB2		On
08				
09	CUTOM 0010	VIDEO		Off
Entry Copy: Select Source				

- 1) Drücken Sie die Fernbedienungstaste ▲/▼ und wählen Sie die Kopierquellennummer aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

"Copy: Copy Destination Selection" erscheint unten in der Anzeige.

User Memory

No	Name	Source	Slot	P01/10 Lock
00	CUTOM 0001	RGB1		Off
01				
02				

- 2) Drücken Sie die Fernbedienungstaste ▲/▼ und wählen Sie die Kopier-Destinationsnummer aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Wenn die Signaldaten schon in der Kopier-Destination gespeichert wurden, erscheint die Verifikations-Anzeige. Drücken Sie die Fernbedienungstaste ▲/▼ und wählen Sie Yes/No aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

User Memory

No	Name	Source	Slot	Lock
00	CUTOM 0001	RGB1		Off
01	CUTOM 0007	YCbCr1		On
02				

Overwrite"

Yes
No

Damit endet das Kopiervorgehen.

Drücken Sie die MENU-Taste, um die Anzeige auszuschalten. Die Anzeige wechselt zum Hauptmenü. Wenn Sie die MENU-Taste noch einmal drücken, wird die Anzeige ausgeschaltet.

Daten verschieben (Entry Move)

Diese Funktion verschiebt gespeicherte Signaldaten (z. B. die Verschiebungsquelle) zur ausgewählten Nummer (z. B. die Verschiebungsdestination).

1. Anzeige der Signalregistrierungsmenü-Anzeige

Wählen Sie [Memory] → [User Memory] oder [Channel Memory] aus dem Hauptmenü aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Die Signalregistrierungs-Anzeige wird angezeigt.

Siehe für Einzelheiten "Auswahl der Speicheranzeige" auf Seite G-55.

Signal Entry
Entry Copy
Entry Move
Entry Delete
Change Defalut
Memory edit
Load
Store

2. Verschieben

Drücken Sie die Fernbedienungstaste ▲/▼ und wählen Sie [Entry Move] aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Die Anzeige wechselt zum Bedienerspeicher- oder Kanalspeicheranzeige.

"Move: Move Source Selection" erscheint unten in der Anzeige.

- 1) Drücken Sie die Fernbedienungstaste ▲/▼ und wählen Sie die Verschiebungsquellennummer aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

"Move: Move Destination Selection" erscheint unten in der Anzeige.

- 2) Drücken Sie die Fernbedienungstaste ▲/▼ und wählen Sie die Verschiebungs-Destinationsnummer aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Wenn die Signaldaten schon in der Verschiebungsdestination gespeichert wurden, erscheint die Verifikations-Anzeige. Drücken Sie die Fernbedienungstaste ▲/▼ und wählen Sie Yes/No aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

User Memory				
No	Name	Source	Slot	P01/10 Lock
00	CUTOM 0001	RGB1		Off
01				
02				
03	CUTOM 0004	S-VIDEO		Off
04				
05				
06	CUTOM 0007	YCbCr1		On
07	CUTOM 0008	RGB2		On
08				
09	CUTOM 0010	VIDEO		Off
Entry Move: Select Source				

User Memory				
No	Name	Source	Slot	P01/10 Lock
00	CUTOM 0001	RGB1		Off
01				
02				

User Memory				
P01/10				
No	Name	Source	Slot	Lock
00	CUTOM 0001	RGB1		Off
01	CUTOM 0007	YCbCr1		On
02				
03	CUTOM 0004	S-VIDEO		Off
04				
05				
06				
07	CUTOM 0008	RGB2		On
08				
09	CUTOM 0010	VIDEO		Off

Overwrite?

Yes
No

Damit endet das Verschiebungsverfahren.

Drücken Sie die MENU-Taste, um die Anzeige auszuschalten. Die Anzeige wechselt zum Hauptmenü. Wenn Sie die MENU-Taste noch einmal drücken, wird die Anzeige ausgeschaltet.

Daten löschen (Entry Delete)

Diese Funktion spezifiziert den Bereich, der gelöscht werden soll, und löscht die Signaldaten.

1. Anzeige der Signalregistrierungsmenü-Anzeige

Wählen Sie [Memory] → [User Memory] oder [Channel Memory] aus dem Hauptmenü aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Die Signalregistrierungs-Anzeige wird angezeigt.

Siehe für Einzelheiten "Auswahl der Speicheranzeige" auf Seite G-55.

Signal Entry
Entry Copy
Entry Move
Entry Delete
Change Defalut
Memory edit
Load
Store

2. Löschen

Drücken Sie die Fernbedienungstaste ▲/▼ und wählen Sie [Entry Delete] aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Die Anzeige wechselt zum Bedienerspeicher- oder Kanalspeicheranzeige.

"Delete: Starting No. Selection" erscheint unten in der Anzeige.

1) Drücken Sie die Fernbedienungstaste ▲/▼ und wählen Sie die Löschrücknummer aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

"Delete: Ending No. Selection" erscheint unten in der Anzeige.

User Memory				
No	Name	Source	Slot	P01/10 Lock
00	CUTOM 0001	RGB1		Off
01				
02				
03	CUTOM 0004	S-VIDEO		Off
04				
05				
06	CUTOM 0007	YCbCr1		On
07	CUTOM 0008	RGB2		
08				
09	CUTOM 0010	VIDEO		Off
Delete: Select Start Line				

2) Drücken Sie die Fernbedienungstaste ▲/▼ und wählen Sie die Löschrücknummer aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Wenn nur eine Ziffer gelöscht werden soll, drücke Sie einfach die ENTER-Taste.

Eine Verifikations-Anzeige über die Löschwirkung erscheint. Drücken Sie die Fernbedienungstaste ▲/▼ und wählen Sie Yes/No aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Damit endet das Löschverfahren.

Drücken Sie die MENU-Taste, um die Anzeige auszuschalten. Die Anzeige wechselt zum Hauptmenü. Wenn Sie die MENU-Taste noch einmal drücken, wird die Anzeige ausgeschaltet.

User Memory				
P01/10				
No	Name	Source	Slot	Lock
00	CUTOM 0001	RGB1		Off
01				
02				
03	CUTOM 0004	S-VIDEO		Off
04				
05				
06	CUTOM 0007	YCbCr1		On
07	CUTOM 0008	RGB2		On
08				
09	CUTOM 0010	VIDEO		Off
Delete: Select End Line				

User Memory				
P01/10				
No	Name	Source	Slot	Lock
00				
01				
02				
03				
04				
05				
06	CUTOM 0007	YCbCr1		On
07	CUTOM 0008	RGB2		On
08				
09	CUTOM 0010	VIDEO		Off

Delete?
NO. 00-03
Yes
No

Änderung der Standardwerte des Bildschirms (Change Default)

Der Projektor ist mit einem voreingestellten Bereich ausgestattet, der Bildschirmdaten speichert, die eins-zu-eins Korrespondenz mit dem Standardspeicher hat. Beim Start enthält dieser Speicher die Bildschirmdaten des Standardspeichers.

Wenn der Anzeigebereich des Personal Computers, der mit dem Standardspeicher projiziert wird, nicht normal ist, können die korrekten Bildschirmdaten in den voreingestellten Bereich geschrieben werden.

1. Projizieren Sie die Eingangssignale, die Standardwerte sein sollen

Geben Sie das Signal des Computers ein und stellen Sie den Bildschirm richtig ein.

Dies wird der Standardwert der Bildschirmdaten bei dieser Auflösung sein.

2. Lassen Sie die Signalregistrierungsmenü-Anzeige anzeigen

Wählen Sie [Memory] → [User Memory] oder [Channel Memory] aus dem Hauptmenü aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Die Signalregistrierungsmenü-Anzeige wird angezeigt.

Siehe für Einzelheiten "Auswahl der Speicheranzeige" auf Seite G-55.

Signal Entry
Entry Copy
Entry Move
Entry Delete
Change Defalut
Memory edit
Load
Store

3. Änderung der Standardwerte der Bildschirmdaten

- 1) Drücken Sie die Fernbedienungstaste ▲/▼ und wählen Sie [Change Default] aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Die Standardwert-Verifikations-Anzeige erscheint.

- 2) Drücken Sie die Fernbedienungstaste ▲/▼ und wählen Sie Yes/No aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Normalize?
Change Defalut
Yes
No

Die Standardwerte sind jetzt geändert.

Drücken Sie die MENU-Taste, um die Anzeige auszuschalten. Die Anzeige wechselt zum Hauptmenü. Wenn Sie die MENU-Taste noch einmal drücken, wird die Anzeige ausgeschaltet.

Um den voreingestellten Bereich zu initialisieren (oder damit er gleich wird wie der Standardspeicher)

1. Drücken Sie die NORMAL-Taste

2. Drücken Sie die Fernbedienungstasten ▲/▼ und wählen Sie Yes/No aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Der voreingestellte Bereich wurde jetzt auf die Original-Werkseinstellungen rückgesetzt.

Speicherinhalt bearbeiten (Source Edit)

Diese Funktion bearbeitet den Registrierungsinhalt des Bedienerspeichers und des Kanalspeichers.

Übersprung- und Quellenverriegelungseinstellungen werden mit Source Edit ausgeführt.

Hinweis: Die Änderungen, die Sie im Speicherinhalt vornehmen, wirken sich auf die nächste Benutzung des Speichers aus.

Vor der Vorbereitung zur Bearbeitung und zum Beenden der Bearbeitung

- 1) Wählen Sie die Speichernummer aus, die bearbeitet werden soll.

Wählen Sie [Memory] → [User Memory] oder [Channel Memory] aus dem Hauptmenü aus.

Drücken Sie die Cursortaste ▲/▼ und wählen Sie die Speichernummer aus, die bearbeitet werden soll, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Die Signalregistrierungs-Anzeige erscheint.

User Memory				
P01/10				
No	Name	Source	Slot	Lock
00	CUTOM 0001	RGB1		Off
01				

Signal Entry
Entry Copy
Entry Move
Entry Delete
Change Defalut
Memory edit
Load
Store

- 2) Lassen Sie das Bearbeitungsmenü anzeigen

Drücken Sie die Cursortaste ▲/▼ und wählen Sie [Source Edit] aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Das Bearbeitungsmenü anzeigen lassen.

Gehen Sie zum gewünschten Punkt vor.

Memory edit
Name
Slot
Image Mode
Skip
Source Lock
Sync Termination
CUSTOM0001

3. Schalten Sie die Bildschirmmenü-Anzeige aus

Drücken Sie die MENU-Taste dreimal, um die Anzeige auszuschalten. Die Anzeige wechselt zum Hauptmenü.

Drücken Sie die Taste noch einmal, um die Anzeige auszuschalten.

* Änderung der Signalbezeichnung (Name)

- 1) Wählen Sie [Source Edit] → [Name] aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Die Bezeichnungseingabe-Anzeige erscheint.

Memory edit
Name
Slot
Image Mode
Skip
Source Lock
Sync Termination
CUSTOM0001

- 2) Ändern Sie die Bezeichnung

Benutzen Sie die Cursortaste ◀(-)/▶(+) der Fernbedienung, um den Cursor mit dem Zeichen auszurichten, das geändert werden soll. Benutzen Sie dann die Zifferntasten der Fernbedienung, um das Zeichen auszuwählen.

(Drücken Sie für die Aufhebung die MENU-Taste.)

Drücken Sie die ENTER-Taste, wenn die Änderung abgeschlossen ist.

Die Anzeige wechselt zum Bearbeitungsmenü.

Name Input
CUSTOM0001

Eingabeverfahren der Signalbezeichnung

Wählen Sie [Source Edit] → [Name] aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste, um zur Signalbezeichnung-Eingabeanzeige zu wechseln.

Hier werden die Verfahren der Zeicheneingabe und Löschung beschrieben.

Maximal 10 Zeichen können für die Signalbezeichnung eingegeben werden.

Benutzen Sie für die Buchstabeneingabe die Fernbedienungstasten und die CTL-Taste.

Beispiel: Geben Sie XGA ein

- 1) Geben Sie X ein. (X befindet sich auf der Taste 8.)

Bei jeder Betätigung der Taste 8 wechselt die Auswahl in der folgenden Reihenfolge von V→W→X→8 und wiederholt sich. Halten Sie für Kleinbuchstaben oder andere Zeichen die CTL-Taste gedrückt und wählen Sie die Zeichen aus.

- 2) Benutzen Sie die Cursortaste ▲/▼, um den Cursor zur nächsten Position zu bewegen.

Geben Sie G und A ein, hierfür das gleiche Verfahren anwenden wie in Schritt 1).

- * Wenn ein Fehler gemacht wurde, mit der Cursortaste ▲/▼ zum Fehler bewegen, wählen Sie das Zeichen aus und korrigieren Sie es. Drücken Sie die CLEAR-Taste, um ein Zeichen zu löschen.

- 3) Drücken Sie für die Einstellung die ENTER-Taste.

Name Input

Name Input

X

Name Input

X

Name Input

XGA

Name Input

XG

Übereinstimmungstabelle für Zifferntasten und Buchstaben

Zifferntasten	Direkt drücken	Anwendung mit CTL
1	ABC1	a b c !
2	DEF2	d e f "
3	GHI3	g h i #
4	JKL4	j k l \$
5	MNO5	m n o %
6	PQR6	p q r &
7	STU7	s t u '
8	VWX8	v w x (
9	YZ?9	y z /)
0	*, . 0	

Änderung der Schlitz-Nummer des Umschalters (Slot)

Die Schlitz-Nummer kann mit dem Bedienerpeicher geändert werden, wenn die Quelleneinstellung RGB 1 / YCbCr 1 oder RGB 2 / YCbCr 2 ist.

- 1) Wählen Sie [Source Edit] → [Slot] aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Die Umschalter-Kontrollanzeige erscheint.

Memory edit
Name
Slot
Image Mode
Skip
Source Lock
Sync Termination

- 2) Ändern Sie die Umschalter-Steuerungsbedingung

Drücken Sie die Cursortaste ▲/▼ und wählen Sie die Schlitz-Nummer aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Die Anzeige wechselt zur Schlitz-Hauptanzeige.

Wenn [Standalone] ausgewählt ist, kehrt die Anzeige zum Bearbeitungsmenü zurück.

Switcher Control
Standalone
SW 1 Level
SW 2 Level

- 3) Änderung des Schlitzes

Drücken Sie die Cursortaste ▲/▼ und wählen Sie die Schlitz-Nummer aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Die Anzeige wechselt zur Schlitz-Nebenanzeige.

Wenn [SW Level 1] (ein Gerät) ausgewählt ist, kehrt die Anzeige in das Bearbeitungsmenü zurück.

Slot Master
Slot-01
Slot-02

Slot Slave
Slot-01
Slot-02

Drücken Sie die Cursortaste ▲/▼ und wählen Sie die Schlitz-Nebennummer aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Die Anzeige kehrt in das Bearbeitungsmenü zurück.

Änderung des Bildmodus (Image)

Wählen Sie [Source Edit] → [Image] aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Die Bildmodus-Anzeige erscheint. Siehe "Auswahl des Bildmodus" auf Seite G-44.

Einstellung des Überspringens (Skip)

Wenn das Eingangssignal umgeschaltet wird, führt das Gerät automatisch eine Speicherdurchsuchung aus.

Wenn eine Verzeichnisnummer, die Sie überspringen wollen, eingestellt wurde, überspringt das Gerät diese.

- 1) Wählen Sie [Source Edit]→[Skip] aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Die Überspringen-Anzeige erscheint.

- 2) Einstellung des Überspringens

Drücken Sie die Cursortaste ▲/▼ und wählen Sie On/Off.

On ... Die Einstellung ist über dem Objekt der Suche. Die Zeile ist mit einem Sternchen (*) markiert.

Off ... Die Einstellung ist das Objekt der Suche.

(Drücken Sie für die Aufhebung die MENU-Taste.)

Drücken Sie die ENTER-Taste.

Die Anzeige kehrt in das Bearbeitungsmenü zurück.

Memory edit
Name
Slot
Image Mode
Skip
Source Lock
Sync Termination

Skip
On
Off

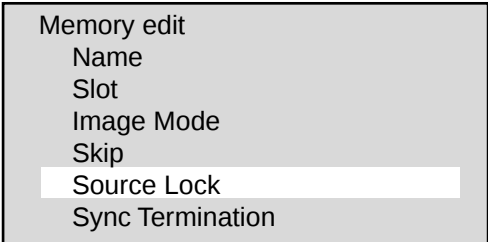
Einstellung der autom. Durchsuchung der zwangsweisen Verriegelung (Source Lock)

Wenn das Eingangssignal umgeschaltet wird, führt das Gerät automatisch eine Speicherdurchsuchung aus.

Diese Einstellung setzt diese automatische Durchsuchung zwangsweise außer Kraft.

- 1) Wählen Sie [Source Edit]→[Source Lock] aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Die Quellenverriegelungs-Anzeige erscheint.



Memory edit
Name
Slot
Image Mode
Skip
Source Lock
Sync Termination

- 2) Einstellung der Quellenverriegelung

Drücken Sie die Cursortaste ▲/▼ und wählen Sie On/Off.

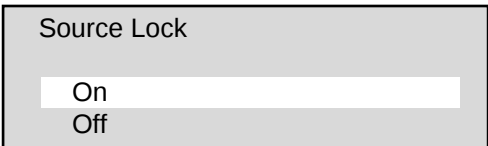
On ... Die automatische Durchsuchung wird außer Kraft gesetzt. (Die automatische Durchsuchung wird nicht ausgeführt, auch wenn das Eingangssignal sich ändert.)

Off ... Die automatische Durchsuchung bleibt in Kraft. (Normal)

(Drücken Sie für die Aufhebung die MENU-Taste.)

Drücken Sie die ENTER-Taste.

Die Anzeige kehrt in das Bearbeitungs Menü zurück.



Source Lock
On
Off

Synch. Signal-Terminationseinstellung (Sync Termination)

Dies stellt den Terminationswiderstand des RGB1/YCbCr1-Eingangsanschlusses ein.

Wählen Sie [Source Edit] → [Sync] aus, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Die Anzeige Synch. Termination erscheint. Siehe "Synch. Signal-Terminationseinstellung" auf Seite G-37.

Ansehen von Einzelheiten des Eingangssignals (Display Menu)

Diese Funktion ist geeignet für die Zustandsprüfung des Signals, das gegenwärtig eingegeben wird.

Wählen Sie [Display Menu] aus dem Hauptmenü aus, und drücken Sie die ENTER-Taste.

Die Anzeige wechselt in das Anzeigen-Menü.

Drücken Sie die Fernbedienungstaste ▲/▼, um [Input Signal] auszuwählen, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Die Einzelheiten des Eingangssignals werden angezeigt.

Drücken Sie die MENU-Taste, um die Anzeige auszuschalten. Die Anzeige kehrt in das vorherige Menü zurück.

Drücken Sie die MENU-Taste der Hauptanzeige, um die Anzeige auszuschalten.

Speichernummer Dies ist die Verzeichnisnummer oder Kanalnummer der Bediener-Registrierung, Kanal-Registrierung, Standardspeicher und die Voreinstellungen sind:

S : Standardspeicher, U : Voreingestellter Bereich, U : Bedienerspeicher, C : Kanalspeicher

Horizontalfrequenz ... Dies ist die horizontale Abtastfrequenz.

Vertikalfrequenz Dies ist die vertikale Abtastfrequenz.

Sync Polarity Dies ist die Polarität des horizontalen und vertikalen Synchron-Signals.

Pixel Clock Dies ist die Taktfrequenz.

Sync Polarity Dies ist die Polarität des horizontalen und vertikalen Synchron-Signals.

Default Area Dies ist die Lokationsnummer, wo die Standardwerte gespeichert sind.

Resolution Dies ist die horizontale und vertikale Auflösung für das gegenwärtig angezeigte Signal.

Scan Mode Dies ist der gegenwärtig ausgewählte Abtastmodus.

Main Menu
Picture
Alignment
Memory
Switcher
Display Menu
Settings Menu
Source

Display
Lamp Usage
Input Signal

Input Signal	
Memory No.	U--00
Frequency fH	37.5kHz
Frequency fV	75Hz
Pixel Clock	30.0MHz
Sync Polarity	HD(-) VD(-)
Default Area	06
Resolution	640 × 480
Scan Mode	Non Interlace

• Detailliertes Speicherverzeichnis

Diese Funktion zeigt detaillierte Informationen über den registrierten Speicher an.

1. Rufen Sie die Speicheranzeige auf.
Wählen Sie [Memory]→[User Memory] oder [Channel Memory] aus dem Hauptmenü1 aus.
2. Wählen Sie die Speichernummer aus, die Sie sich anschauen wollen.
Drücken Sie die Fernbedienungstaste ▲/▼ und wählen Sie die Verzeichnisnummer oder Kanalnummer aus.
3. Lassen Sie sich den Speicherinhalt anzeigen.
Drücken Sie die Fernbedienungstaste CTL und halten Sie sie gedrückt, drücken Sie dann die DISPLAY-Taste.

Drücken Sie die MENU-Taste, um die Anzeige auszuschalten.

Memory No.	U-02	
Frequency	fH 80.3 kHz	
Frequency	fV 75 Hz	
Pixel Clock	135.6 MHz	
Sync Polarity	HD (+) VD (-)	
Default Area	02	
Scan Mode	Non Interlace	Gegenwärtig ausgewählter Abtastmodus
Interpolation	PC Mode	Gegenwärtig ausgewählter Interpolationsmodus
Sync Termination Hoch-Z		Gegenwärtig ausgewählter Terminationsmodus
Image Mode	Normal	Gegenwärtig ausgewählter Bildmodus
Image Filter	Off	Gegenwärtig ausgewählter Bildfiltermodus

STEUERUNG DER UMSCHALTER (Switcher)

Bevor die Umschalter-Steuerungsfunktionen angewendet werden...

Wenn ein Umschalter (ISS-6020) an den Projektor angeschlossen wird, können eine Reihe von externen Geräten angeschlossen werden. (Maximal 100 Kanäle können mit dem Projektor gesteuert werden.)

Für das Integrieren und Verwalten von Bildeinstellungen dieser Geräte, sind die Einstellungswerte im Kanalspeicher gespeichert, und jedes Gerät kann mit den gleichen Bildbedingungen reproduziert werden.

Schließen Sie für die Anwendung der Umschalter-Funktionen den Projektor am Umschalter an, und schließen Sie ein Steuerungskabel zwischen den REMOTE 1-Anschlüssen der Einheiten an. Siehe "Auswahl der Umschalter-Steuerungsmethode [Switcher Control]" auf Seite G-36.

Der Umschalter ist ein Gerät, das das Eingangsgerät umschaltet, wenn eine Reihe von verschiedenen Videogeräten oder Computer angeschlossen ist.

Wenn der REMOTE 1-Anschluß verwendet wird, sind Eingangsauswahl und Einstellung durch den Projektor möglich. Siehe "Anschlüsse mit ISS-6020" auf Seite G-26.

Nachdem die Anschlüsse ausgeführt worden sind, [Switcher Control] mit dem Umschalter und System ausführen. Siehe "Auswahl der Umschalter-Steuerungsmethode" auf Seite G-36.

Diese Schritte ermöglichen jetzt die Umschalter-Eingangswahl von dem externen Gerät, das an dem Umschalter angeschlossen ist.

Führen Sie Einstellungen mit den Signalen aus, die vom externen Gerät, das an den Umschalter angeschlossen ist, eingegeben werden.

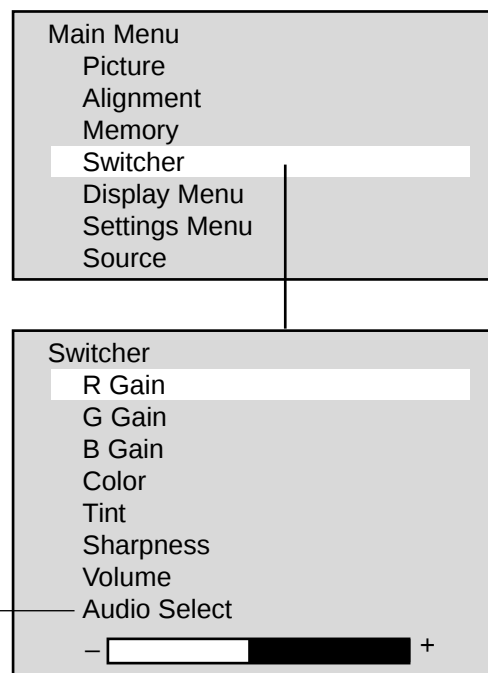
Wenn kein Signal vorhanden ist, ist die Eingabe und Einstellung von [Volume] und [Audio Select] möglich.

Standardeinstellungen des Umschalters

Bildeinstellungen ab Werk sind unten beschrieben.

Geben und stellen Sie die erforderlichen Parameter ein.

Drücken Sie die MENU-Taste, um [Main Menu] anzeigen zu lassen, wählen Sie [Switcher] mit der Cursortaste aus, und drücken Sie dann die ENTER-Taste, um sich das Umschalter-Menü anzeigen zu lassen.



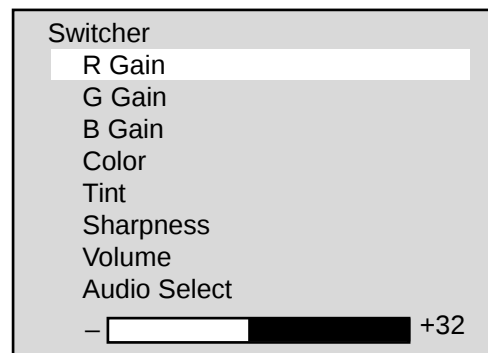
Einstellung des Umschalter-Bilds

Wählen Sie [Switcher] aus dem Hauptmenü aus.

Drücken Sie die Cursortaste ▲/▼ und wählen Sie den Einstellungspunkt aus.

Wenn der einzustellende Punkt ausgewählt ist, erscheint die Einstellungsleiste des ausgewählten Parameters unten in der Anzeige.

Nehmen Sie die Einstellung mit der Cursortaste ◀ (-)/▶ (+) vor.



Bildeinstellung auf Standardeinstellungen rücksetzen

Diese Funktion setzt die Einstellung der R-, G- und B-Intensität, Farbe, des Farbtons und der Schärfe auf die Standardeinstellungen zurück.

Beispiel: R-Intensität auf die Standardeinstellung rücksetzen.

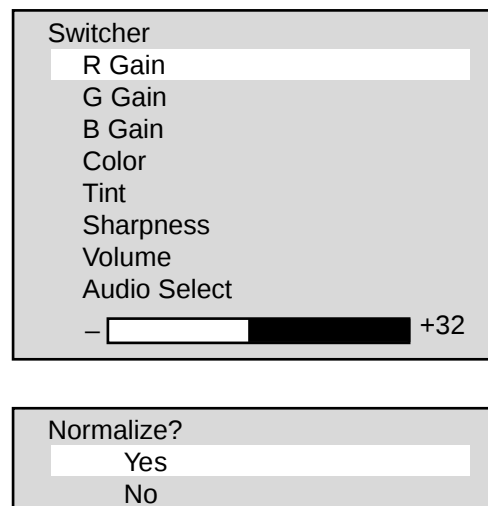
Drücken Sie die Cursortaste ▲/▼ und wählen Sie [R Gain] aus.

Wenn der einzustellende Punkt ausgewählt ist, erscheint die Einstellungsleiste des ausgewählten Parameters unten in der Anzeige.

Drücken Sie die NORMAL-Taste. Eine Verifikations-Anzeige "Normalize?" erscheint.

Drücken Sie die Cursortaste ▲/▼, wählen Sie Yes/No aus und drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Die Einstellung wird auf den werkseitig eingestellten Standardwert des Umschalters rückgesetzt.



Audio-Steuerung des Umschalters

Dies ist die Audio-Einstellung des Umschalters AUDIO OUTPUT.

Einstellung der Lautstärke (Volume)

Diese Funktion stellt die Lautstärke-Einstellungsdaten entsprechend des Schlitzes ein.

Wählen Sie [Switcher] aus dem Hauptmenü aus.

Drücken Sie die Cursortaste ▲/▼ und wählen Sie [Volume] aus.

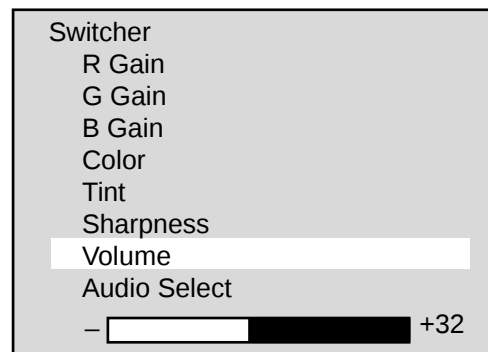
Wenn der einzustellende Punkt ausgewählt ist, erscheint die Einstellungsleiste des ausgewählten Parameters unten in der Anzeige.

Nehmen Sie die Einstellung mit der Cursortaste ◀(-)/▶(+) vor.

Der Einstellungsbereich liegt zwischen 0 und 63.

(-)-Richtung Die Lautstärke wird verringert.

(+)-Richtung Die Lautstärke wird erhöht.



Einstellung der Umschalter-Lautstärke mit der Fernbedienung (Audio Select)

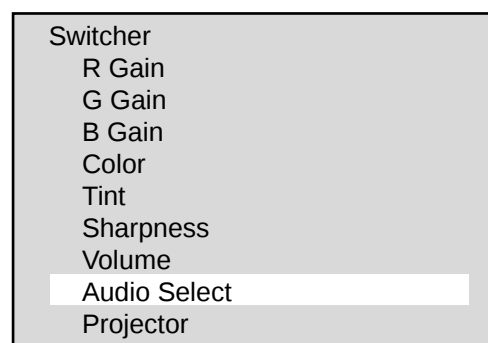
Dies ist eine Einstellung, die die Umschalter-Lautstärke mit der VOLUME-Taste auf der Fernbedienung einstellt.

Wählen Sie [Switcher]→[Audio Select] aus dem Hauptmenü aus.

Wenn der einzustellende Punkt ausgewählt ist, erscheint die Einstellungsleiste des ausgewählten Parameters unten in der Anzeige.

Bei einer Betätigung der ENTER-Taste, wechselt die Anzeige zur Audio-Steuerungsanzeige.

Drücken Sie die Cursortaste ▲/▼ und wählen Sie Switcher / Remote Control aus.



Switcher Ermöglicht die Lautstärkeeinstellung des Umschalters mit der VOLUME-Taste auf der Fernbedienung.

Projector Ermöglicht die Lautstärkeeinstellung des Projektors mit der VOLUME-Taste der Fernbedienung.

* Das Umschalter-Menü wird nur dann angezeigt, wenn der Umschalter am GT2000/GT2000R angeschlossen und der Umschalter-Steuerungsmodus entweder auf SW Level 1 oder SW Level 2 eingestellt ist.

Hinweis: Wenn der Umschalter nicht angeschlossen ist, kann "Switcher" nicht ausgewählt werden.

5 WARTUNG

Dieser Abschnitt beschreibt die einfachen Wartungsschritte, die Sie befolgen sollten, wenn Sie die Lampe austauschen, den Filter reinigen oder austauschen und die Batterien der Fernbedienung austauschen.

Lampenaustausch

Nachdem Ihre Lampe 2000 Stunden oder länger in Betrieb war, leuchtet die rote "Status"-Leuchte im Gehäuse und das Lampen-Icon erscheint oben rechts auf der Anzeige, wenn der Projektor dann eingeschaltet wird. Das Lampen-Icon bleibt nach 2100 Betriebsstunden erleuchtet. Auch wenn die Lampe immer noch arbeitet, tauschen Sie die Lampe nach 2000 Stunden aus, um eine optimale Projektorleistung aufrechtzuerhalten.

⚠ ACHTUNG

- DIE LAMPE NICHT sofort nach der Anwendung BERÜHREN. Sie wird extrem heiß sein. Lassen Sie die Lampe mindestens eine Stunde abkühlen, bevor sie angefaßt wird.
- KEINE SCHRAUBEN HERAUSDREHEN, außer die Einstellschraube der Lampenabdeckung und der beiden Lampengehäuseschrauben. Sie könnten einen elektrischen Schlag bekommen.
- Berühren Sie nicht die Frontoberfläche des Austauschlampengehäuses in dem Glas verwendet wird. Wenn der Glasbereich oder die Glühluchtenspitze berührt wird könnte sich die Helligkeit oder die Lebensdauer der Glühluchte verringern.
- Die Hauptspannungsversorgung des Projektors ausschalten und das Netzkabel herausziehen. Lassen Sie die Lampe mindestens eine Stunde abkühlen.
- Wenn Sie die Lampe nach 2000 Betriebsstunden weiterhin verwenden, kann die Glühluchte der Lampe zersplittern und Glasteilchen könnten sich im Lampengehäuse verteilen. Berühren Sie sie nicht, da sie Verletzungen verursachen können. Wenn dies geschieht, wenden Sie sich bezüglich des Lampenaustauschs an Ihren NEC-Händler.

Für den Lampenaustausch:

1. Lösen Sie die einzelne Sicherungsschraube, die die Lampengehäuseabdeckung sichert, und nehmen Sie die Abdeckung ab.
2. Lösen Sie die beiden Sicherungsschrauben, die das Lampengehäuse sichert.
3. Nehmen Sie die Lampe durch Herausschieben der kompletten Baugruppe heraus.
4. Installieren Sie ein neues Lampengehäuse und sichern Sie es mit den beiden Sicherungsschrauben.

⚠ **ACHTUNG:** Verwenden Sie für den Lampenaustausch nur eine NEC-Lampe. Bestellen Sie sie mit Hilfe Ihrer Projektormodell-Nr. bei Ihrem NEC-Händler.

5. Befestigen Sie das Lampengehäuse und drehen Sie die Sicherungsschraube wieder fest.
 6. Nach dem Lampenaustausch, wählen Sie [Display] aus dem Hauptmenü aus und drücken Sie die ENTER-Taste. Drücken Sie dann die Fernbedienungstaste ▲/▼, um [Lamp Usage] auszuwählen, drücken Sie dann die NORMAL-Taste, um die Rücksetz-Anzeige anzeigen zu lassen. Drücken Sie die Fernbedienungstaste ▲/▼, um [Yes] auszuwählen, drücken Sie dann die ENTER-Taste.
- Dies setzt die Lampenuhr zurück auf Null.

Hinweis: Wenn Sie die Lampe austauschen, ist es besser, den Filter mit auszutauschen. Der Filter ist auch im Karton der Austauschlampe enthalten.

Für die Prüfung und Rücksetzung der Lampenbetriebszeit

Für die Anzeige der Lampenbetriebszeit:

1. Wählen Sie [Display Menu] aus dem Hauptmenü aus, und drücken Sie die ENTER-Taste.
2. Drücken Sie die Fernbedienungstaste ▲/▼, um [Lamp Usage] auszuwählen. Die Betriebszeit wird unten rechts im Menü angezeigt.

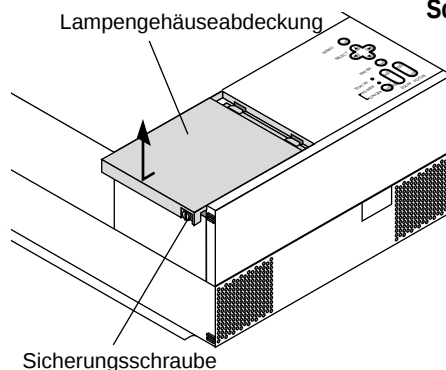
Hinweis: Nachdem die Lampe 2000 Stunden in Betrieb war, erscheint ein Warn-Icon.

Für die Rücksetzung der Lampenuhr auf Null:

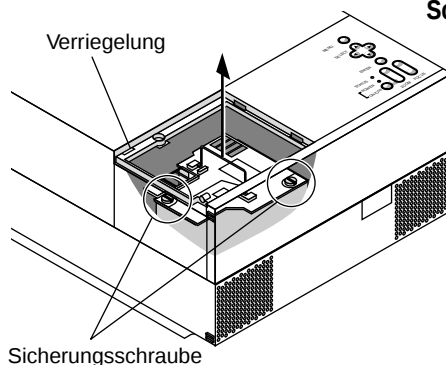
1. Wählen Sie [Display] aus dem Hauptmenü aus, und drücken Sie die ENTER-Taste.
2. Drücken Sie die Fernbedienungstaste ▲/▼, um [Lamp Usage] auszuwählen, drücken Sie dann die NORMAL-Taste.
3. Drücken Sie die Fernbedienungstaste ▲/▼, um [Yes] auszuwählen, drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Dies setzt die Lampenuhr zurück auf Null. Die STATUS-Anzeige erlischt ebenfalls.

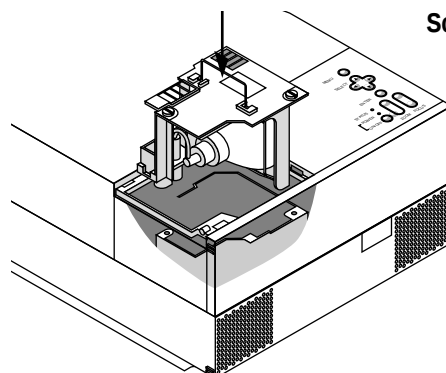
Lampengehäuseabdeckung **Schritt 1**



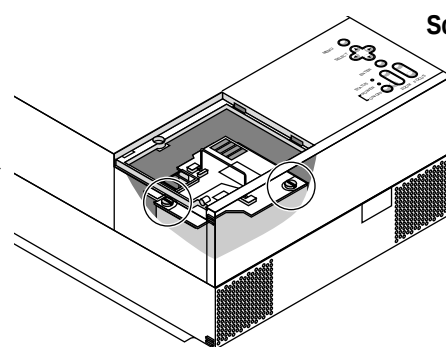
Verriegelung **Schritt 2**



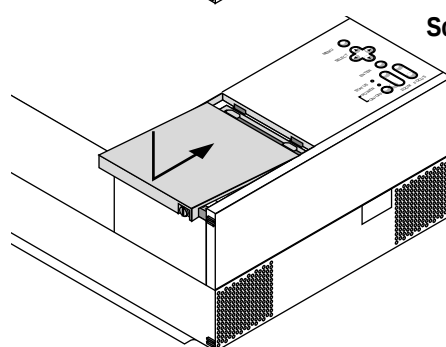
Schritt 3



Schritt 4



Schritt 5



Reinigung oder Austausch des Filters

Der Luftfilterschwamm schützt das Innere des MultiSync GT2000/GT2000R LCD-Projektor vor Staub und Schmutz und sollte nach jeweils 100 Betriebsstunden gereinigt werden (in staubigen Umgebungen öfter). Wenn der Filter sehr schmutzig oder verklebt ist, könnte Ihr Projektor sich überhitzen.

HINWEIS: Reinigen Sie Ihren Filter nach jeweils 100 Betriebsstunden.



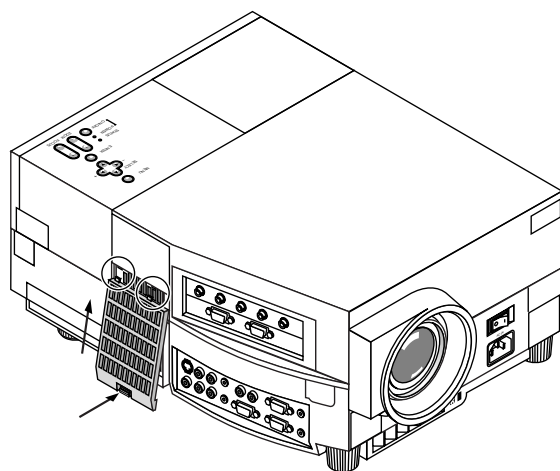
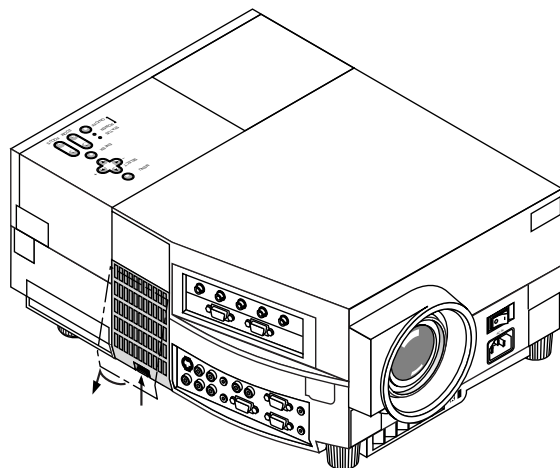
ACHTUNG

- Schalten Sie die Hauptstromversorgung aus und ziehen Sie das Netzkabel heraus, bevor der Filter ausgetauscht wird.
- Reinigen Sie nur die Außenseite der Filterabdeckung mit einem Staubsauger.
- Versuchen Sie nicht, den Projektor ohne Filter zu betreiben.
- Ihr LCD-Projektor wird nicht arbeiten, solange die Filterabdeckung nicht korrekt installiert ist.

Für die Reinigung des Luftfilters:

1. Nehmen Sie die Filterabdeckung ab, indem Sie sie an der Arretierung nach oben schieben, bis Sie merken, daß sie sich löst.
2. Installieren Sie die neue Filterabdeckung.

HINWEIS: Entfernen Sie den Schwamm nicht von der Filterabdeckung. Waschen Sie die Filterabdeckung nicht mit Wasser und Seife ab. Seife und Wasser beschädigen das Filtermembran. Bevor die Filterabdeckung wieder befestigt wird, entfernen Sie Staub und Schmutz vom Projektorgehäuse. Staub und Schmutz während des Filteraustauschs fernhalten.

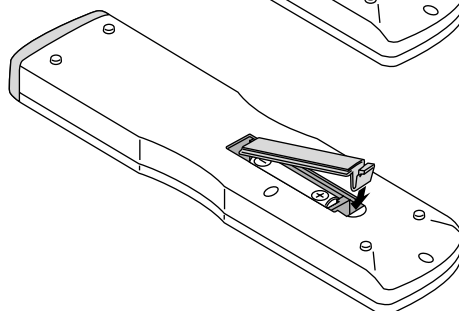
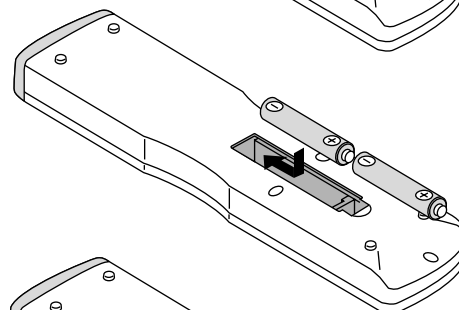
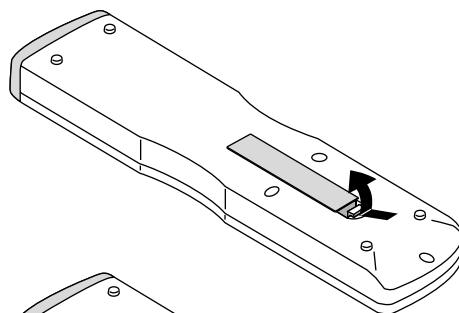


Fernbedienungsbatterie-Installation

Einlegen der Fernbedienungsbatterien

Wenn es Zeit wird, die Batterien auszutauschen, sind zwei "AAA"-Batterien erforderlich.

1. Drücken Sie die Abdeckung auf.
2. Die Batterien gemäß der (+)- und (-)-Anzeige im Fachinneren ausrichten.
3. Befestigen Sie wieder die Abdeckung.



6 STÖRUNGSBESEITIGUNG

Dieser Abschnitt hilft bei der Problemlösung während des Einrichtens oder Betriebs Ihres MultiSync GT2000/GT2000R LCD-Projektors.

Mitteilungen des Status-Lichts

Zustand		Status
Rot	AUS	■ Normal
	Ständig an	■ Die Projektorlampe hat 2000 Betriebsstunden überschritten und sollte ausgetauscht werden.
	Blinkt sehr schnell (ein und aus in einem Intervall von 1 Sek.)	■ Entweder die Lampenabdeckung oder die Filterabdeckung ist nicht richtig befestigt. Jede prüfen, und wieder befestigen, falls erforderlich.
	Blinkt langsam (ein und aus in einem Intervall von 8 Sek.)	■ Das Kühlgebläse hat gestoppt. Wenden Sie sich an Ihren NEC-Kundendienst.
	Blinkt sehr langsam (ein und aus in einem Intervall von 12 Sek.)	■ Die Lampe ist nicht eingeschaltet. • Der Projektor wurde ausgeschaltet und zu schnell wieder eingeschaltet. Schalten Sie den Projektor aus, warten Sie eine Minute und schalten Sie den Projektor wieder ein. Oder die Lampe ist durchgebrannt.
Grün	Ständig an	■ Normal (Der Projektor wird mit einem ISS-6020-Umschalter im gebündelten Betrieb benutzt.)
	Blinkt sehr langsam (ein und aus in einem Intervall von 12 Sek.)	■ Der Projektor ist nicht am ISS-6020 angeschlossen.

Allgemeine Probleme & Lösungen

Problem	Diese Punkte prüfen
Schaltet nicht ein	• Prüfen Sie, ob das Netzkabel eingesteckt ist und daß die Netztaete am vorderen Bedienfeld eingeschaltet ist. • Vergewissern Sie sich, daß die Filterabdeckung korrekt installiert ist. • Prüfen Sie, ob der Projektor überhitzt ist oder der Lampenbetrieb von 2100 Stunden überschritten wurde. Bei keiner ausreichender Ventilation um den Projektor herum oder wenn der Raum, in dem Sie die Präsentation vornehmen, sehr heiß ist, den Projektor an einem kühleren Ort aufstellen. Prüfen Sie den Filter und reinigen Sie ihn gegebenenfalls.
Kein Bild	• Wählen Sie Ihre Quelle aus (Video, S-Video, RGB1 oder RGB2). • Vergewissern Sie sich, daß die Kabel korrekt angeschlossen sind. • Stellen Sie die Helligkeit und den Kontrast ein. • Nehmen Sie die Linsenkappe ab. • Prüfen Sie, ob der RGB/YCbCr-Modus auf YCbCr eingestellt ist, wenn ein DVD-Player mit Komponentenausgang angeschlossen ist. (Siehe Seite G-46.) • Prüfen Sie, ob die Quellenverriegelung auf Off eingestellt ist. Wenn nicht, wählen Sie [Memory Edit] → [Source Lock] aus, und stellen Sie Off ein. Wenn die Quellenverriegelung auf On eingestellt ist, wird die Durchsuchung nicht ausgeführt, wenn zu einem anderen Eingang umschalten. (Siehe Seite G-66.) • Ausrichtung korrekt einstellen, wenn RGB-Eingang ausgewählt ist. (Siehe Seite G-47.)
Bild nicht rechtwinklig zum Bildschirm	• Den Projektor neu platzieren, um den Winkel zur Leinwand zu verbessern. • Korrigieren Sie die Trapezverzerrung. (Siehe Seite G-38.) • Stellen Sie die Synch.-Position auf "0" oder "1", um das Wellenmuster zu korrigieren. (Siehe Seite G-53.)
Bild ist verschwommen	• Stellen Sie den Fokus ein. • Den Projektor neu platzieren, um den Winkel zur Leinwand zu verbessern. • Vergewissern Sie sich, daß die Entfernung zwischen dem Projektor und der Leinwand sich innerhalb des Einstellungsbereiches der Linse befindet. • Kondensation kann sich auf der Linse bilden, wenn ein kalter Projektor in einem warmen Raum aufgestellt und eingeschaltet wird. Sollte dies geschehen, lassen Sie den Projektor stehen, bis sich keine Kondensation mehr auf der Linse befindet.
Vertikaler, horizontaler Bilddurchlauf - oder beides	• Wählen Sie die Quelle aus, die Sie eingeben wollen. • Vergewissern Sie sich, daß der aufgerufene Bedienerspeicher oder Kanalspeicher das gegenwärtige Eingangssignal unterstützt. (Siehe Seite G-54.)
Lautstärketaste arbeitet nicht	• Prüfen Sie, ob Audio-Auswahl auf Umschalter eingestellt ist, wenn der Umschalter angeschlossen wird. (Siehe Seite G-70.)
Fernbedienung arbeitet nicht	• Legen Sie neue Batterien ein. (Siehe Seite G-72.) • Vergewissern Sie sich, daß sich keine Hindernisse zwischen Ihnen und dem Projektor befinden. • Stehen Sie innerhalb von 7 m von dem Projektor entfernt. • Prüfen Sie, ob die Projektor-ID die gleiche wie die Fernbedienungs-ID ist. Oder prüfen Sie, ob die Fernbedienungs-ID auf "00" eingestellt ist. (Siehe Seite G-41.)
Status-Anzeige leuchtet oder blinkt	Siehe Status-Licht-Mitteilungstabelle auf Seite G-73.
Überlappende Farben im RGB-Modus	Stellen Sie das Bild mit Bildeinstellung (Picture Adjust) und Feineinstellung (Fine Picture Adjustment) ein.

7 TECHNISCHE DATEN

Dieser Abschnitt zeigt die technischen Informationen über die MultiSync GT2000/GT2000R LCD-Projektorleistung.

Modellnummer GT2000 / GT2000R

Optik

LCD-Panel	1,3", p-Si TFT Aktiv-Matrix, 1366 × 1024 Punkte
Linse	GT2000: F 2,5 f = 52 – 68 mm (Power-Zoom, Power-Fokus) GT2000R: F 2,5 f = 30 mm (fixierter Fokus)
Lampe	Neuartige Kurzlichtbogen-Hochdrucklampe 150 W
Bildformat	GT2000: 20 – 300 Zoll (50,8 – 762 cm) diagonal GT2000R: 40 – 200 Zoll (102 – 508 cm) diagonal
Projektionsentfernung	GT2000: 1,0 – 12,0 m (3,08 – 39,37 Fuß) GT2000R: 0,8 – 4,6 m (2,75 - 15, 2 Fuß)

Elektrik

Eingänge	Video (NTSC / PAL / SECAM / NTSC 4.43) RGB (H: 15 - 107 kHz, V: 50 - 105 Hz)
Video-Bandbreite	RGB: 150 MHz
Farbproduktion	Volle Farbe, 16,7 Millionen Farben gleichzeitig.
Horizontale Auflösung	550 TV-Zeilen bei S-Video: NTSC/PAL 300 TV-Zeilen: SECAM / NTSC 4.43 1000 TV-Zeilen: Y/Cb/Cr RGB 1366 Punkte horizontal, 1024 Punkte vertikal
Leistungsbedarf	100 – 120 / 220 – 240 VWS, 50 / 60 Hz
Eingangsstrom	5 / 2 A

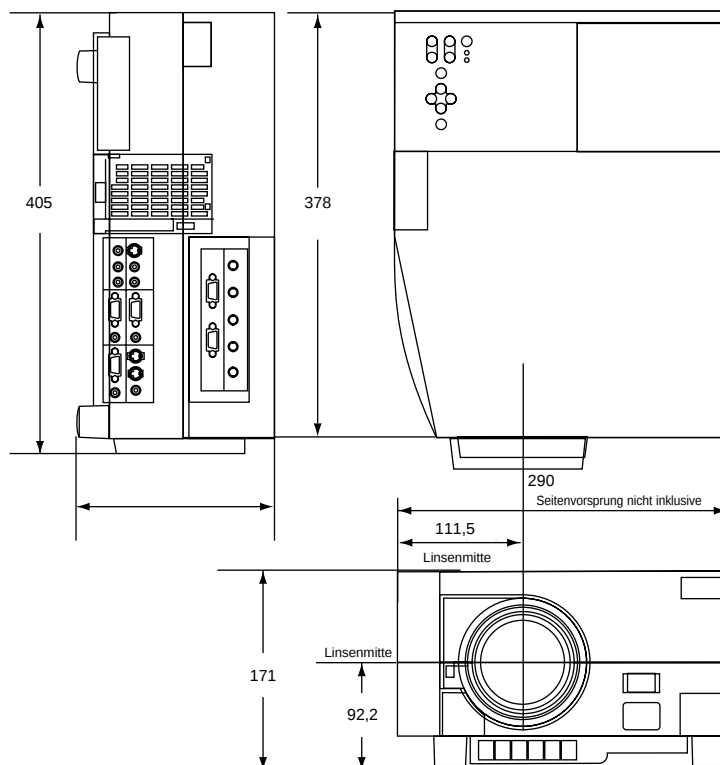
Mechanik

Abmessungen	GT2000 : 29,3 cm (B) × 17,1 cm (H) × 40,5 cm (T) mit Linse 11,6" (B) × 6,8" (H) × 16,0" (T) mit Linse GT2000R : 29,3 cm (B) × 17,1 cm (H) × 47,8 cm (T) mit Linse 11,6" (B) × 6,8" (H) × 18,9" (T) mit Linse
Gewicht (netto)	GT2000 : 8,0 kg / 17,7 lbs GT2000R : 10,0 kg / 22,1 lbs
Betriebstemperaturen	LCD-Projektor: 0° bis 40°C / 32° bis 104°F, 20-80% Feuchtigkeit Fernbedienung: 0° bis 60°C / 32° bis 140°F
Verordnungen	UL-genehmigt (UL 1950, CSA 950) Stimmt mit den Verordnungen DOC Kanada überein Stimmt mit den Verordnungen FCC Klasse A überein Stimmt EMC-Direktive (EN55022, EN61000-3-2, EN61000-3-3, EN50082-1) überein Stimmt mit der Niederspannungs-Direktive (EN60950, TÜV GS-genehmigt) überein

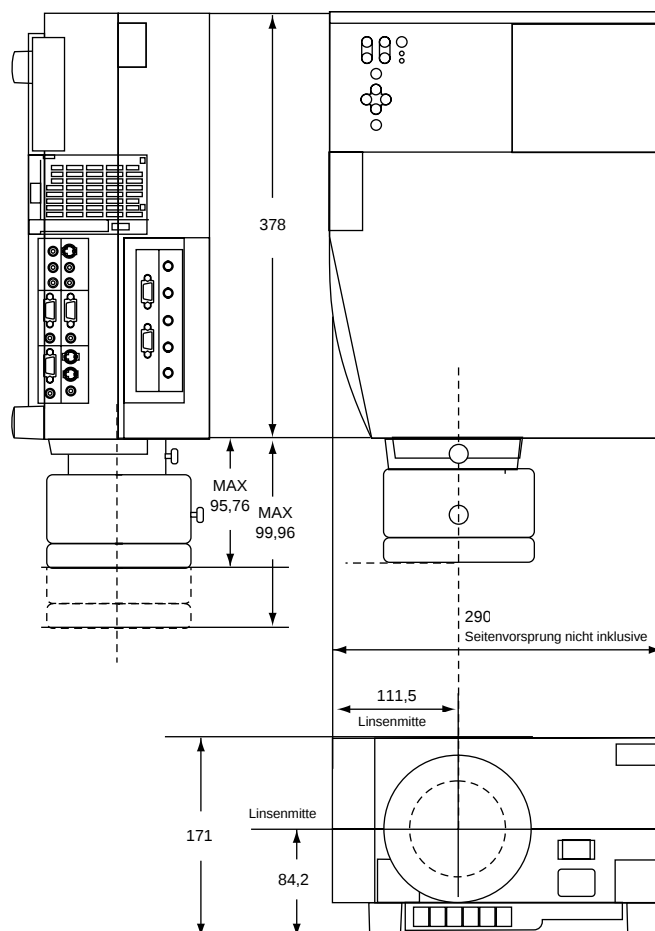


Gehäuseabmessungen

GT2000



GT2000R



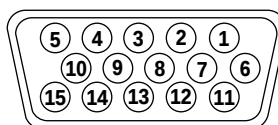
Einheit: mm

D-Sub-Stiftanordnung

PC 15-pol. Mini-D-Sub

Stift-Nr.	RGB (Analog)	YCbCr
1	Rot	Cr
2	Grün oder Synch. auf grün	Y
3	Blau	Cb
4	GND (Masse)	
5	GND (Masse)	
6	Rot zurück (GND)	Cr (GND)
7	Grün zurück (GND)	Y (GND)
8	Blau zurück (GND)	Cb (GND)
9	Kein Anschluß	
10	Synch. zurück (GND)	
11	GND (Masse)	
12	Bi-direktional DATEN (SDA)	
13	H. oder gemischte Synch.	
14	V. SYNCH (VCLK)	
15	Datenuhr	

PC 15-pol. Mini-D-Sub



Signalpegel

Videosignal: 0,7 Vss (analog)

Synch. Signal: TTL-Pegel

Anzeigbare Videosignale

Die Videosignale, die mit Ihrem LCD-Projektor angezeigt werden können, fallen zwischen einer horizontalen Frequenz von 15 bis 107 kHz und einer vertikalen Frequenz von 50 bis 105 Hz.

Typische Arbeitsstationen, Personal Computer und Videosignale, die wie folgt projiziert werden können:

Signal	Auflösung	Horizontale Frequenz	Vertikale Frequenz
NTSC	337 × 480	15,73	29,9
PAL/SECAM	372 × 574	15,63	25,0
HDTV	1920 × 517	33,75	25,0
	640 × 480	31,5	60,0
	800 × 600	37,9	60,3
	800 × 600	46,9	75,0
	1024 × 768	56,5	70,1
	1024 × 768	60,0	75,0
	1280 × 1024	64,6	59,9
	640 × 480	37,9	72,8
	640 × 480	37,5	75,0
IBM PC oder kompatible	640 × 480	43,3	85,0
	800 × 600	35,2	56,3
	800 × 600	48,1	72,2
	800 × 600	53,7	85,1
	1024 × 768	48,4	60,0
	1024 × 768	58,1	72,0
	1024 × 768	68,7	85,0
	1280 × 1024	80,0	75,0
	1600 × 1200	75,0	60,0
	1600 × 1200	81,3	65,0
	1600 × 1200	87,5	70,0
Apple Macintosh	640 × 480	35,0	66,7
	832 × 624	49,7	74,5
	1024 × 768	60,2	74,9*
	1152 × 870	68,7	75,6*
	1280 × 1024	81,1	76,1*
NEC EWS4800	1280 × 1024	64,6	59,9
	1280 × 1024	75,1	71,0
Sun	1152 × 900	61,8	66,0
	1280 × 1024	74,9	69,9
	1280 × 1024	81,1	76,1
SGI	1024 × 768	49,7	60,4
	1280 × 1024	63,9	60,0
	1152 × 900	71,7	76,1
HP	1280 × 1024	78,1	72,0

* 1600 × 1200 Bilder werden mit AccuBlend auf 1366 × 1024 komprimiert.

PC-Steuerungsbefehlsreferenz

Befehlscodes

1. Stromversorgung Ein

[Funktion] Einschaltung der Stromversorgung des Projektors
[Befehl] C0 00 01 00 CKS
[ACK] C0 00 01 00 CKS

2. Stromversorgung Aus

[Funktion] Ausschaltung der Spannungsversorgung des Projektors
[Befehl] C0 00 02 00 CKS
[ACK] C0 00 02 00 CKS

3. Fokus

[Funktion] Fokuseinstellung
[Befehl] C0 00 03 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 03 00 CKS
"PARA=01:+, FF:-"

4. Zoom

[Funktion] Zoom-Einstellung
[Befehl] C0 00 04 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 04 00 CKS
"PARA=01:Wide, FF:Tele"

5. Digital-Zoom

[Funktion] Digitalvergrößerungsfunktion
[Befehl] C0 00 05 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 05 00 CKS
"PARA=01:+, FF:-, 00:Off"

6. Cursortaste

[Funktion] Cursortasten
[Befehl] C0 00 06 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 06 00 CKS
"PARA=00:Oben, 01:Unten,
02:Rechts, 03:Links"
nur bei Digital-Zoom verfügbar

7. Vergrößern

[Funktion] Digitale Vergrößerungsfunktion
[Befehl] C0 00 07 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 07 00 CKS
"PARA=00:Off, 01:On"

8. Eingangswahl

[Funktion] Video-Quellenauswahl
[Befehl] C0 00 08 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 08 00 CKS
"PARA=00:RGB1, 01:RGB2, 02:VIDEO,
03:S-VIDEO"

9. Helligkeit

[Funktion] Helligkeitseinstellung
[Befehl] C0 00 09 01 DATA CKS
[ACK] C0 00 09 00 CKS
DATA= -31 - +32 (dezimal)

10. Kontrast

[Funktion] Kontrasteinstellung
[Befehl] C0 00 0A 01 DATA CKS
[ACK] C0 00 0A 00 CKS
DATA= -31 - +32 (dezimal)

11. Lautstärke

[Funktion] Lautstärkeeinstellung
[Befehl] C0 00 0B 01 DATA CKS
[ACK] C0 00 0B 00 CKS
DATA= 00 - 63 (dezimal)

12. Farbe

[Funktion] Farbeinstellung
[Befehl] C0 00 0C 01 DATA CKS
[ACK] C0 00 0C 00 CKS
DATA= -31 - +32 (dezimal)

13. Farbton

[Funktion] Farbtoneinstellung
[Befehl] C0 00 0D 01 DATA CKS
[ACK] C0 00 0D 00 CKS
DATA= -31 - +32 (dezimal)

14. Schärfe

[Funktion] Schärfereinstellung
[Befehl] C0 00 0E 01 DATA CKS
[ACK] C0 00 0E 00 CKS
DATA= -31 - +32 (dezimal)

15. Helligkeit R/G/B

[Funktion] Helligkeitseinstellung für RGB
[Befehl] C0 00 0F 02 RGB DATA CKS
[ACK] C0 00 0F 00 CKS
"RGB=00:R, 01:G, 02:B"
DATA= -31 - +32 (dezimal)

16. Kontrast R/G/B

[Funktion] Kontrasteinstellung für RGB
[Befehl] C0 00 10 02 RGB DATA CKS
[ACK] C0 00 10 00 CKS
"RGB=00:R, 01:G, 02:B"
DATA= -31 - +32 (dezimal)

17. Bildmodus

[Funktion] Bildmodusauswahl
[Befehl] C0 00 11 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 11 00 CKS
"PARA=00:Normal, 01:Normal 1,
02:Normal 2, 03:Normal 3, 04:Dok. Kam.

18. Abtastmodus

[Funktion] Abtastmodusauswahl
[Befehl] C0 00 12 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 12 00 CKS
"PARA=00:Auto, 01:Non Interlace,
02:Interlace Video, 03:Interlace
PC"

19. Interpolation

[Funktion] Interpolationsauswahl
[Befehl] C0 00 13 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 13 00 CKS
"PARA=00:PC-Modus, 01:Video-Modus"

20. Bild normalisieren

[Funktion] Bildnormalisierung
[Befehl] C0 00 14 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 14 00 CKS
"PARA=00:Helligkeit&Kontrast,
01:Alle Daten anzeigen"

21. H Position

[Funktion] Horizontale Anzeigen-
Positionseinstellung
[Befehl] C0 00 15 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 15 00 CKS
"PARA=01:Rechts, FF:Links"

22. V-Position

[Funktion] Vertikale Anzeigen-
Positionseinstellung
[Befehl] C0 00 16 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 16 00 CKS
"PARA=01:Rechts, FF:Links"

23. Bildeinstellung

[Funktion] Taktfrequenzeinstellung
[Befehl] C0 00 17 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 17 00 CKS
"PARA=01:+, FF:-"

24. Feineinstellung

[Funktion] Horizontale Phaseneinstellung
[Befehl] C0 00 18 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 18 00 CKS
"PARA=01:+, FF:-"

25. H-Amplitude

[Funktion] Horizontale
Vergrößerungseinstellung
[Befehl] C0 00 19 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 19 00 CKS
"PARA=01:+, FF:-"

26. V-Amplitude

[Funktion] Vertikale
Vergrößerungseinstellung
[Befehl] C0 00 1A 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 1A 00 CKS
"PARA=01:+, FF:-"

27. Bildfilter

[Funktion] Bildfilterfunktion
[Befehl] C0 00 1B 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 1B 00 CKS
"PARA=00:Off, 01:On"

28. V-Phase

[Funktion] Vertikale Phaseneinstellung
[Befehl] C0 00 1C 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 1C 00 CKS
"PARA=01:+, FF:-"

29. Überspringen-Korrektur

[Funktion] Überspringen-Einstellung
[Befehl] C0 00 1D 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 1D 00 CKS
"PARA=01:+, FF:-"

30. Synch.-Position

[Funktion] Synch.-Positionseinstellung
[Befehl] C0 00 1E 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 1E 00 CKS
"PARA=01:+, FF:-"

31. Klemmen-Timing

[Funktion] Klemmen-Timing-Auswahl
[Befehl] C0 00 1F 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 1F 00 CKS
"PARA=01:+, FF:-"

32.RGB/YCbCr

[Funktion] RGB/YCbCr-Auswahl
[Befehl] C0 00 20 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 20 00 CKS
"PARA=00:RGB, 01:YCbCr"

33. Autom. Ausrichtung

[Funktion] Projektor-Ausblendung ON/OFF
[Befehl] C0 00 21 00 CKS
[ACK] C0 00 21 00 CKS

34. Projector Mute ON/OFF

[Funktion] Projektor-Ausblendung ON/OFF

[Befehl] C0 00 22 02 PARA DATA CKS
[ACK] C0 00 22 00 CKS
"PARA=00:Bild, 01:Audio"
"DATA=00:Off, 01:On"

35. Speicherablegung

[Funktion] Speicherablegung
[Befehl] C0 00 23 02 MEM NO CKS
[ACK] C0 00 23 00 CKS
MEM: Zielspeicher-Typ
"=00:Kanalspeicher,
01:Bedienerspeicher"
NO: Speichernummer für
Zielspeicher = 00 -99 (dezimal)

36. Speicher laden

[Funktion] Speicherladen
[Befehl] C0 00 24 02 MEM NO CKS
[ACK] C0 00 24 01 DATA CKS
MEM: Speicher-Typ zum Laden
"=00:Kanalspeicher,
01:Bedienerspeicher"
NO: Speicheranzahl zum Laden
=00 - 99 (dezimal)
"DATA=01:OK, FF:Keine Daten"

37. Speicher kopieren

[Funktion] Speicher kopieren
[Befehl] C0 00 25 04 SRCMEM SRCNO DESTMEM DESTNO CKS
[ACK] C0 00 25 01 DATA CKS
DESTMEM: Speicher-Typ von dem
kopiert wird
"=00:Kanalspeicher ,
01:Bedienerspeicher"
DESTMEM: Speicheranzahl zum
Kopieren = 00 - 99 (dezimal)
Speicher-Typ zum Kopieren zu:
"=00:Kanalspeicher,
01:Bedienerspeicher"
Speicheranzahl zum Kopieren zu:
= 00 - 99 (dezimal)
"DATA=01:OK, FF:Keine Daten"

38. Speicher verschieben

[Funktion] Speicher verschieben
[Befehl] C0 00 26 04 SRCMEM SRCNO DESTMEM DESTNO CKS
[ACK] C0 00 26 01 DATA CKS
DESTMEM: Speicher-Typ von dem
kopiert wird
"=00:Kanalspeicher ,
01:Bedienerspeicher"
DESTMEM: Speicheranzahl zum
Kopieren = 00 - 99 (dezimal)
Speicher-Typ zum Kopieren zu:
"=00:Kanalspeicher,
01:Bedienerspeicher"
Speicheranzahl zum Kopieren zu:
= 00 - 99 (dezimal)
"DATA=01:OK, FF:Keine Daten"

39. Speicher löschen

[Funktion] Speicher löschen
[Befehl] C0 00 27 03 MEM STARTNO ENDNO CKS
[ACK] C0 00 27 00 CKS
MEM: Speicher-Typ, der gelöscht
werden soll
"=00:Kanalspeicher,
01:Bedienerspeicher"
STARTNO: Speicheranzahl, die
gelöscht werden soll (Start)
=00 - 99 (dezimal)
Speicheranzahl, die gelöscht werde
soll (Ende)=00 - 99 (dezimal)

40. Standardeinstellung ändern

[Funktion] Voreingestellten Bereich ändern
[Befehl] C0 00 28 00 CKS
[ACK] C0 00 28 00 CKS

41. Voreingestellten Bereich normalisieren

[Funktion] Initialisierung des voreingestellten Bereichs
[Befehl] C0 00 29 00 CKS
[ACK] C0 00 29 00 CKS

42. Speicher bearbeiten (Bezeichnung)

[Funktion] Speicher (Bezeichnung) bearbeiten
[Befehl] C0 00 2A 0C MEM NO NAME1 NAME2 - NAME10 CKS
[ACK] C0 00 2A 01 DATA CKS
MEM: Speicher-Typ, der bearbeitet
werden soll
"=00:Kanalspeicher,
01:Bedienerspeicher"
NO: Nummer des Speichers, der
bearbeitet werden soll
=00 - 99 (dezimal)
NAME1 - NAME10: Speicherbezeichnung
(ASCII)
"DATA=01:OK, FF:Keine Daten"

43. Speicher bearbeiten (Schlitz)

[Funktion] Speicher (Schlitz) bearbeiten
[Befehl] C0 00 2B 04 NO LEVEL MASTER SLAVE CKS
[ACK] C0 00 2B 01 DATA CKS
NO: Nummer des Speichers, der
bearbeitet werden soll
=00 - 99 (dezimal)
"LEVEL=00:Standalone,
01:SW 1 Level, 02:SW 2 Level"
MASTER=00 - 09
SLAVE=00 - 09
"DATA=01:OK, FF:Keine Daten"

44. Speicher bearbeiten (Bildmodus)

[Funktion] Speicher (Bildmodus) bearbeiten
[Befehl] C0 00 2C 03 MEM NO IM CKS
[ACK] C0 00 2C 01 DATA CKS
MEM: Speicher-Typ, der bearbeitet
werden soll
"=00:Kanalspeicher,
01:Bedienerspeicher"
NO: Nummer des Speichers, der
bearbeitet werden soll
=00 - 99 (dezimal)
"IM=00:Normal, 01:Natürlich 1,
02:NNatürlich2, 03:Natürlich 3,
04:Dok. Kam."
"DATA=01:OK, FF:Keine Daten"

45. Speicher bearbeiten (Überspringen)

[Funktion] Speicher bearbeiten (Überspringen)
[Befehl] C0 00 2D 03 MEM NO PARA CKS
[ACK] C0 00 2D 01 DATA CKS
MEM: Speicher-Typ, der bearbeitet werden soll
"=00:Kanalspeicher, 01:Bedienerspeicher"
NO: Nummer des Speichers, der bearbeitet werden soll
=00 - 99 (dezimal)
"PARA=00:Off, 01:On"
"DATA=01:OK, FF:keine Daten"

46. Speicher bearbeiten (Quellenverriegelung)

[Funktion] Bearbeitung (Verriegelung)
[Befehl] C0 00 2E 03 MEM NO PARA CKS
[ACK] C0 00 2E 01 DATA CKS
MEM: Speicher-Typ, der bearbeitet werden soll
"=00:Kanalspeicher, 01:Bedienerspeicher"
NO: Nummer des Speichers, der bearbeitet werden soll
=00 - 99 (dezimal)
"PARA=00:Off, 01:On"
"DATA=01:OK, FF:keine Daten"

47. Speicher bearbeiten (Synch. Termination)

[Funktion] Speicher bearbeiten (synch. Termination)
[Befehl] C0 00 2F 03 MEM NO PARA CKS
[ACK] C0 00 2F 01 DATA CKS
MEM: Speicher-Typ, der bearbeitet werden soll
"=00:Kanalspeicher, 01:Bedienerspeicher"
NO: Nummer des Speichers, der bearbeitet werden soll
=00 - 99 (dezimal)
"PARA=00:75ohm, 01:Hoch-Z"
"DATA=01:OK, FF:keine Daten"

48. Speicherinformation

[Funktion] Information über den Speicher
[Befehl] C0 00 30 03 MEM NO PARA CKS
[ACK] C0 00 30 0B DATA DATA1 DATA2 ... DATA10 CKS
MEM: Speicher-Typ, der bearbeitet werden soll
"=00:Kanalspeicher, 01:Bedienerspeicher"
NO: Nummer des Speichers
=00 - 99 (dezimal)
"PARA=00:Bezeichnung, 01:Schlitz, 02:Bildmodus, 03:Überspringen, 04:Quellenverriegelung"
05:Synch. Termination
"DATA=01:OK, FF:Keine Daten"

DATA1 - DATA10:Daten

49. Durchsuchung des Standardspeichers

[Funktion] Zwangsweise Durchsuchung des Standardspeichers
[Befehl] C0 00 31 00 CKS
[ACK] C0 00 31 00 CKS

50. Auswahl des Umschalter-Kanals

[Funktion] Auswahl des Umschalter-Kanals
[Befehl] C0 00 32 01 CH CKS
[ACK] C0 00 32 00 CKS
CH=0 - 99 (dezimal)

51. Umschalter-Intensität

[Funktion] Einstellung der Umschalter-Intensität
[Befehl] C0 00 33 02 PARA DATA CKS
[ACK] C0 00 33 00 CKS
"PARA=00:R-Intensität, 01:G-Intensität, 02:B-Intensität, 03:Farbe, 04:Farbton"
"05:Schärfe, 06:Lautstärke"
DATA= 00 - 3F

52. Umschalter-Information

[Funktion] Einstellung des Umschalter-Pegels
[Befehl] C0 00 34 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 34 01 DATA CKS
"PARA=00:R-Intensität, 01:G-Intensität, 02:B-Intensität, 03:Farbe, 04:Farbton"
"05:Schärfe, 06:Audio, 07:Umschalter-Pegel, 08:Kanal-Nr., 09:Audio-Auswahl"
DATA:Daten

53. Umschalter normalisieren

[Funktion] Umschalter-Normalisierung
[Befehl] C0 00 35 00 CKS
[ACK] C0 00 35 00 CKS

54. Auswahl von Audio

[Funktion] Audio-Steuerungsumschaltung
[Befehl] C0 00 36 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 36 00 CKS
"PARA=00:Projektor, 01:Umschalter"

55. Lampenbetrieb

[Funktion] Anzeige der Lampenbetriebszeit
[Befehl] C0 00 37 00 CKS
[ACK] C0 00 37 03 TIME1 TIME2 MIN CKS
TIME1:Zeit (Niedrige Anordnung)
TIME2:Zeit (Hohe Anordnung)
MIN:Minute

56. Lampenbetrieb-Rücksetzung

[Funktion] Lampenbetriebszeit rücksetzen
[Befehl] C0 00 38 00 CKS
[ACK] C0 00 38 00 CKS

57. Sprache

[Funktion] Auswahl der Bildschirmsprache
[Befehl] C0 00 39 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 39 00 CKS
"PARA=00:Englisch, 01:Deutsch,
02:Französisch, 03:Italienisch"
"04:Spanisch, 05:Schwedisch,
06:Japanisch"

58. Hintergrund

[Funktion] Einstellung der Hintergrundfarbe
[Befehl] C0 00 3A 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 3A 00 CKS
"PARA=00:Blau, 01:Schwarz"

59. Auto Start

[Funktion] Einstellung der autom. Startfunktion
[Befehl] C0 00 3B 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 3B 00 CKS
"PARA=00:Off, 01:On"

60. Autom. Speichern

[Funktion] Einstellung des autom. Speicherns
[Befehl] C0 00 3C 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 3C 00 CKS
"PARA=00:Off, 01:On"

61. Bildschirm-Ausblendung

[Funktion] Bildschirm-Ausblendung ON/OFF
[Befehl] C0 00 3D 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 3D 00 CKS
"PARA=00:Off, 01:On"

62. Umschalter-Steuerung

[Funktion] Änderung der Anzahl
angeschlossener Umschalter
[Befehl] C0 00 3E 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 3E 00 CKS
"PARA=00:Standalone,
01:SW 1 Level, 02:SW 2 Level"

63. Ext. Steuerung

[Funktion] Aktivierung/Deaktivierung der
externen Steuerung
[Befehl] C0 00 3F 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 3F 00 CKS
"PARA=00:Off, 01:On"

64. Projektor-ID

[Funktion] Einstellung der ID-Nummer des Projektors
[Befehl] C0 00 40 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 40 00 CKS
PARA=00-64 (dezimal)

65. Synch. Termination

[Funktion] Einstellung der synch. Termina-
tion

[Befehl] C0 00 41 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 41 00 CKS
"PARA=00:75 Ohm, 01:Hoch-Z"

66. Projektion

[Funktion] Einstellung der Projektorausrichtung
[Befehl] C0 00 42 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 42 00 CKS
"PARA=00:Boden vorne, 01:Decke
hinten, 02:Boden hinten, 03:Decke
vorne"

67. Trapez

[Funktion] Trapezkorrektur
[Befehl] C0 00 43 01 DATA CKS
[ACK] C0 00 43 00 CKS
DATA= -31 - +32

68. Trapez speichern

[Funktion] Einstellung der Trapezspeicherung
[Befehl] C0 00 44 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 44 00 CKS
"PARA=00:Off, 01:On"

69. PJ Zustandsprüfung

[Funktion] Prüfung des Projektorstatus
[Befehl] C0 00 45 00 CKS
[ACK] C0 00 45 01 DATA CKS
"DATA=00:Bereitschaft, 02:Strom Ein,
03:Abkühlen, 04:Fehler -
Bereitschaft"

70. PJ Zustandsanzeige

[Funktion] Anzeige des Projektorstatus
[Befehl] C0 00 46 01 PARA CKS
[ACK] C0 00 46 01 DATA CKS
"PARA=00:Helligkeit, 01:Kontrast,
02:Lautstärke, 03:Farbe, 04:Farbton"
"05:Schärfe, 06:Bildmodus,
07:Helligkeit R, 08:Helligkeit G"
"09:Helligkeit B, 0A:Kontrast R,
0B:Kontrast G, 0C:Kontrast B"
"0D:Abtastmodus, 0E:Interpolation,
0F:Bildfilter, 10:Synch.-Position"
"11:Klemmen-Timing, 12:RGB/YCbCr,
13:Audio-Auswahl, 14:Sprache"
"15:Hintergrund, 16:Autom. Start,
17:Autom. Speichern, 18:Bildschirm-
Ausblendung", "19:SW-Steuerung,
1A:Ext. Steuerung, 1B:Synch.
Termination, 1C:Projektion"
"1D:Trapez, 1E:Trapez speichern,
1F:Eingangsquelle, 20:Bild-Ausblendung"
"21:Tonabschaltung, 22:Vergrößern,
23:Quellenverriegelung"
DATA:Daten

Wenn nicht anders angegeben, hexadezimale Kennzeichnung.